EIBENSTOCK
Elektrowerkzeuge

D	Originalbetriebsanleitung……Seite	3
GB	Original Instructions…….. Page	16
F	Notice originale..... Page	28
NL	Originele gebruiksaanwijzing……. Pagina	41
DK	Original brugsanvisning…….. Side	52
IT	Istruzioni originali……..…..... Pagina	65
ES	Instrucciones de servicio originals..... Página	77
PT	Manual de instruções original…….... Página	90
CZ	Originální provozní návod……..…… Stránka	103

ESD 162

Wichtige Sicherheitshinweise

Wichtige Anweisungen und Warnhinweise sind mittels Symbole auf der Maschine dargestellt:

Vor Inbetriebnahme der Maschine Bedienungsanleitung lesen.

Arbeiten Sie konzentriert und lassen Sie Sorgfalt walten. Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und vermeiden Sie Gefahrensituationen.

Vorkehrungen zum Schutz des Bedieners treffen.

Zu Ihrem Schutz sollten Sie folgende Schutzmaßnahmen treffen

Gehörschutz benutzen

Augenschutz benutzen

Schutzhelm benutzen

Schutzhandschuhe benutzen

Schutzschuhe benutzen

Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

Warnung vor heißer Oberfläche

Maschine, Bohrkrone und Bohrständer sind schwer – Vorsicht Quetschgefahr

Reiß- bzw. Schneidgefahr

Technische Daten

Softschlag - Diamant - Trocken - Kernbohrmaschine ESD 162

Nennspannung:	230 V ~
Leistungsaufnahme:	2200 W
Nennstrom:	10,0 A
Frequenz:	50/60 Hz
Leerlaufdrehzahl:	0-1100 min^{-1}
Schlagfrequenz	max. 22000/min
Werkzeugaufnahme:	1 ¼“UNC - ½“ i
Bohr-Ø in Beton:	Optimal 82-162 mm (max. 202mm)
Schutzklasse:	II
Schutzgrad:	IP 20
Gewicht:	ca. 6,7 kg
Funkentstörung nach:	EN 55014 und EN 61000
Bestellnummer	03E25000

Lieferbares Sonderzubehör:

Artikel	**Bestell Nr.**
Diamantbohrständer BST 162 H	0963W000
Befestigungsset Beton / Gestein	35720000
Diamantbohrkronen trocken Ø 82, 102, 132 und 162 mm	
Kupferring zum leichten Lösen der Bohrkrone	35450000
Nass-/Trockensauger ESS 35 MP	09931000

Weitere Informationen zu unseren Produkten sowie zum umfangreichen Zubehörsortiment finden Sie unter: **www.eibenstock.com**

Lieferumfang

Diamantkernbohrgerät mit 2 Maulschlüsseln (SW32 und SW41) und Bedienungsanleitung im Transportkoffer.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Diamant-Kernbohrmaschine **ESD 162** ist nur für den professionellen Einsatz bestimmt und darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden. In Verbindung mit den entsprechenden Diamantbohrkronen ist die Maschine zum Bohren von Beton und Stein sowie Ziegel, Kalksandstein und Porenbeton bestimmt.
Für Bohrungen mit Durchmesser über 132mm (102mm in Stahlbeton) ist der Einsatz eines geeigneten Bohrständers zwingend erforderlich.
Das Elektrowerkzeug darf ausschließlich in Verbindung mit einem Sauger der Staubklasse M verwendet werden.
Beton und armierter Beton sind ausschließlich mit Softschlag zu bohren.
Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet allein der Benutzer.

Sicherheitshinweise

Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig gelesen haben und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigelegten Heft befolgt werden. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Wird bei der Arbeit die Anschlussleitung beschädigt oder durchtrennt, diese nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung betreiben.

Überprüfen Sie vor dem Bohren in Decken und Wänden die Bohrstelle auf verdeckt liegende Strom-, Gas- und Wasserleitungen oder andere Medien.
Überprüfen Sie den Arbeitsbereich, z.B. mit einem Metallortungsgerät.
Konsultieren Sie den verantwortlichen Statiker vor Beginn ihrer Arbeit zur Festlegung der genauen Position der Bohrung.
Sichern Sie bei Durchbohrungen durch Decken den Bereich von unten ab, da der Bohrkern nach unten herausfallen kann.

Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- Arbeiten Sie nicht in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Arbeiten Sie nicht auf Leitern.
- Asbesthaltige Materialien dürfen nicht bearbeitet werden
- Tragen Sie das Gerät niemals am Kabel und überprüfen Sie vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker. Lassen Sie Schäden nur von einem Fachmann beseitigen. Stecker nur bei ausgeschalteter Maschine in die Steckdose stecken.
- Manipulationen am Gerät sind nicht erlaubt.
- Ziehen Sie den Netzstecker, und überprüfen Sie, dass der Schalter ausgeschaltet ist, wenn die Kernbohrmaschine unbeaufsichtigt bleibt, z.B. bei Auf- und Abbauarbeiten, bei Spannungsausfall, beim Einsetzen bzw. bei der Montage eines Zubehörteiles.
- Schalten Sie die Maschine ab, wenn Sie aus irgendeinem Grund stehen bleibt. Sie vermeiden damit das plötzliche Anlaufen im unbeaufsichtigten Zustand.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn ein Teil des Gehäuses defekt ist, bzw. bei Beschädigungen an Schalter, Zuleitung oder Stecker.

- Führen Sie beim Arbeiten das Netz-, das Verlängerungskabel und den Absaugschlauch immer nach hinten vom Gerät weg.
- Elektrowerkzeuge müssen in regelmäßigen Abständen einer Sichtprüfung durch den Fachmann unterzogen werden.
- Schalten Sie nach einer Unterbrechung Ihrer Arbeit die Kernbohrmaschine nur dann ein, nachdem Sie sich davon überzeugt haben, dass sich die Bohrkrone frei drehen lässt.
- Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- Nicht in rotierende Teile fassen.
- Personen unter 16 Jahren dürfen das Gerät nicht benutzen.

- Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während der Benutzung des Gerätes eine geeignete Schutzbrille, Schutzhelm, Gehörschutz, Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe benutzen.
- **Das Gerät darf nur zweihandgeführt oder am Bohrständer eingesetzt werden. Während des Handbetriebes Gerät immer mit beiden Händen halten und einen sicheren Stand einnehmen. Beachten Sie das Reaktionsdrehmoment der Maschine im Blockierfall.**
- **Gehen Sie überlegt vor und verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.**
- **Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann**. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Bei Trockenbohrungen im Handbetrieb zwischen 102 und 132 mm Durchmesser ist mit besonderer Umsicht zu arbeiten!**

Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte der Anlage!

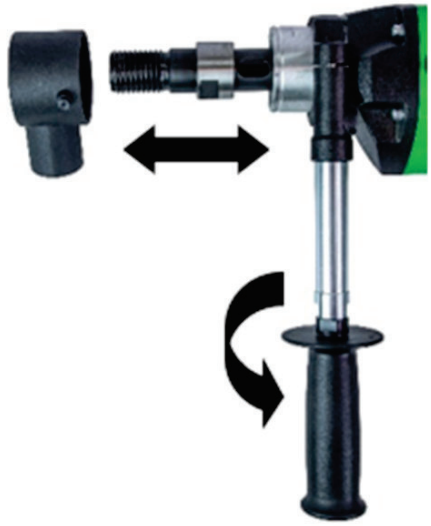
Elektrischer Anschluss

Die **ESD 162** ist in Schutzklasse II ausgeführt.
Das Gerät ist mit einer Anlaufstrombegrenzung ausgestattet. Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Auslösen der flinken Sicherungsautomaten verhindert. Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme, ob Netzspannung und Netzfrequenz mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Spannungsabweichungen von +6 % und -10 % sind zulässig. Es dürfen nur Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt (siehe Tabelle) verwendet werden, da ein zu geringer Querschnitt zu übermäßiger Verlustleistung und Überhitzung von Maschine und Kabel führen kann.

Empfohlene Mindestquerschnitte und maximale Kabellängen

Netzspannung	Querschnitt in mm²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Zusatzhandgriff



Im Handbetrieb darf die **ESD 162** nur in Verbindung mit dem beiliegenden Zusatzhandgriff betrieben werden.

Dieser wird von vorn auf den Getriebehals aufgesteckt und durch Drehen des Handgriffes in Pfeilrichtung fest angezogen.

Vor Montage bzw. Demontage der Griffschelle muss die Staubsaugung vom Getriebehals abgezogen werden.

Ein-/Ausschalten

Momentschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken.
Ausschalten: Ein-Aus-Schalter loslassen.

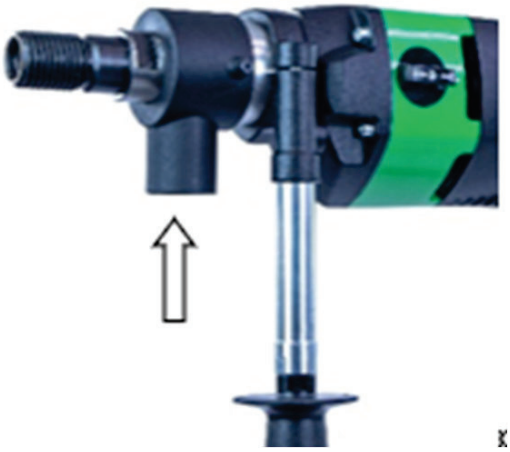
Dauerschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken und in gedrücktem Zustand mit Feststellknopf arretieren.
Ausschalten: Ein-Aus-Schalter erneut drücken und wieder loslassen.

Achtung!

- **Benutzen Sie den Feststellknopf nur im Ständerbetrieb. Die Anwendung im Handbetrieb ist untersagt.**
- **Bei jedem maschinell bedingten Stillstand oder einer Unterbrechung der Stromversorgung ist der Feststellknopf sofort durch Drücken des Ein-Aus-Schalters zu lösen.**

Staubabsaugung



Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich. Deshalb ist immer ein Staubsauger (Staubklasse M) zu verwenden und eine Staubschutzmaske zu tragen. Der passende Nass-Trocken-Sauger DSS 35 M iP ist als Zubehör erhältlich. Die Verwendung einer Absaugung ist ebenfalls Voraussetzung für eine optimale Schnittleistung der Bohrkrone (Luftkühlung).

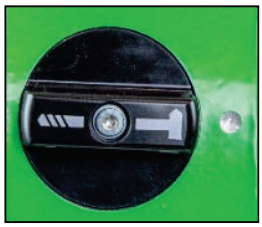
Zu- und Abschalten des Schlagwerkes

Die Maschine ist mit einem mechanischen Softschlag zum Bohren in harte Materialien, wie Beton und harten Kalksandstein ausgerüstet.

Dieser kann wie folgt aktiviert bzw. deaktiviert werden.

Symbol **Bohrer** auf Markierung

Bohren ohne Softschlag



Symbol **Hammer** auf Markierung

Bohren mit Softschlag

Bohren – handgeführt

Setzen Sie die Zentrierstange so ein, dass die Aussparungen der Zentrierspitze in den Mitnehmern der Arbeitsspindel einrasten.

Schrauben Sie die entsprechende Trockenbohrkrone auf die Arbeitsspindel.
Deaktivieren Sie zum Anbohren immer den Softschlag!
Betätigen Sie den Ein/Ausschalter und bohren Sie soweit, bis sich die Segmente ca. 5 mm in das zu bohrende Material eingearbeitet haben.
Entfernen Sie die Zentrierstange.
Zum Bohren in Beton aktivieren Sie nun den Softschlag.
Setzen Sie die Bohrkrone in die vorhandene Rille und beenden Sie die Bohrung.

Achten Sie beim Bohren besonders darauf, dass die Bohrkrone nicht verkantet. Passen Sie den Vorschub dem Bohrkronendurchmesser und der Leistung der Maschine an.
Achten Sie auf die Leuchtdiode im Griff.
Leuchtet diese rot, ist die Maschine überlastet und der Anpressdruck zu verringern.
Sollte die Bohrkrone klemmen, versuchen sie nicht, dieses durch Ein- und Ausschalten der Maschine zu lösen. Dies führt zum vorzeitigen Verschleiß der Sicherheitsrutschkupplung. Schalten Sie die Maschine sofort ab und lösen Sie die Bohrkrone durch Rechts- und Linksdrehen mit einem passenden Maulschlüssel. Ziehen Sie dabei die Maschine vorsichtig aus dem Bohrloch.

Bohrkronen

Diamantbohrkronen mit einem 1/¼" UNC Innengewinde können direkt auf die Arbeitsspindel geschraubt werden.
Verwenden Sie nur auf das zu bohrende Material abgestimmte Bohrkronen. Sie schonen die Kernbohrmaschine, wenn Sie nur rundlaufende und nicht deformierte Bohrkronen verwenden. Achten Sie darauf, dass die Diamantsegmente ausreichenden Freischnitt gegenüber dem Bohrkronenkörper aufweisen.

Bohrkronenwechsel

Vorsicht!
Das Werkzeug kann durch den Einsatz oder durch Schärfen heiß werden. Sie können sich die Hände verbrennen oder sich an den Segmenten schneiden bzw. reißen.
Benutzen Sie für den Werkzeugwechsel deshalb immer Arbeitsschutzhandschuhe.
Die Bohrspindel hat Rechtsgewinde. Verwenden Sie als Gegenhalter immer einen Maulschlüssel SW 32, der an der Bohrspindel angesetzt wird.
Lösen Sie die Bohrkrone niemals mit (Hammer-) Schlägen, da so die Bohrkrone und die Kernbohrmaschine beschädigt werden. Etwas, auf dem Bohrspindelgewinde aufgetragenes, wasserfestes Fett und ein Kupferring zwischen Spindel und Bohrkrone erleichtern das Lösen der Bohrkrone.

Nach dem Bohren

Wenn Sie Ihre Bohrung beendet haben:

- Ziehen Sie die Bohrkrone aus dem Loch heraus.
- Schalten Sie die Maschine aus.

Bohrkern entfernen, wenn er in der Bohrkrone bleibt

- Trennen Sie (wenn möglich) die Bohrkrone vom Motor.
- Stellen Sie die Bohrkrone senkrecht.
- Klopfen Sie leicht mit einem hölzernen Hammerstiel gegen das Rohr, bis der Bohrkern herausrutscht. Die Bohrkrone nie mit Gewalt gegen eine Wand schlagen, oder mit Werkzeugen wie Hämmern oder Maulschlüsseln traktieren, da das Rohr sonst verformt wird und weder der Bohrkern sich herauslösen, noch die Bohrkrone sich wiederverwenden lässt.

Bohrkern entfernen bei einem Sackloch

Brechen Sie den Kern mit einem Keil oder Hebel ab. Heben Sie den Kern mit einer geeigneten Zange heraus oder bohren Sie ein Loch in den Kern, schrauben unter Zuhilfenahme eines geeigneten Dübels eine Ringschraube hinein und ziehen Sie den Bohrkern daran heraus.

Bohren ständergeführt

Der Bohrständer ist nicht Bestandteil des Lieferumfanges.
Beachten Sie bitte hierzu die Bedienungsanleitung für den Bohrständer.

Überlastungsschutz

Die **ESD 162** ist zum Schutz von Bediener, Motor und Bohrkrone mit einem mechanischen, elektronischen und thermischen Überlastungsschutz ausgerüstet.

Mechanisch: Bei einem plötzlichen Verklemmen der Bohrkrone wird der Rückschlag der Maschine mittels einer Rutschkupplung auf ein für den Bediener beherrschbares Reaktionsmoment begrenzt.

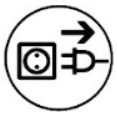
Elektronisch: Zur Warnung des Bedieners vor Überlastung des Bohrgerätes bei zu großer Vorschubkraft ist am Schaltergriff eine Leuchtdiode als Überlastanzeige eingebaut. Im Leerlauf und bei normaler Belastung erfolgt keine Anzeige. Bei einer Überlastung leuchtet die Diode rot. In diesem Falle ist die Maschine zu entlasten. Bei längerer Nichtbeachtung der roten Anzeige erfolgt über die Elektronik eine selbständige Abschaltung der Maschine. Nach Entlastung und Aus- und Wiedereinschalten des Geräteschalters kann normal weitergearbeitet werden.

Sicherheitskupplung

Die Sicherheitskupplung soll Stöße und übermäßige Belastung abfangen. Sie ist kein absoluter Schutz, deshalb sollten Sie umsichtig bohren.

Um ihre Funktionsfähigkeit zu erhalten, sollte sie max. 2 s durchrutschen. Ein längeres Durchrutschen führt zur Zerstörung der Sicherheitskupplung. Sie muss bei übermäßigem Verschleiß von einer autorisierten Fachwerkstatt erneuert werden.

Pflege und Wartung



Vor Beginn der Wartungs- oder Reparaturarbeiten unbedingt Netzstecker ziehen!

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem, auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung geeignetem Personal durchgeführt werden.

Das Gerät ist nach jeder Reparatur von einer Elektrofachkraft zu überprüfen. Das Elektrowerkzeug ist so konstruiert, dass ein Minimum an Pflege und Wartung erforderlich ist. Regelmäßig sind jedoch folgende Arbeiten auszuführen bzw. Bauteile zu überprüfen:

- Reinigen Sie nach Beendigung der Bohrarbeiten die Kernbohrmaschine. Fetten Sie danach das Bohrspindelgewinde ein. Die Lüftungsschlitze müssen stets sauber und offen sein. Achten Sie darauf, dass beim Reinigungsvorgang kein Wasser in die Kernbohrmaschine eindringt.
- Nach den ersten 150 Betriebsstunden muss das Getriebeöl ersetzt werden.
  Eine Erneuerung des Getriebeöls bewirkt eine deutliche Erhöhung der Lebensdauer des Getriebes.
- Nach ca. 250 Betriebsstunden sind die Kohlebürsten durch einen Elektrofachmann zu kontrollieren und gegebenenfalls auszutauschen (nur Original-Kohlebürsten verwenden)
- Vierteljährlich Schalter, Kabel und Stecker vom Elektrofachmann überprüfen lassen.

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen.
Das EIBENSTOCK-Anwendungsberatungs-Team hilft Ihnen gerne bei Fragen zu unseren Produkten und deren Zubehör.

Entsorgung

Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung

Zur Vermeidung von Transportschäden muss das Gerät in einer stabilen Verpackung ausgeliefert werden. Verpackung sowie Gerät und Zubehör sind aus recycelfähigen Materialien hergestellt.
Die Kunststoffteile des Gerätes sind materialspezifisch gekennzeichnet. Dadurch wird eine umweltgerechte, sortenreine Entsorgung über die angebotenen Sammeleinrichtungen ermöglicht.

Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geräusch / Vibration

Messwerte für Geräusch ermittelt entsprechend EN 62841-2-1. Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel	L_{pA}	95 dB(A)
Schallleistungspegel	L_{wA}	106 dB(A)
Unsicherheit	K	3 dB

Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwerte a_h und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 62841-2-1:

Schwingungsemissionswert	a_h	13,5 m/s^2
Unsicherheit	K	0,3 m/s^2

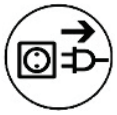
Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Staubschutz

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen. Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Benutzen Sie unbedingt eine Staubabsaugung.
- Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie den Industriestaubsauger ESS 35 MP für Holz und/oder ineralstaub gemeinsam mit diesem Elektrowerkzeug.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Fehlersuche



Schalten Sie die Maschine bei Betriebsstörungen aus, trennen Sie diese vom Stromnetz. Arbeiten an der Elektrik der Maschine dürfen nur von einem Elektrofachmann vorgenommen werden

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät läuft nicht	Netzstromversorgung unterbrochen	Anderes Elektrogerät einstecken, Funktion prüfen
	Netzkabel oder Stecker defekt	Von Elektrofachkraft prüfen und gegebenenfalls ersetzen lassen
	Schalter defekt	Von Elektrofachkraft prüfen und gegebenenfalls ersetzen lassen
Motor läuft- Bohrkrone dreht nicht	Getriebe defekt	Lassen Sie das Gerät von einer Vertragswerkstatt reparieren
Bohrfortschritt lässt nach	Bohrkrone defekt	Bohrkrone auf Beschädigung prüfen und gegebenenfalls austauschen
	Bohrkrone poliert	Bohrkrone auf Schärfstein schärfen
Motor schaltet ab	Gerät kommt zum Stillstand	Gerät gerade führen
	Überlastschutz des Motors hat angesprochen	Gerät entlasten und durch mehrmaliges Drücken des Schalters Gerät wieder hochfahren lassen
	Kohlebürsten abgenutzt – Abschaltkohle schaltet ab	Lassen Sie beide Kohlebürsten von einer Elektrofachkraft wechseln

Abschaltkohlen

Das Elektrowerkzeug ist zum Schutz des Motors mit selbstabschaltenden Kohlebürsten ausgestattet. Sind die Kohlen abgenutzt, schaltet die Maschine selbstständig ab. In diesem Fall müssen beide Kohlebürsten gleichzeitig durch Original-Kohlebürsten von einer autorisierten Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

Zusätzlich befindet sich am Schaltergriff eine Serviceanzeige, die rechtzeitig auf das bevorstehende Abschalten der Maschine wegen abgenutzter Kohlebürsten hinweist. Nach Aufleuchten der Anzeige kann noch ca. 1 Tag weitergearbeitet werden. Danach müssen die Kohlebürsten ausgetauscht werden.

Gewährleistung

Entsprechend unserer allgemeinen Lieferbedingungen gilt im Geschäftsverkehr gegenüber Unternehmen eine Gewährleistungsfrist für Sachmängel von 12 Monaten. (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben davon ausgeschlossen. Schäden, die durch Material- oder Herstellfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Reparatur oder Ersatzlieferung beseitigt. Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferer oder eine Eibenstock-Vertragswerkstatt gesandt wird.

EU-Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 62841-1:2023-03
EN 62841-2-1:2023-06
EN 55014-1:2020-12
EN 55014-2:2022-10
EN 61000-3-2:2023-10
EN 61000-3-3:2023-02
EN IEC 63000:2019-05

gemäß der Bestimmungen 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG

Technische Unterlagen (2006/42/EG) bei:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

02.10.2025

Änderungen vorbehalten.

Important safety instructions

Important instructions and warnings are indicated by symbols on the machine:

Read the operating instructions before commissioning the machine.

Work with concentration and exercise care. Keep your workplace clean and avoid dangerous situations.

Take precautions to protect the operator.

To protect yourself, you should take the following protective measures

Use hearing protection

Use eye protection

Use a safety helmet

Use protective gloves

Use protective footwear

Warning of dangerous electrical voltage

Warning of hot surface

Machine, drill bit and drill stand are heavy - beware of crushing hazard

Risk of tearing or snow

Technical data

Soft impact diamond dry core drilling machine ESD 162

Nominal voltage:	230 V ~
Power consumption:	2200 W
Rated current:	10,0 A
Frequency:	50/60 Hz
Idle speed:	0-1100 min^{-1}
Beat frequency	max. 22000/min
Tool holder:	1 ¼"UNC - ½¨ i
Drilling - Ø in concrete:	Opt. 82-162 mm (max. up to 202mm)
Protection class:	II
Degree of protection:	IP 20
Weight:	approx. 6.7 kg
Radio interference suppression according to:	EN 55014 and EN 61000
Order number	03E25000

Available special accessories:

Article	**Order no.**
Diamond drill rig BST 162 H	0963W000
Fixing set concrete / stone	35720000
Diamond core bits dry Ø 82, 102, 132 and 162 mm	
Copper ring for easy release of the drill bit	35450000
Wet/dry vacuum cleaner ESS 35 MP	09931000

Further information on our products and the extensive range of accessories can be found at: **www.eibenstock.com**

Scope of delivery

Diamond core drill with 2 open-end spanners (SW32 and SW41) and operating instructions in transport case.

Intended use

The **ESD 162** diamond core drilling machine is intended for professional use only and may only be operated by trained personnel. In conjunction with the appropriate diamond core bits, the machine is intended for drilling concrete and stone as well as brick, sand-lime brick and aerated concrete.
The use of a suitable drill rig is mandatory for drill holes with a diameter of more than 132 mm (102 mm in reinforced concrete).
The power tool may only be used in conjunction with a dust class M vacuum cleaner.
Concrete and reinforced concrete should only be drilled with soft impact.
The user alone is liable for damage caused by improper use.

Safety instructions

Safe working with the appliance is only possible if you have read the operating instructions and safety information in full and strictly follow the instructions contained therein.
In addition, the general safety instructions in the enclosed booklet must be followed. Receive practical instruction before first use. Keep all safety information and instructions for future reference.

If the connecting cable is damaged or cut during work, do not touch it, but pull out the mains plug immediately. Never operate the appliance with a damaged connecting cable.

Before drilling into ceilings and walls, check the drilling site for concealed electricity, gas and water pipes or other media. Check the work area, e.g. with a metal detector.
Consult the responsible structural engineer before starting work to determine the exact position of the borehole.
When drilling through ceilings, secure the area from below, as the drill core can fall out at the bottom.

Keep power tools away from rain or moisture. The ingress of water into a power tool increases the risk of electric shock.

- Do not work in potentially explosive atmospheres.
- Do not work on ladders.
- Materials containing asbestos must not be processed
- Never carry the appliance by the cable and check the appliance, cable and plug before each use. Only have damage repaired by a specialist. Only insert the plug into the socket when the machine is switched off.
- Manipulation of the device is not permitted.
- Pull out the mains plug and check that the switch is switched off if the core drill is left unattended, e.g. during assembly and disassembly work, in the event of a power failure, when inserting or installing an accessory.
- Switch off the machine if it stops for any reason. This will prevent the machine from starting up suddenly when unattended.
- Do not use the appliance if any part of the housing is defective or if the switch, supply cable or plug are damaged.
- When working, always guide the mains cable, extension cable and suction hose backwards away from the appliance.
- Power tools must be visually inspected by a specialist at regular intervals.
- After interrupting your work, only switch on the core drill after you have made sure that the core bit can rotate freely.
- Keep the handles dry, clean and free from oil and grease.
- Do not reach into rotating parts.
- Persons under the age of 16 must not use the appliance.

- The user and persons in the vicinity must wear suitable safety goggles, a hard hat, hearing protection, protective gloves and safety shoes when using the appliance.
- **The appliance may only be used with two hands or on a drill stand. During manual operation, always hold the device with both hands and stand securely. Observe the reaction torque of the machine in the event of blocking.**
- **Proceed with caution and do not use the device if you are not focussed.**
- **Hold the appliance by the insulated gripping surfaces when carrying out work where the insert tool may come into contact with concealed power lines or its own power cable**. Contact with a live cable can also energise metal parts of the appliance and cause an electric shock.
- **Particular care must be taken when dry drilling in manual mode between 102 and 132 mm diameter!**

For further safety instructions, please refer to the attachment!

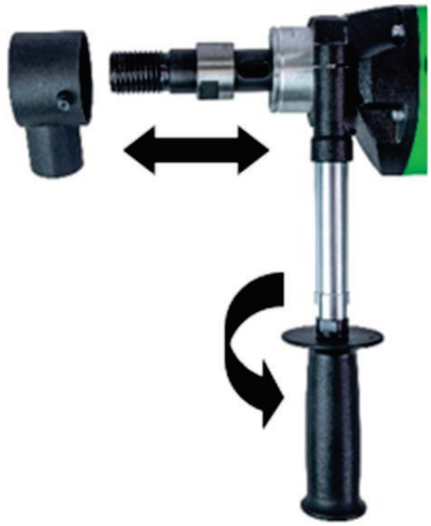
Electrical connection

The **ESD 162** is designed in protection class II.
The appliance is equipped with a starting current limiter. This prevents unintentional tripping of the fast-acting circuit breakers. Before commissioning, check that the mains voltage and mains frequency match the specifications on the rating plate. Voltage deviations of +6 % and -10 % are permissible. Only extension cables with a sufficient cross-section (see table) may be used, as an insufficient cross-section can lead to excessive power loss and overheating of the machine and cable.

Recommended minimum cross-sections and maximum cable lengths

Mains voltage	Cross-section in mm²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Additional handle



In manual mode, the **ESD 162** may only be operated in conjunction with the enclosed additional handle.

This is attached to the gearbox neck from the front and tightened by turning the handle in the direction of the arrow.

Before fitting or removing the handle clamp, the vacuum cleaner must be removed from the gearbox neck.

Switch on/off

Momentary switching

Switch on: Press the on/off switch.
Switch off: Release the on/off switch.

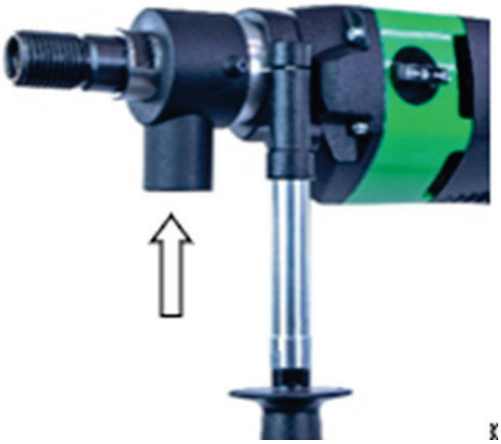
Permanent circuit

Switch on: Press the on/off switch and lock it in the pressed position with the locking button.
Switch off: Press and release the on/off switch again.

Attention!

- **Only use the locking button in stand mode. Use in manual mode is prohibited.**
- **Whenever the machine comes to a standstill or the power supply is interrupted, the locking button must be released immediately by pressing the on/off switch.**

Dust extraction



Dust generated during work is harmful to health. Therefore, always use a hoover (dust class M) and wear a dust mask. The matching DSS 35 M iP wet/dry vacuum cleaner is available as an accessory. The use of a vacuum cleaner is also a prerequisite for optimum cutting performance of the drill bit (air cooling).

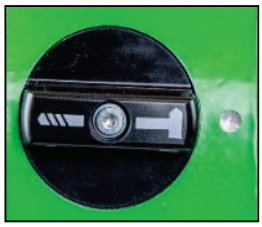
Switching the striking mechanism on and off

The machine is equipped with a mechanical soft impact for drilling in hard materials such as concrete and hard sand-lime brick.

This can be activated or deactivated as follows.

Drill symbol on marking

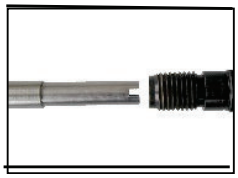
Drilling without soft impact



Hammer symbol on marking

Drilling with soft impact

Drilling - hand-guided



Insert the centring rod so that the recesses of the centring tip engage in the drivers of the work spindle.

Screw the corresponding dry core bit onto the work spindle.
Always deactivate the soft impact for spot drilling!
Press the on/off switch and drill until the segments have worked their way approx. 5 mm into the material to be drilled.
Remove the centring rod.
Now activate the soft impact for drilling in concrete.
Insert the drill bit into the existing groove and finish drilling.

When drilling, take particular care to ensure that the core bit does not tilt. Adjust the feed rate to the drill bit diameter and the power of the machine.
Pay attention to the LED in the handle.
If it lights up red, the machine is overloaded and the contact pressure must be reduced.
If the drill bit jams, do not try to loosen it by switching the machine on and off. This will lead to premature wear of the safety slip clutch. Switch off the machine immediately and loosen the core bit by turning it clockwise and anti-clockwise using a suitable spanner. Carefully pull the machine out of the drill hole.

Core bits

Diamond core bits with a 1/¼" UNC internal thread can be screwed directly onto the work spindle.

Only use core bits that are matched to the material to be drilled. You will protect the core drill if you only use concentric and non-deformed core bits. Ensure that the diamond segments have sufficient clearance from the core bit body.

Changing drill bits

Caution!
The tool can become hot through use or sharpening. You can burn your hands or cut or tear yourself on the segments.
Therefore, always use protective gloves when changing tools.
The drill spindle has a right-hand thread. Always use an open-end spanner SW 32 as a counterholder, which is attached to the drill spindle.
Never loosen the core bit with (hammer) blows, as this will damage the core bit and the core drilling machine. A little waterproof grease applied to the drill spindle thread and a copper ring between the spindle and core bit make it easier to loosen the core bit.

After drilling

When you have finished drilling:

- Pull the core bit out of the hole.
- Switch off the machine.

Remove the drill core if it remains in the drill bit

- Disconnect the core bit from the motor (if possible).
- Position the drill bit vertically.
- Tap lightly against the pipe with a wooden hammer handle until the core bit slips out. Never force the core bit against a wall or hit it with tools such as hammers or spanners, as this will deform the pipe and neither the core bit can be removed nor can the core bit be reused.

Remove drill core from a blind hole

Break off the core with a wedge or lever. Lift out the core with suitable pliers or drill a hole in the core, screw in an eyebolt using a suitable dowel and pull out the core.

Drilling stand guided

The drill stand is not included in the scope of delivery.
Please refer to the operating instructions for the drill stand.

Overload protection

The **ESD 162** is equipped with mechanical, electronic and thermal overload protection to protect the operator, motor and drill bit.

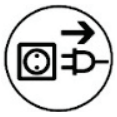
Mechanical: In the event of a sudden jamming of the drill bit, the kickback of the machine is limited to a reaction torque that can be controlled by the operator by means of a slip clutch.

Electronic: **To warn the operator against overloading the drill if the feed force is too high, a light-emitting diode is installed on the switch handle as an overload indicator. There is no display when idling and under normal load. In the event of an overload, the diode lights up red. In this case, the machine must be unloaded. If the red indicator is ignored for a longer period of time, the machine is switched off automatically by the electronics. After relieving the load and switching the appliance switch off and on again, work can continue as normal.**

Safety clutch

The safety coupling is designed to absorb shocks and excessive loads. It is not absolute protection, so you should drill carefully.
To maintain its functionality, it should not slip for more than 2 seconds. If it slips for longer than this, the safety clutch will be destroyed. If it is excessively worn, it must be replaced by an authorised specialist workshop.

Care and maintenance



Always pull out the mains plug before starting maintenance or repair work!

Repairs may only be carried out by qualified personnel who are suitable on the basis of their training and experience.

The appliance must be checked by a qualified electrician after every repair. The power tool is designed to require a minimum of care and maintenance. However, the following work must be carried out and components checked at regular intervals:

- Clean the core drill after completing the drilling work. Then grease the drill spindle thread. The ventilation slots must always be clean and open. Ensure that no water enters the core drilling machine during the cleaning process.
- The gear oil must be replaced after the first 150 operating hours. Replacing the transmission oil significantly increases the service life of the transmission.

- After approx. 250 operating hours, the carbon brushes must be checked by a qualified electrician and replaced if necessary (only use original carbon brushes)
- Have switches, cables and plugs checked quarterly by a qualified electrician.

Customer service will answer your questions about the repair and maintenance of your product and about spare parts.
The EIBENSTOCK application consulting team will be happy to help you with any questions you may have about our products and their accessories.

Disposal

Raw material recovery instead of waste disposal

To avoid damage during transport, the appliance must be delivered in sturdy packaging. The packaging, appliance and accessories are made from recyclable materials.
The plastic parts of the appliance are labelled according to material. This enables environmentally friendly, sorted disposal via the collection facilities provided.

For EU countries only

Do not dispose of power tools in household waste!

In accordance with European Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its transposition into national law, used electrical tools must be collected separately and recycled in an environmentally friendly manner.

Noise / Vibration

Measured values for noise determined according to EN 62841-2-1.
The A-weighted noise level of the power tool is typically:

Sound pressure level	L_{pA}	95 dB(A)
Sound power level	L_{wA}	106 dB(A)
Uncertainty	K	3 dB

Wear hearing protection!

Total vibration values a_h and uncertainty K determined according to EN 62841-2-1:

Vibration emission value	a_h	13.5 m/s^2
Uncertainty	K	0.3 m/s^2

The specified vibration level represents the main applications of the power tool. However, if the power tool is used for other applications, with different

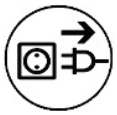
insert tools or insufficient maintenance, the vibration level may deviate. This can significantly increase the vibration load over the entire working period. For an accurate estimation of the vibration load, the times during which the appliance is switched off or is running but not actually in use should also be taken into account. This can significantly reduce the vibration load over the entire working period. Establish additional safety measures to protect the operator from the effects of vibrations, such as Maintenance of power tool and insert tools, keeping hands warm, organising work procedures.

Dust protection

Dust from materials such as lead-based paint, some types of wood, minerals and metal can be harmful to health. Touching or inhaling the dusts can cause allergic reactions and/or respiratory diseases in the user or people in the vicinity. Certain dusts such as oak or beech dust are considered carcinogenic, especially in combination with additives for wood treatment (chromate, wood preservatives). Material containing asbestos may only be handled by specialists.

- Always use a dust extraction system.
- To achieve a high degree of dust extraction, use the ESS 35 MP industrial hoover for wood and/or mineral dust together with this power tool.
- Ensure that the workplace is well ventilated.
- It is recommended to wear a respirator mask with filter class P2.

Troubleshooting



Switch off the machine in the event of malfunctions and disconnect it from the power supply. Work on the electrical system of the machine may only be carried out by a qualified electrician

Error	Possible cause	Remedy
Device does not run	Mains power supply interrupted	Plug in another electrical appliance, check function
	Defective mains cable or plug	Have it checked by a qualified electrician and replaced if necessary
	Switch defective	Have it checked by a qualified electrician and replaced if necessary
Motor running- Drill bit does not rotate	Gearbox defective	Have the device repaired by an authorised workshop
Drilling progress slows down	Defective drill bit	Check drill bit for damage and replace if necessary
	Polished drill bit	Sharpen drill bit on sharpening stone
Motor switches off	Device comes to a standstill	Guide device straight
	Motor overload protection has tripped	Unload the appliance and start it up again by pressing the switch several times
	Carbon brushes worn - carbon cut-out switches off	Have both carbon brushes replaced by a qualified electrician

Shut-off carbons

The power tool is equipped with self-switching carbon brushes to protect the motor. If the carbon brushes are worn, the machine switches off automatically. In this case, both carbon brushes must be replaced at the same time with original carbon brushes by an authorised electrician.

In addition, there is a service indicator on the switch handle, which indicates in good time that the machine is about to switch off due to worn carbon brushes. After the indicator lights up, work can continue for approx. 1 day. The carbon brushes must then be replaced.

Guarantee

In accordance with our general terms of delivery, a warranty period of 12 months applies for material defects in business transactions with companies. (Proof by invoice or delivery note). Damage caused by natural wear and tear, overloading or improper handling is excluded. Damage caused by material or manufacturing defects shall be remedied free of charge by repair or replacement. Complaints can only be recognised if the device is sent to the supplier or an authorised Eibenstock workshop without being dismantled.

EU - Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical data" complies with the following standards or standardising documents:

EN 62841-1:2023-03
EN 62841-2-1:2023-06
EN 55014-1:2020-12
EN 55014-2:2022-10
EN 61000-3-2:2023-10
EN 61000-3-3:2023-02
EN IEC 63000:2019-05

in accordance with the provisions 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EC

Technical documentation (2006/42/EC) enclosed:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D - 08309 Eibenstock

Lothar Lässig Frank Markert
General Manager Head of Engineering

02.10.2025

Subject to change without notice.

Consignes de sécurité importantes

Les instructions importantes et les avertissements sont représentés par des symboles sur la machine :

Lire le mode d'emploi avant de mettre la machine en service.

Travaillez de manière concentrée et faites preuve de prudence. Maintenez votre poste de travail propre et évitez les situations dangereuses.

Prendre des mesures pour protéger l'opérateur.

Pour vous protéger, vous devez prendre les mesures de protection suivantes

Utiliser des protections auditives

Utiliser une protection oculaire

Utiliser un casque de protection

Utiliser des gants de protection

Utiliser des chaussures de protection

Avertissement de tension électrique dangereuse

Avertissement de surface chaude

La machine, la couronne de forage et le support de forage sont lourds - attention au risque d'écrasement

Risque de déchirure ou de coupure

Données techniques

Carotteuse à sec diamantée à percussion douce ESD 162

Tension nominale :	230 V ~
Consommation électrique :	2200 W
Courant nominal :	10,0 A
Fréquence :	50/60 Hz
Vitesse de rotation à vide :	0-1100 min^{-1}
Fréquence de frappe	max. 22000/min
Porte-outils :	1 ¼"UNC - ½¨ i
Ø de perçage dans le béton :	Opt. 82-162 mm (max. jusqu'à 202mm)
Classe de protection :	II
Degré de protection :	IP 20
Poids :	environ 6,7 kg
Antiparasitage selon :	EN 55014 et EN 61000
Numéro de commande :	03E25000

Accessoires spéciaux disponibles :

Article	**N° de commande**
Support de forage diamant BST 162 H	0963W000
Kit de fixation béton / pierre	35720000
Couronnes de forage diamantées à sec Ø 82, 102, 132 et 162 mm	
Anneau en cuivre pour faciliter le détachement de la couronne de forage	35450000
Aspirateur eau/poussière ESS 35 MP	09931000

Vous trouverez de plus amples informations sur nos produits ainsi que sur notre vaste gamme d'accessoires sur : **www.eibenstock.com**

Contenu de la livraison

Carotteuse diamantée avec 2 clés à fourche (SW32 et SW41) et mode d'emploi dans un coffret de transport.

Utilisation prévue

La carotteuse diamantée **ESD 162** est uniquement destinée à un usage professionnel et ne doit être utilisée que par des personnes instruites. En combinaison avec les couronnes de carottage diamantées correspondantes, la machine est destinée au carottage du béton et de la pierre ainsi que de la brique, du grès calcaire et du béton cellulaire.
Pour les forages d'un diamètre supérieur à 132 mm (102 mm dans le béton armé), il est impératif d'utiliser un support de forage approprié.
L'outil électrique doit être utilisé exclusivement en combinaison avec un aspirateur de la classe de poussière M.

Le béton et le béton armé doivent être percés exclusivement avec une frappe douce.
L'utilisateur est seul responsable des dommages résultant d'une utilisation non conforme à l'usage prévu.

Consignes de sécurité

Il n'est possible de travailler sans danger avec l'appareil que si vous avez lu intégralement le mode d'emploi et les consignes de sécurité et si vous suivez strictement les instructions qu'ils contiennent.
En outre, les consignes de sécurité générales figurant dans le livret joint doivent être respectées. Demandez une formation pratique avant la première utilisation. Conservez toutes les consignes de sécurité et les instructions pour l'avenir.

Si le câble de raccordement est endommagé ou sectionné pendant le travail, ne pas le toucher, mais débrancher immédiatement la fiche secteur. Ne jamais utiliser l'appareil avec un câble de raccordement endommagé.

Avant de percer des plafonds et des murs, vérifiez que le lieu de perçage ne cache pas de conduites d'électricité, de gaz, d'eau ou d'autres fluides.

Vérifiez la zone de travail, par exemple à l'aide d'un détecteur de métaux.
Consultez l'ingénieur responsable de la statique avant de commencer votre travail pour déterminer la position exacte du forage.
Lors du perçage de plafonds, protégez la zone par le bas, car la carotte peut tomber vers le bas.

Tenez les outils électriques à l'écart de la pluie ou de l'humidité. La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.

- Ne travaillez pas dans un environnement à risque d'explosion.
- Ne travaillez pas sur des échelles.
- Les matériaux contenant de l'amiante ne doivent pas être traités
- Ne portez jamais l'appareil par le câble et vérifiez l'appareil, le câble et la prise avant chaque utilisation. Ne faites réparer les dommages que par un spécialiste. Ne branchez la fiche dans la prise que lorsque la machine est éteinte.
- Les manipulations de l'appareil ne sont pas autorisées.
- Débranchez la fiche d'alimentation et vérifiez que l'interrupteur est éteint lorsque la carotteuse est laissée sans surveillance, par exemple lors de travaux de montage et de démontage, en cas de coupure de courant, lors de la mise en place ou du montage d'un accessoire.
- Éteignez la machine si elle s'arrête pour une raison quelconque. Vous éviterez ainsi les démarrages soudains lorsque la machine est laissée sans surveillance.

- N'utilisez pas l'appareil si une partie du boîtier est défectueuse ou si l'interrupteur, le câble d'alimentation ou la fiche sont endommagés.
- Lorsque vous travaillez, éloignez toujours le câble d'alimentation, la rallonge et le tuyau d'aspiration de l'appareil vers l'arrière.
- Les outils électriques doivent être soumis à intervalles réguliers à un contrôle visuel effectué par un spécialiste.
- Après une interruption de votre travail, ne remettez la carotteuse en marche qu'après vous être assuré que la couronne de forage tourne librement.
- Gardez les poignées sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.
- Ne pas toucher les pièces en rotation.
- Les personnes de moins de 16 ans ne doivent pas utiliser l'appareil.

- L'utilisateur et les personnes se trouvant à proximité doivent utiliser des lunettes de protection, un casque de protection, des protections auditives, des gants de protection et des chaussures de sécurité appropriés pendant l'utilisation de l'appareil.
- **L'appareil ne doit être utilisé qu'à deux mains ou sur un support de forage. Pendant le fonctionnement manuel, tenez toujours l'appareil à deux mains et adoptez une position stable. Respecter le couple de réaction de la machine en cas de blocage.**
- **Procédez de manière réfléchie et n'utilisez pas l'appareil si vous n'êtes pas concentré.**
- **Tenez l'appareil par les surfaces de préhension isolées lorsque vous effectuez des travaux au cours desquels l'outil d'insertion peut toucher des lignes électriques cachées ou son propre câble d'alimentation**. Le contact avec une ligne sous tension peut également mettre sous tension les parties métalliques de l'appareil et provoquer un choc électrique.
- **Pour les forages à sec en mode manuel entre 102 et 132 mm de diamètre, il faut travailler avec une prudence particulière !**

Vous trouverez d'autres consignes de sécurité dans l'annexe !

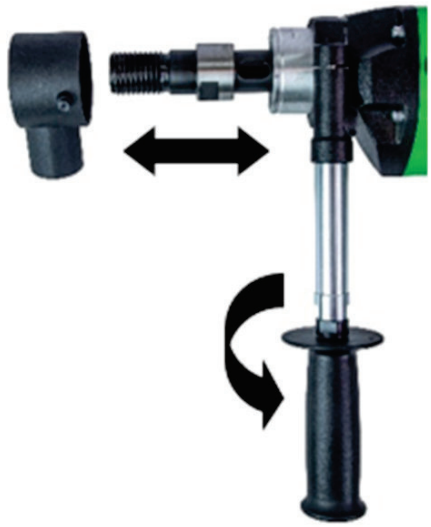
Raccordement électrique

L'**ESD 162** est conçu en classe de protection II. Il n'y a pas de risque d'**explosion**.
L'appareil est équipé d'une limitation du courant de démarrage. Cela permet d'éviter un déclenchement intempestif des disjoncteurs rapides. Avant la mise en service, vérifiez que la tension et la fréquence du réseau correspondent aux indications de la plaque signalétique. Des écarts de tension de +6 % et -10 % sont autorisés. Seuls des câbles de rallonge de section suffisante (voir tableau) doivent être utilisés, car une section trop faible peut entraîner une perte de puissance excessive et une surchauffe de la machine et du câble.

Sections minimales et longueurs maximales de câble recommandées

Tension du réseau	Section en mm	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Poignée supplémentaire



En mode manuel, l'**ESD 162** ne doit être utilisée qu'en combinaison avec la poignée supplémentaire jointe.

Celui-ci est fixé par l'avant sur le col de l'engrenage et serré fermement en tournant la poignée dans le sens de la flèche.

Avant de monter ou de démonter le collier de poignée, l'aspirateur doit être retiré du col de l'engrenage.

Activer/désactiver

Commutation momentanée

Mettre en marche l'appareil : Appuyer sur le bouton marche/arrêt.
Mettre l'appareil hors tension : Relâcher le bouton marche/arrêt.

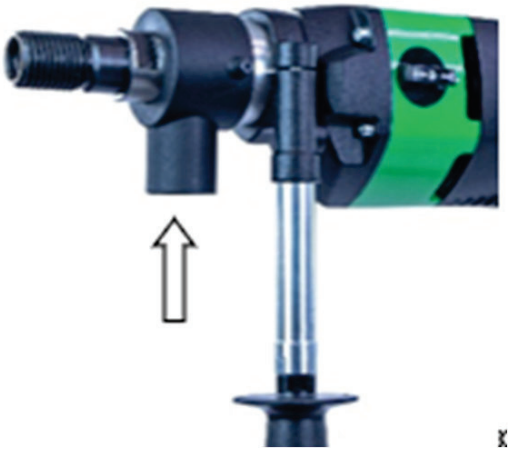
Commutation permanente

Mettre en marche l'appareil : Appuyer sur l'interrupteur marche/arrêt et le bloquer en position avec le bouton de blocage.
Mettre l'appareil hors tension : Appuyer à nouveau sur le bouton marche/arrêt et le relâcher.

Attention !

- **N'utilisez le bouton de blocage qu'en mode béquille. L'utilisation en mode manuel est interdite.**
- **Chaque fois que la machine s'arrête ou que l'alimentation électrique est interrompue, le bouton de blocage doit être immédiatement relâché en appuyant sur l'interrupteur marche/arrêt.**

Aspiration de la poussière

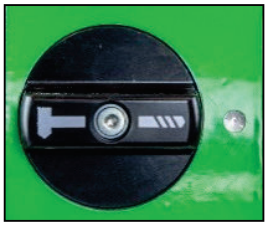


La poussière produite lors des travaux est nocive pour la santé. C'est pourquoi il faut toujours utiliser un aspirateur (classe de poussière M) et porter un masque anti-poussière. L'aspirateur à eau et à sec DSS 35 M iP adapté est disponible comme accessoire. L'utilisation d'un système d'aspiration est également une condition préalable à une performance de coupe optimale de la couronne de forage (refroidissement par air).

Activation et désactivation de la percussion

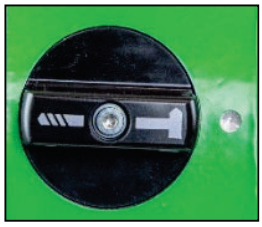
La machine est équipée d'une percussion mécanique douce pour le perçage de matériaux durs, comme le béton et la brique silico-calcaire dure.

Celui-ci peut être activé ou désactivé comme suit.



Symbole **Mèche** sur repère

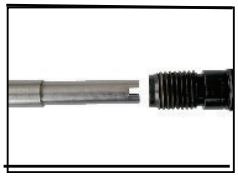
Perçage sans percussion douce



Symbole **marteau** sur marqueur

Perçage avec frappe douce

Perçage - manuel



Insérez la tige de centrage de manière à ce que les encoches de la pointe de centrage s'enclenchent dans les entraîneurs de la broche de travail.

Vissez la couronne de forage à sec correspondante sur la broche de travail.
Désactivez toujours la frappe douce pour percer !
Actionnez l'interrupteur marche/arrêt et percez jusqu'à ce que les segments aient pénétré d'environ 5 mm dans le matériau à percer.
Retirez la tige de centrage.
Pour percer dans le béton, activez maintenant la frappe douce.
Placez le trépan dans la rainure existante et terminez le perçage.

Lors du perçage, faites particulièrement attention à ce que la couronne de forage ne se coince pas. Adaptez l'avance au diamètre de la couronne de forage et à la puissance de la machine.
Observez la diode lumineuse dans la poignée.
S'il est rouge, la machine est surchargée et la pression d'appui doit être réduite.
Si la couronne de forage se bloque, n'essayez pas de la débloquer en allumant et en éteignant la machine. Cela entraînerait une usure prématurée de l'accouplement à friction de sécurité. Éteignez immédiatement la machine et desserrez la couronne de forage en tournant à droite et à gauche avec une clé à fourche adaptée. Ce faisant, retirez prudemment la machine du trou de forage.

Couronnes de forage

Les couronnes de forage diamantées avec un filetage intérieur 1/¼" UNC peuvent être vissées directement sur la broche de travail.
N'utilisez que des couronnes de carottage adaptées au matériau à carotter. Vous ménagerez la carotteuse si vous n'utilisez que des couronnes de forage rondes et non déformées. Veillez à ce que les segments diamantés présentent un dégagement suffisant par rapport au corps de la couronne de forage.

Remplacement de la couronne de forage

Attention !
L'outil peut devenir chaud en raison de son utilisation ou de son affûtage. Vous risquez de vous brûler les mains ou de vous couper ou de vous déchirer les segments.
Utilisez donc toujours des gants de protection pour le changement d'outil.
La broche de perçage a un filetage à droite. Utilisez toujours une clé à fourche SW 32 comme contre-porte, qui sera placée sur la broche de perçage.
Ne jamais desserrer la couronne de forage en donnant des coups (de marteau), car cela endommagerait la couronne de forage et la carotteuse. Un peu de graisse résistante à l'eau appliquée sur le filetage de la broche de forage et une bague en cuivre entre la broche et la couronne de forage facilitent le desserrage de la couronne de forage.

Après le forage

Lorsque vous avez terminé votre forage :

- Retirez la couronne de forage du trou.
- Éteignez la machine.

Retirer la carotte si elle reste dans la couronne de forage

- Séparez (si possible) la couronne de forage du moteur.
- Placez le trépan à la verticale.
- Taper légèrement sur le tube avec un manche de marteau en bois jusqu'à ce que la carotte se détache. Ne jamais forcer la couronne de forage contre un mur ou la frapper avec des outils tels que des marteaux ou des clés à fourche, car cela déformerait le tube et ne permettrait ni de retirer la carotte ni de réutiliser la couronne de forage.

Enlever la carotte dans un trou borgne

Cassez la carotte à l'aide d'un coin ou d'un levier. Soulevez la carotte à l'aide d'une pince appropriée ou percez un trou dans la carotte, vissez un boulon à œil à l'aide d'une cheville appropriée et retirez la carotte par ce trou.

Perçage sur colonne

Le support de forage ne fait pas partie de la livraison.
Veuillez consulter à ce sujet le mode d'emploi du support de forage.

Protection contre les surcharges

L'**ESD 162** est équipée d'une protection mécanique, électronique et thermique contre les surcharges afin de protéger l'opérateur, le moteur et la couronne de forage.

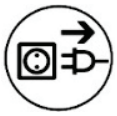
Mécaniquement : En cas de coincement soudain de la couronne de forage, le recul de la machine est limité à un couple de réaction maîtrisable par l'opérateur au moyen d'un accouplement à friction.

Électronique : Pour avertir l'opérateur d'une surcharge de l'appareil de forage en cas de force d'avance trop importante, une diode lumineuse est intégrée à la poignée de l'interrupteur comme indicateur de surcharge. En marche à vide et en cas de charge normale, il n'y a pas d'affichage. En cas de surcharge, la diode s'allume en rouge. Dans ce cas, la machine doit être déchargée. En cas de non-respect prolongé de l'indication rouge, l'électronique provoque un arrêt automatique de la machine. Le travail peut être poursuivi normalement après le délestage et la mise hors puis remise sous tension de l'interrupteur de l'appareil.

Accouplement de sécurité

L'accouplement de sécurité est destiné à absorber les chocs et les charges excessives. Il ne s'agit pas d'une protection absolue, c'est pourquoi il convient de percer avec précaution.
Pour conserver sa capacité de fonctionnement, il ne doit pas glisser plus de 2 secondes. Un patinage plus long entraîne la destruction de l'accouplement de sécurité. En cas d'usure excessive, il doit être remplacé par un atelier spécialisé agréé.

Entretien et maintenance



Avant de commencer les travaux de maintenance ou de réparation, débranchez impérativement la fiche secteur !

Les réparations ne peuvent être effectuées que par un personnel qualifié, adapté en raison de sa formation et de son expérience.

L'outil doit être contrôlé par un électricien qualifié après chaque réparation. L'outil électrique est conçu de telle sorte qu'un minimum d'entretien et de maintenance est nécessaire. Il convient toutefois d'effectuer régulièrement les travaux suivants ou de contrôler les composants :

- Nettoyez la carotteuse une fois les travaux de perçage terminés. Graissez ensuite le filetage de la broche de forage. Les fentes d'aération doivent toujours être propres et ouvertes. Veillez à ce que de l'eau ne pénètre pas dans la carotteuse lors du nettoyage.
- Après les 150 premières heures de fonctionnement, l'huile de transmission doit être remplacée.
  Le renouvellement de l'huile de boîte de vitesses a pour effet d'augmenter considérablement la durée de vie de la boîte de vitesses.
- Après environ 250 heures de fonctionnement, les charbons doivent être contrôlés par un électricien spécialisé et, le cas échéant, remplacés (n'utiliser que des charbons d'origine).
- Faire vérifier tous les trimestres les interrupteurs, les câbles et les prises par un électricien spécialisé.

Le service clientèle répond à vos questions sur la réparation et l'entretien de votre produit ainsi que sur les pièces de rechange.
L'équipe de conseil en applications d'EIBENSTOCK se fera un plaisir de répondre à vos questions sur nos produits et leurs accessoires.

Élimination des déchets

Récupérer les matières premières au lieu d'éliminer les déchets

Pour éviter tout dommage pendant le transport, l'appareil doit être livré dans un emballage solide. L'emballage ainsi que l'appareil et ses accessoires sont fabriqués à partir de matériaux recyclables.
Les pièces en plastique de l'appareil sont marquées en fonction du matériau. Cela permet une élimination respectueuse de l'environnement et par type de déchets via les dispositifs de collecte proposés.

Pour les pays de l'UE uniquement

Ne jetez pas les outils électriques avec les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE) et à sa transposition en droit national, les outils électriques usagés doivent être collectés séparément et faire l'objet d'un recyclage respectueux de l'environnement.

Bruit / Vibration

Valeurs de mesure du bruit déterminées conformément à la norme EN 62841-2-1. Le niveau sonore pondéré A de l'outil électrique est typiquement de :

Niveau de pression acoustique	L_{pA}	95 dB(A)
Niveau de puissance acoustique	L_{wA}	106 dB(A)
Incertitude	K	3 dB

Porter des protections auditives !

Valeurs totales de vibration a_h et incertitude K déterminées conformément à EN 62841-2-1 :

Valeur d'émission des vibrations	a_h	13,5 m/s^2
Incertitude	K	0,3 m/s^2

Le niveau de vibrations indiqué représente les principales applications de l'outil électrique. Toutefois, si l'outil électrique est utilisé pour d'autres applications, avec des outils d'insertion différents ou avec un entretien insuffisant, le niveau de vibration peut varier. Cela peut augmenter considérablement l'exposition aux vibrations sur toute la période de travail. Pour une estimation précise de l'exposition aux vibrations, il convient également de tenir compte des périodes pendant lesquelles l'outil est éteint ou fonctionne, mais n'est pas réellement utilisé. Cela peut réduire considérablement l'exposition aux vibrations sur l'ensemble de la période de travail. Définissez des mesures de sécurité supplémentaires pour protéger

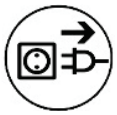
l'opérateur contre les effets des vibrations, comme par exemple : Entretien de l'outil électrique et des outils d'insertion, maintien des mains au chaud, organisation des procédures de travail.

Protection contre la poussière

Les poussières de matériaux tels que la peinture au plomb, certains types de bois, les minéraux et les métaux peuvent être nocives. Le contact ou l'inhalation de ces poussières peut provoquer des réactions allergiques et/ou des maladies respiratoires chez l'utilisateur ou les personnes se trouvant à proximité. Certaines poussières, telles que la poussière de chêne ou de hêtre, sont considérées comme cancérigènes, notamment lorsqu'elles sont associées à des additifs pour le traitement du bois (chromate, produits de préservation du bois). Les matériaux contenant de l'amiante ne peuvent être manipulés que par des spécialistes.

- Utilisez impérativement un dispositif d'aspiration des poussières.
- Pour obtenir un haut niveau d'aspiration des poussières, utilisez l'aspirateur industriel ESS 35 MP pour bois et/ou poussières minérales avec cet outil électrique.
- Veillez à ce que le lieu de travail soit bien aéré.
- Il est recommandé de porter un masque de protection respiratoire avec filtre de classe P2.

Dépannage



En cas de dysfonctionnement, éteignez la machine, débranchez-la du réseau électrique. Les travaux sur le système électrique de la machine ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Erreur	Cause possible	Réparation
L'appareil ne fonctionne pas	Alimentation secteur interrompue	Brancher un autre appareil électrique, vérifier le fonctionnement
	Cordon d'alimentation ou fiche défectueux	Faire vérifier par un électricien qualifié et remplacer si nécessaire
	Interrupteur défectueux	Faire vérifier par un électricien qualifié et remplacer si nécessaire
Le moteur tourne- La couronne de forage ne tourne pas	Transmission défectueuse	Faites réparer l'appareil par un atelier agréé
La progression du forage diminue	Couronne de forage défectueuse	Vérifier si la couronne de forage est endommagée et la remplacer si nécessaire
	Couronne de forage polie	Affûter le trépan sur une pierre à aiguiser
Le moteur s'arrête	L'appareil s'arrête	Guider l'appareil tout droit
	La protection contre les surcharges du moteur a réagi	Décharger l'appareil et faire remonter l'appareil en appuyant plusieurs fois sur l'interrupteur
	Charbons usés - Le charbon de désactivation s'éteint	Faites remplacer les deux charbons par un électricien qualifié.

Charbons de désactivation

L'outil électrique est équipé de charbons à arrêt automatique pour protéger le moteur. Si les charbons sont usés, la machine s'arrête d'elle-même. Dans ce cas, les deux charbons doivent être remplacés simultanément par des charbons d'origine par un électricien agréé.

De plus, un indicateur de service se trouve sur la poignée de l'interrupteur et signale à temps l'arrêt imminent de la machine en raison de l'usure des charbons. Une fois le voyant allumé, il est possible de continuer à travailler pendant environ un jour. Ensuite, les charbons doivent être remplacés.

Garantie

Conformément à nos conditions générales de livraison, le délai de garantie pour les défauts matériels est de 12 mois dans les relations commerciales avec les entreprises. (preuve par facture ou bon de livraison). Les dommages dus à l'usure naturelle, à une surcharge ou à un traitement inapproprié sont exclus. Les dommages résultant d'un défaut de matériel ou de fabrication seront réparés ou remplacés gratuitement. Les réclamations ne peuvent être acceptées que si l'appareil est envoyé non démonté au fournisseur ou à un atelier agréé Eibenstock.

UE - Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre seule responsabilité que le produit décrit sous "Données techniques" est conforme aux normes ou documents normatifs suivants :

EN 62841-1:2023-03
EN 62841-2-1:2023-06
EN 55014-1:2020-12
EN 55014-2:2022-10
EN 61000-3-2:2023-10
EN 61000-3-3:2023-02
EN IEC 63000:2019-05

conformément aux dispositions 2011/65/UE, 2014/30/UE, 2006/42/CE

Documentation technique (2006/42/CE) à l'adresse :

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
10, rue Auersberg
D - 08309 Eibenstock

Lothar Lässig Frank Markert
Directeur général Responsable de l'ingénierie

02.10.2025

Sous réserve de modifications.

Belangrijke veiligheidsinstructies

Belangrijke instructies en waarschuwingen worden aangegeven met symbolen op de machine:

Lees de gebruiksaanwijzing voordat u de machine in gebruik neemt.

Werk geconcentreerd en wees voorzichtig. Houd je werkplek schoon en vermijd gevaarlijke situaties.

Neem voorzorgsmaatregelen om de operator te beschermen.

Je moet de volgende beschermende maatregelen nemen om jezelf te beschermen

Gehoorbescherming gebruiken

Gebruik oogbescherming

Gebruik een veiligheidshelm

Gebruik beschermende handschoenen

Gebruik beschermend schoeisel

Waarschuwing voor gevaarlijke elektrische spanning

Waarschuwing voor heet oppervlak

Machine, boor en boorstandaard zijn zwaar - pas op voor knelgevaar

Risico op scheuren of sneeuw

Technische gegevens

De zachte machine van de de kernboring van de effectdiamant droge ESD 162

Nominale spanning:	230 V ~
Stroomverbruik:	2200 W
Nominale stroom:	10,0 A
Frequentie:	50/60 Hz
Stationair toerental:	0-1100 min^{-1}
Klopfrequentie	max. 22000/min
Gereedschapshouder:	1 ¼"UNC - ½¨ i
Boren - Ø in beton:	Opt. 82-162 mm (max. tot 202 mm)
Beschermingsklasse:	II
Beschermingsgraad:	IP 20
Gewicht:	ongeveer 6,7 kg
Radiostoringsonderdrukking volgens:	EN 55014 en EN 61000
Bestelnummer	03E25000

Beschikbare speciale accessoires:

Artikel	**Bestelnr.**
Diamantboormachine BST 162 H	0963W000
Vastzetten beton/steen	35720000
Diamantboren droog Ø 82, 102, 132 en 162 mm	
Koperen ring voor eenvoudig losmaken van de boor	35450000
Nat-/droogzuiger ESS 35 MP	09931000

Meer informatie over onze producten en het uitgebreide assortiment accessoires is te vinden op: **www.eibenstock.com**

Omvang van de levering

Diamantboormachine met 2 steeksleutels (SW32 en SW41) en gebruiksaanwijzing in transportkoffer.

Beoogd gebruik

De diamantboormachine **ESD 162** is uitsluitend bedoeld voor professioneel gebruik en mag alleen door opgeleid personeel worden bediend. In combinatie met de juiste diamantboren is de machine bedoeld voor het boren van beton en steen, evenals baksteen, kalkzandsteen en gasbeton.
Het gebruik van een geschikte boorinstallatie is verplicht voor boorgaten met een diameter van meer dan 132 mm (102 mm in gewapend beton).
Het elektrische gereedschap mag alleen worden gebruikt in combinatie met een stofzuiger van stofklasse M.
Beton en gewapend beton mogen alleen geboord worden met zachte slag.
Alleen de gebruiker is aansprakelijk voor schade veroorzaakt door onjuist gebruik.

Veiligheidsinstructies

Veilig werken met het apparaat is alleen mogelijk als u de gebruiksaanwijzing en veiligheidsinformatie volledig hebt gelezen en de aanwijzingen daarin strikt opvolgt. Daarnaast moeten de algemene veiligheidsinstructies in het bijgevoegde boekje worden opgevolgd. Ontvang vóór het eerste gebruik praktische instructies. Bewaar alle veiligheidsinformatie en instructies voor toekomstig gebruik.

Als het aansluitsnoer tijdens het werk beschadigd raakt of wordt doorgesneden, raak het dan niet aan, maar trek onmiddellijk de stekker uit het stopcontact. Gebruik het apparaat nooit met een beschadigd aansluitsnoer.

Voordat je in plafonds en muren boort, moet je de boorplek controleren op verborgen elektriciteits-, gas- en waterleidingen of andere media.
Controleer het werkgebied, bijvoorbeeld met een metaaldetector.
Raadpleeg de verantwoordelijke constructeur voordat je met de werkzaamheden begint om de exacte positie van het boorgat te bepalen.
Als je door plafonds boort, beveilig het gebied dan van onderaf, omdat de boorkern er aan de onderkant uit kan vallen.

Houd elektrisch gereedschap uit de buurt van regen of vocht. Het binnendringen van water in een elektrisch apparaat verhoogt het risico op elektrische schokken.

- Werk niet in explosiegevaarlijke omgevingen.
- Werk niet op ladders.
- Asbesthoudende materialen mogen niet worden verwerkt
- Draag het apparaat nooit aan het snoer en controleer het apparaat, het snoer en de stekker voor elk gebruik. Laat beschadigingen alleen door een vakman repareren. Steek de stekker alleen in het stopcontact als het apparaat uitgeschakeld is.
- Manipulatie van het apparaat is niet toegestaan.
- Trek de stekker uit het stopcontact en controleer of de schakelaar is uitgeschakeld als de kernboormachine onbeheerd wordt achtergelaten, bijv. tijdens montage- en demontagewerkzaamheden, bij stroomuitval, bij het plaatsen of installeren van een accessoire.
- Schakel het apparaat uit als het om wat voor reden dan ook stopt. Dit voorkomt dat de machine plotseling opstart als er geen toezicht is.
- Gebruik het apparaat niet als een onderdeel van de behuizing defect is of als de schakelaar, het netsnoer of de stekker beschadigd zijn.
- Leid het netsnoer, het verlengsnoer en de aanzuigslang tijdens de werkzaamheden altijd naar achteren, weg van het apparaat.
- Elektrisch gereedschap moet regelmatig visueel worden geïnspecteerd door een specialist.

- Schakel de kernboor pas weer in nadat u uw werk hebt onderbroken en u zich ervan hebt verzekerd dat de kernboor vrij kan draaien.
- Houd de handgrepen droog, schoon en vrij van olie en vet.
- Grijp niet in draaiende onderdelen.
- Personen jonger dan 16 jaar mogen het apparaat niet gebruiken.

- De gebruiker en personen in de omgeving moeten tijdens het gebruik van het apparaat een geschikte veiligheidsbril, veiligheidshelm, gehoorbescherming, beschermende handschoenen en veiligheidsschoenen dragen.
- **Het apparaat mag alleen met twee handen of op een boorstandaard worden gebruikt. Houd het apparaat tijdens handmatig gebruik altijd met beide handen vast en sta stevig. Let op het reactiekoppel van het apparaat bij blokkeren.**
- **Ga voorzichtig te werk en gebruik het apparaat niet als je niet geconcentreerd bent.**
- **Houd het apparaat bij de geïsoleerde grijpvlakken vast wanneer u werkzaamheden uitvoert waarbij het inzetgereedschap in contact kan komen met verborgen elektriciteitsleidingen of zijn eigen elektriciteitskabel**. Contact met een stroomvoerende kabel kan ook metalen onderdelen van het apparaat onder spanning zetten en een elektrische schok veroorzaken.
- **Wees bijzonder voorzichtig bij het droogboren in handmatige modus tussen 102 en 132 mm diameter!**

Raadpleeg de bijlage voor meer veiligheidsinstructies!

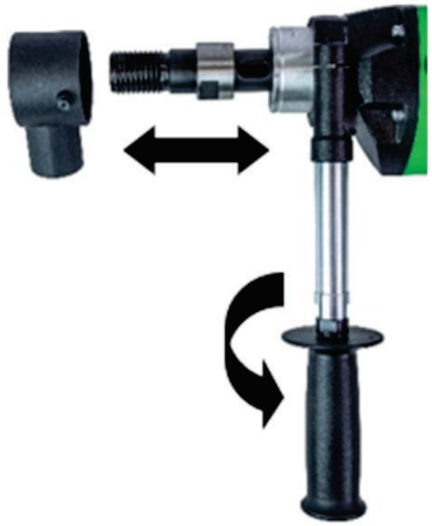
Elektrische aansluiting

De **ESD 162** is ontworpen in beschermingsklasse II.
Het apparaat is uitgerust met een startstroombegrenzer. Deze voorkomt onbedoeld uitschakelen van de snelwerkende automaten. Controleer voor ingebruikname of de netspanning en netfrequentie overeenkomen met de specificaties op het typeplaatje. Spanningsafwijkingen van +6 % en -10 % zijn toegestaan. Alleen verlengkabels met voldoende doorsnede (zie tabel) mogen worden gebruikt, omdat een onvoldoende doorsnede kan leiden tot overmatig vermogensverlies en oververhitting van de machine en de kabel.

Aanbevolen minimale doorsneden en maximale kabellengten

Netspanning	Doorsnede in mm²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Extra handvat



In de handmatige modus mag de **ESD 162** alleen worden bediend in combinatie met de bijgeleverde extra handgreep.

Deze wordt vanaf de voorkant bevestigd aan de hals van de versnellingsbak en vastgedraaid door de hendel in de richting van de pijl te draaien.

Voordat u de handgreepklem aanbrengt of verwijdert, moet de stofzuiger uit de hals van de tandwielkast worden verwijderd.

In-/uitschakelen

Kortstondig schakelen

Inschakelen: Druk op de aan/uit-schakelaar.
Uitschakelen: Laat de aan/uit-schakelaar los.

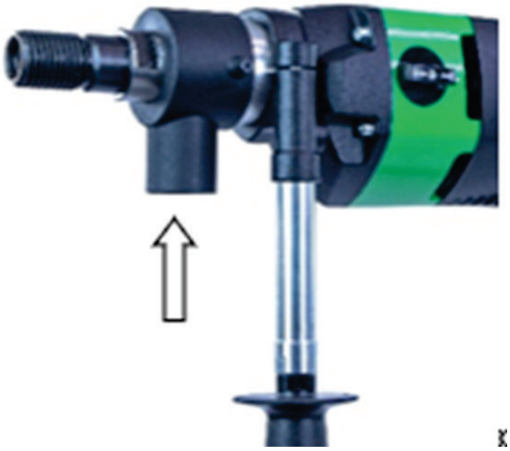
Permanent circuit

Inschakelen: Druk de aan/uit-schakelaar in en vergrendel hem in de ingedrukte positie met de vergrendelknop.
Uitschakelen: Druk de aan/uit-schakelaar opnieuw in en laat hem los.

Attentie!

- **Gebruik de vergrendelknop alleen in de stand. Gebruik in de handmatige modus is verboden.**
- **Wanneer de machine tot stilstand komt of de stroomtoevoer wordt onderbroken, moet de vergrendelknop onmiddellijk worden losgelaten door op de aan/uit-schakelaar te drukken.**

Stofafzuiging



Stof dat vrijkomt tijdens het werk is schadelijk voor de gezondheid. Gebruik daarom altijd een stofzuiger (stofklasse M) en draag een stofmasker. De bijpassende nat-/droogzuiger DSS 35 M iP is verkrijgbaar als accessoire. Het gebruik van een stofzuiger is ook een voorwaarde voor optimale snijprestaties van de boor (luchtkoeling).

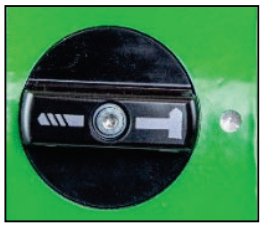
Het slagmechanisme in- en uitschakelen

De machine is uitgerust met een mechanische zachte slag voor het boren in harde materialen zoals beton en harde kalkzandsteen.

Dit kan als volgt worden geactiveerd of gedeactiveerd.

Boorsymbool op markering

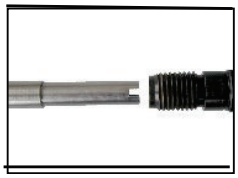
Boren zonder zachte impact



Hamersymbool op markering

Boren met zachte impact

Boren - handgestuurd



Plaats de centreerstang zodanig dat de uitsparingen van de centreerpunt in de aandrijvingen van de werkspil grijpen.

Schroef de bijbehorende droge kernboor op de werkspil.
Deactiveer altijd de softstroke voor puntboren!
Druk op de aan/uit-schakelaar en boor totdat de segmenten zich ca. 5 mm in het te boren materiaal hebben gewerkt.
Verwijder de centreerstang.
Activeer nu de zachte slag voor boren in beton.
Plaats de boor in de bestaande groef en maak het boren af.

Let er bij het boren vooral op dat de boor niet kantelt. Pas de voedingssnelheid aan de boordiameter en het vermogen van de machine aan.
Let op de LED in het handvat.
Als deze rood oplicht, is de machine overbelast en moet de contactdruk worden verlaagd.
Als de boor vastloopt, probeer deze dan niet los te krijgen door de machine aan en uit te zetten. Dit leidt tot voortijdige slijtage van de slipkoppeling. Schakel de machine onmiddellijk uit en maak de boor los door deze met een geschikte sleutel rechtsom en linksom te draaien. Trek de machine voorzichtig uit het boorgat.

Kernbits

Diamantboren met 1/¼" UNC binnendraad kunnen direct op de werkas worden geschroefd.
Gebruik alleen boorkronen die zijn afgestemd op het te boren materiaal. U beschermt de kernboor als u alleen concentrische en niet-vervormde kernbits gebruikt. Zorg ervoor dat de diamantsegmenten voldoende afstand hebben tot het boorlichaam.

Boren verwisselen

Let op!
Het gereedschap kan heet worden door gebruik of slijpen. Je kunt je handen branden of jezelf snijden of scheuren aan de segmenten.
Gebruik daarom altijd beschermende handschoenen bij het verwisselen van gereedschap.
De boorspindel heeft rechtse schroefdraad. Gebruik altijd een steeksleutel SW 32 als tegenhouder, die aan de boorspindel is bevestigd.
Maak de boor nooit los met (hamer)slagen, omdat dit de boor en de kernboormachine beschadigt. Een beetje watervast vet op de schroefdraad van de boorspindel en een koperen ring tussen de spindel en de boorkroon maken het gemakkelijker om de boorkroon los te draaien.

Na het boren

Als je klaar bent met boren:

- Trek de kernboor uit het gat.
- Schakel de machine uit.

Verwijder de boorkern als deze in de boor blijft zitten

- Maak de kernbits los van de motor (indien mogelijk).
- Plaats de boor verticaal.
- Tik lichtjes tegen de buis met een houten hamersteel tot de kernboor eruit glijdt. Forceer de kernboor nooit tegen een muur en sla er nooit op met gereedschap zoals hamers of steeksleutels, want hierdoor zal de buis vervormen en kan de kernboor niet worden verwijderd of opnieuw worden gebruikt.

Boorkern uit een blind gat verwijderen

Breek de kern af met een wig of hefboom. Til de kern eruit met een geschikte tang of boor een gat in de kern, schroef er een oogbout in met een geschikte plug en trek de kern eruit.

Geleide boorstandaard

De boorstandaard wordt niet meegeleverd.
Raadpleeg de gebruiksaanwijzing van de boorstandaard.

Bescherming tegen overbelasting

De **ESD 162** is uitgerust met mechanische, elektronische en thermische overbelastingsbeveiliging om de operator, motor en boor te beschermen.

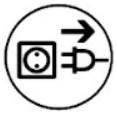
Mechanisch: Als de boor plotseling vastloopt, wordt de terugslag van de machine beperkt tot een reactiekoppel dat door de operator kan worden geregeld met een slipkoppeling.

Elektronisch: **Om de gebruiker te waarschuwen voor overbelasting van de boor als de voedingskracht te hoog is, is er een lichtgevende diode geïnstalleerd op de schakelaarhendel als overbelastingsindicator. Er is geen indicatie bij stationair draaien en bij normale belasting. Bij overbelasting licht de diode rood op. In dat geval moet de machine worden ontladen. Als de rode indicator langere tijd wordt genegeerd, wordt de machine automatisch uitgeschakeld door de elektronica. Na het ontlasten en het uit- en weer inschakelen van de apparaatschakelaar kan het werk gewoon worden voortgezet.**

Veiligheidskoppeling

De veiligheidskoppeling is ontworpen om schokken en overmatige belasting op te vangen. Het is geen absolute bescherming, dus je moet voorzichtig boren.
Om goed te blijven functioneren, mag hij niet langer dan 2 seconden slippen. Als hij langer slipt, wordt de veiligheidskoppeling vernield. Als de koppeling overmatig versleten is, moet deze door een erkende werkplaats worden vervangen.

Verzorging en onderhoud



Trek altijd de stekker uit het stopcontact voordat u met onderhoud of reparatie begint!

Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door gekwalificeerd personeel dat geschikt is op basis van hun opleiding en ervaring.

Het apparaat moet na elke reparatie worden gecontroleerd door een gekwalificeerde elektricien. Het elektrische apparaat is ontworpen om een minimum aan zorg en onderhoud te vereisen. De volgende werkzaamheden moeten echter worden uitgevoerd en de onderdelen moeten regelmatig worden gecontroleerd:

- Reinig de kernboor na het boren. Vet vervolgens de schroefdraad van de boorspindel in. De ventilatiesleuven moeten altijd schoon en

open zijn. Zorg ervoor dat er tijdens het reinigen geen water in de kernboormachine komt.

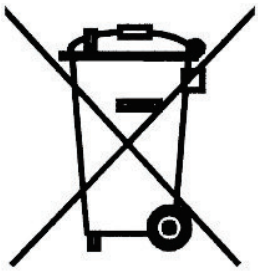
- De transmissieolie moet na de eerste 150 bedrijfsuren worden vervangen.
  Het vervangen van de transmissieolie verlengt de levensduur van de transmissie aanzienlijk.
- Na ongeveer 250 bedrijfsuren moeten de koolborstels worden gecontroleerd door een gekwalificeerde elektricien en indien nodig worden vervangen (gebruik alleen originele koolborstels).
- Laat schakelaars, kabels en stekkers elk kwartaal controleren door een gekwalificeerde elektricien.

De klantenservice beantwoordt je vragen over de reparatie en het onderhoud van je product en over reserveonderdelen.
Het toepassingsadviesteam van EIBENSTOCK helpt u graag met al uw vragen over onze producten en de bijbehorende accessoires.

Afvalverwijdering

Terugwinning van grondstoffen in plaats van afvalverwijdering

Om schade tijdens het transport te voorkomen, moet het apparaat in een stevige verpakking worden geleverd. De verpakking, het apparaat en de accessoires zijn gemaakt van recyclebare materialen.
De plastic onderdelen van het apparaat zijn gelabeld op materiaal. Dit maakt een milieuvriendelijke, gesorteerde afvoer via de daarvoor bestemde inzamelfaciliteiten mogelijk.



Alleen voor EU-landen

Gooi elektrisch gereedschap niet bij het huisvuil!

In overeenstemming met de Europese Richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur en de omzetting daarvan in nationale wetgeving, moet gebruikt elektrisch gereedschap apart worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze worden gerecycled.

Lawaai / Trillingen

Meetwaarden voor geluid bepaald volgens EN 62841-2-1. Het A-gewogen geluidsniveau van het elektrische gereedschap is normaal:

Geluidsdrukniveau	L_{pA}	95 dB(A)
Geluidsvermogensniveau	L_{wA}	106 dB(A)
Onzekerheid	K	3 dB

Draag gehoorbescherming!

Totale trillingswaarden $a_h$en onzekerheid K bepaald volgens EN 62841-2-1:

Trillingsemissiewaarde	a_h	13,5 m/s^2
Onzekerheid	K	0,3 m/s^2

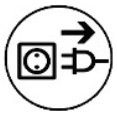
Het opgegeven trillingsniveau vertegenwoordigt de belangrijkste toepassingen van het elektrische gereedschap. Als het elektrische gereedschap echter wordt gebruikt voor andere toepassingen, met ander inzetgereedschap of onvoldoende onderhoud, kan het trillingsniveau afwijken. Dit kan de trillingsbelasting over de gehele werkperiode aanzienlijk verhogen. Voor een nauwkeurige schatting van de trillingsbelasting moet ook rekening worden gehouden met de tijden dat het apparaat is uitgeschakeld of draait maar niet daadwerkelijk wordt gebruikt. Dit kan de trillingsbelasting over de gehele werkperiode aanzienlijk verminderen. Zorg voor aanvullende veiligheidsmaatregelen om de bediener te beschermen tegen de effecten van trillingen, zoals Onderhoud van elektrisch gereedschap en inzetgereedschap, handen warm houden, werkprocedures organiseren.

Stofbescherming

Stof van materialen zoals loodhoudende verf, sommige houtsoorten, mineralen en metaal kan schadelijk zijn voor de gezondheid. Het aanraken of inademen van het stof kan allergische reacties en/of aandoeningen aan de luchtwegen veroorzaken bij de gebruiker of mensen in de omgeving. Bepaalde stofsoorten zoals eiken- of beukenstof worden als kankerverwekkend beschouwd, vooral in combinatie met additieven voor de behandeling van hout (chromaat, houtconserveringsmiddelen). Asbesthoudend materiaal mag alleen door specialisten worden behandeld.

- Gebruik altijd een stofafzuigsysteem.
- Om een hoge mate van stofafzuiging te bereiken, gebruik je de ESS 35 MP industriële stofzuiger voor hout en/of mineraal stof samen met dit elektrische gereedschap.
- Zorg ervoor dat de werkplek goed geventileerd is.
- Het wordt aanbevolen om een ademhalingsmasker met filterklasse P2 te dragen.

Problemen oplossen



Schakel de machine bij storingen uit en trek de stekker uit het stopcontact. Werkzaamheden aan het elektrische systeem van de machine mogen alleen worden uitgevoerd door een gekwalificeerde elektricien.

Fout	Mogelijke oorzaak	Remedy
Apparaat werkt niet	Netvoeding onderbroken	Sluit een ander elektrisch apparaat aan, controleer de werking
	Defect netsnoer of defecte stekker	Laat het controleren door een gekwalificeerde elektricien en indien nodig vervangen
	Schakelaar defect	Laat het controleren door een gekwalificeerde elektricien en indien nodig vervangen
Motor loopt- De boor draait niet	Versnellingsbak defect	Laat het apparaat repareren door een erkende werkplaats
Voortgang boren vertraagt	Defecte boor	Controleer de boor op beschadiging en vervang deze indien nodig
	Gepolijste boor	Boor slijpen op slijpsteen
Motor schakelt uit	Apparaat komt tot stilstand	Geleider recht
	De motoroverbelastingsbeveiliging is geactiveerd	Ontlaad het apparaat en start het opnieuw door de schakelaar meerdere keren in te drukken.
	Koolborstels versleten - kooluitschakeling schakelt uit	Laat beide koolborstels vervangen door een gekwalificeerde elektricien

Afsluitkolen

Het elektrische gereedschap is uitgerust met zelfschakelende koolborstels om de motor te beschermen. Als de koolborstels versleten zijn, schakelt de machine automatisch uit. In dit geval moeten beide koolborstels tegelijkertijd door een erkende elektricien worden vervangen door originele koolborstels.

Bovendien zit er een service-indicator op de schakelaarhendel, die tijdig aangeeft dat de machine op het punt staat uit te schakelen vanwege versleten koolborstels. Nadat de indicator is gaan branden, kan er nog ongeveer 1 dag worden doorgewerkt. Daarna moeten de koolborstels worden vervangen.

Garantie

In overeenstemming met onze algemene leveringsvoorwaarden geldt bij zakelijke transacties met bedrijven een garantietermijn van 12 maanden voor materiële gebreken. (Bewijs door factuur of afleverbon). Schade veroorzaakt door natuurlijke slijtage, overbelasting of onjuiste behandeling is uitgesloten. Schade veroorzaakt door materiaal- of fabricagefouten wordt gratis verholpen door reparatie of vervanging. Klachten kunnen alleen worden erkend als het apparaat zonder demontage wordt opgestuurd naar de leverancier of een erkende Eibenstock-werkplaats.

EU - Conformiteitsverklaring

Wij verklaren onder eigen verantwoordelijkheid dat het onder "Technische gegevens" beschreven product voldoet aan de volgende normen of normatieve documenten:

EN 62841-1:2023-03
EN 62841-2-1:2023-06
EN 55014-1:2020-12
EN 55014-2:2022-10
EN 61000-3-2:2023-10
EN 61000-3-3:2023-02
EN IEC 63000:2019-05

in overeenstemming met de bepalingen 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG

Technische documentatie (2006/42/EG) bijgevoegd:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D - 08309 Eibenstock

Lothar Lässig Frank Markert
General Manager Hoofd Engineering

02.10.2025

Wijzigingen voorbehouden.

Vigtige sikkerhedsinstruktioner

Vigtige instruktioner og advarsler er angivet med symboler på maskinen:

Læs betjeningsvejledningen, før du tager maskinen i brug.

Arbejd koncentreret og med omtanke. Hold din arbejdsplads ren, og undgå farlige situationer.

Tag forholdsregler for at beskytte brugeren.

Du bør tage følgende forholdsregler for at beskytte dig selv

Brug høreværn

Brug øjenbeskyttelse

Brug en sikkerhedshjelm

Brug beskyttelseshandsker

Brug beskyttende fodtøj

Advarsel om farlig elektrisk spænding

Advarsel om varm overflade

Maskine, bor og borestativ er tunge - pas på klemningsfare

Risiko for afrivning eller sne

Tekniske data

Blødt slag - Diamant - Tør - Kerneboremaskine ESD 162

Nominel spænding:	230 V ~
Strømforbrug:	2200 W
Nominel strøm:	10,0 A
Frekvens:	50/60 Hz
Tomgangshastighed:	0-1100 min^{-1}
Slagfrekvens	maks. 22000/min
Værktøjsholder:	1 ¼"UNC - ½¨ i
Boring - Ø i beton:	Opt. 82-162 mm (max. op til 202 mm)
Beskyttelsesklasse:	II
Grad af beskyttelse:	IP 20
Vægt:	ca. 6,7 kg
Undertrykkelse af radiointerferens i henhold til:	EN 55014 og EN 61000
Bestillingsnummer	03E25000

Tilgængeligt specialtilbehør:

Artikel	**Bestillingsnr.**
Diamantborerig BST 162 H	0963W000
Fastgørelse af beton/sten	35720000
Diamantborekroner tørre Ø 82, 102, 132 og 162 mm	
Kobberring til nem frigørelse af boret	35450000
Våd-/tørstøvsuger ESS 35 MP	09931000

Yderligere oplysninger om vores produkter og det omfattende udvalg af tilbehør kan findes på: **www.eibenstock.com**

Leveringens omfang

Diamantkerneboremaskine med 2 gaffelnøgler (SW32 og SW41) og brugsanvisning i transportkuffert.

Tilsigtet brug

Diamantkerneboremaskinen **ESD 162** er kun beregnet til professionel brug og må kun betjenes af uddannet personale. Sammen med de passende diamantborekroner er maskinen beregnet til at bore i beton og sten samt mursten, kalksandsten og gasbeton.
Brug af en egnet borestander er obligatorisk for borehuller med en diameter på mere end 132 mm (102 mm i armeret beton).
Elværktøjet må kun bruges sammen med en støvsuger i støvklasse M.
Beton og armeret beton bør kun bores med bløde slag.
Brugeren alene er ansvarlig for skader forårsaget af forkert brug.

Sikkerhedsinstruktioner

Det er kun muligt at arbejde sikkert med apparatet, hvis du har læst betjeningsvejledningen og sikkerhedsoplysningerne i deres helhed og nøje følger anvisningerne heri.
Desuden skal de generelle sikkerhedsanvisninger i det medfølgende hæfte følges. Få praktisk instruktion før første brug. Opbevar alle sikkerhedsoplysninger og instruktioner til senere brug.

Hvis tilslutningskablet bliver beskadiget eller skåret over under arbejdet, må du ikke røre det, men skal straks trække netstikket ud. Brug aldrig apparatet med et beskadiget tilslutningskabel.

Før du borer i lofter og vægge, skal du kontrollere borestedet for skjulte el-, gas- og vandrør eller andre medier.
Tjek arbejdsområdet, f.eks. med en metaldetektor.
Kontakt den ansvarlige bygningsingeniør, før arbejdet påbegyndes, for at bestemme den nøjagtige placering af borehullet.
Når du borer gennem lofter, skal du sikre området nedefra, da borekernen kan falde ud i bunden.

Hold elværktøj væk fra regn eller fugt. Hvis der trænger vand ind i et elværktøj, øges risikoen for elektrisk stød.

- Arbejd ikke i potentielt eksplosive atmosfærer.
- Arbejd ikke på stiger.
- Asbestholdige materialer må ikke bearbejdes
- Bær aldrig apparatet i kablet, og kontrollér apparatet, kablet og stikket før hver brug. Få kun skader repareret af en specialist. Sæt kun stikket i stikkontakten, når maskinen er slukket.
- Manipulation af enheden er ikke tilladt.
- Træk netstikket ud, og kontrollér, at kontakten er slukket, hvis kerneboremaskinen efterlades uden opsyn, f.eks. under montering og demontering, i tilfælde af strømsvigt, ved isætning eller montering af tilbehør.
- Sluk for maskinen, hvis den stopper af en eller anden grund. Det forhindrer, at maskinen pludselig starter op, når den er uden opsyn.
- Brug ikke apparatet, hvis en del af huset er defekt, eller hvis kontakten, forsyningskablet eller stikket er beskadiget.
- Før altid netledningen, forlængerledningen og sugeslangen baglæns væk fra apparatet, når du arbejder.
- Elværktøj skal inspiceres visuelt af en specialist med jævne mellemrum.
- Når du har afbrudt arbejdet, må du først tænde for kerneboremaskinen, når du har sikret dig, at boret kan dreje frit.
- Hold håndtagene tørre, rene og fri for olie og fedt.
- Ræk ikke ind i roterende dele.
- Personer under 16 år må ikke bruge apparatet.

- Brugeren og personer i nærheden skal bære passende sikkerhedsbriller, hjelm, høreværn, beskyttelseshandsker og sikkerhedssko, når apparatet bruges.
- **Apparatet må kun bruges med to hænder eller på et borestativ. Ved manuel betjening skal du altid holde apparatet med begge hænder og stå sikkert. Overhold maskinens reaktionsmoment i tilfælde af blokering.**
- **Vær forsigtig, og brug ikke apparatet, hvis du ikke er fokuseret.**
- **Hold apparatet i de isolerede gribeflader, når du udfører arbejde, hvor indsatsværktøjet kan komme i kontakt med skjulte strømledninger eller sit eget strømkabel**. Kontakt med et strømførende kabel kan også sætte apparatets metaldele under spænding og forårsage elektrisk stød.
- **Der skal udvises særlig forsigtighed ved tørboring i manuel tilstand mellem 102 og 132 mm i diameter!**

For yderligere sikkerhedsinstruktioner, se venligst den vedhæftede fil!

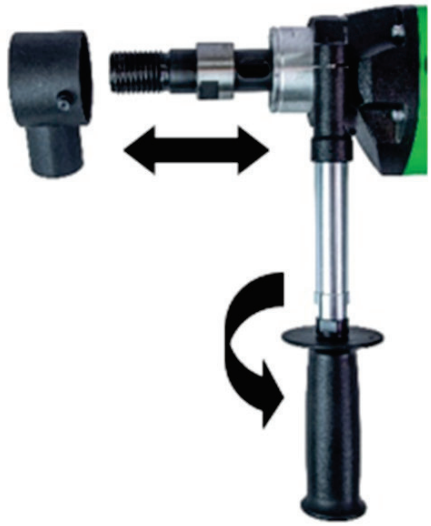
Elektrisk tilslutning

ESD 162 er designet i beskyttelsesklasse II.
Apparatet er udstyret med en startstrømsbegrænser. Den forhindrer utilsigtet udløsning af de hurtigvirkende afbrydere. Før idriftsættelse skal du kontrollere, at netspændingen og netfrekvensen stemmer overens med specifikationerne på mærkepladen. Spændingsafvigelser på +6 % og -10 % er tilladt. Der må kun anvendes forlængerledninger med tilstrækkeligt tværsnit (se tabel), da et utilstrækkeligt tværsnit kan føre til for stort effekttab og overophedning af maskine og ledning.

Anbefalede minimumstværsnit og maksimale kabellængder

Netspænding	Tværsnit i mm²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Ekstra håndtag



I manuel tilstand må **ESD 162** kun betjenes sammen med det medfølgende ekstra håndtag.

Den sættes på gearkassehalsen forfra og spændes ved at dreje håndtaget i pilens retning.

Før håndtagsklemmen monteres eller fjernes, skal støvsugeren fjernes fra gearkassehalsen.

Tænd/sluk

Momentant skift

Tænd for den: Tryk på tænd/sluk-knappen.
Sluk for den: Slip tænd/sluk-knappen.

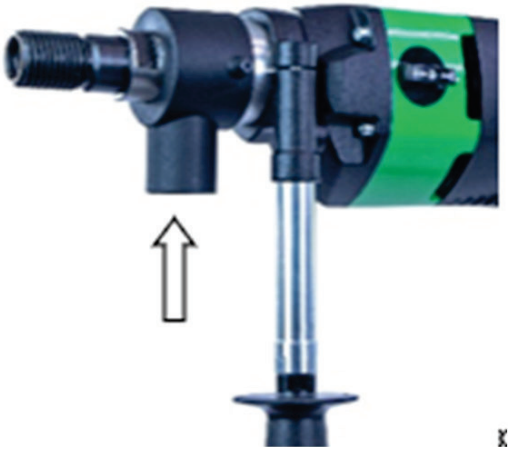
Permanent kredsløb

Tænd for den: Tryk på tænd/sluk-kontakten, og lås den i den trykkede position med låseknappen.
Sluk for apparatet: Tryk og slip tænd/sluk-knappen igen.

Hør efter!

- **Brug kun låseknappen i standbytilstand. Brug i manuel tilstand er forbudt.**
- **Når maskinen står stille, eller strømforsyningen afbrydes, skal låseknappen straks frigøres ved at trykke på tænd/sluk-kontakten.**

Støvudsugning



Støv, der opstår under arbejdet, er sundhedsskadeligt. Brug derfor altid en støvsuger (støvklasse M) og en støvmaske. Den matchende DSS 35 M iP våd-/tørstøvsuger fås som tilbehør. Brugen af en støvsuger er også en forudsætning for, at boret kan skære optimalt (luftkøling).

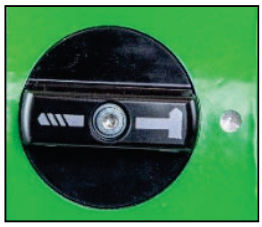
Til- og frakobling af slagmekanismen

Maskinen er udstyret med et mekanisk blødt slag til boring i hårde materialer som beton og hårde kalksandsten.

Dette kan aktiveres eller deaktiveres på følgende måde.

Boresymbol på mærkning

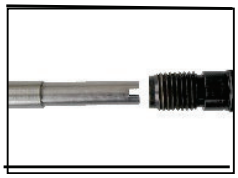
Boring uden blød påvirkning



Hammersymbol på mærkning

Boring med bløde slag

Boring - håndstyret



Sæt centreringsstangen i, så centreringsspidsens udsparinger går i indgreb med arbejdsspindelens medbringere.

Skru den tilsvarende tørre borekrone på arbejdsspindlen.
Deaktiver altid det bløde anslag ved punktboring!
Tryk på tænd/sluk-kontakten, og bor, indtil segmenterne har arbejdet sig ca. 5 mm ind i det materiale, der skal bores i.
Fjern centreringsstangen.
Aktivér nu det bløde anslag til boring i beton.
Sæt boret ind i den eksisterende rille, og afslut boringen.

Når du borer, skal du være særlig opmærksom på, at boret ikke vipper. Tilførselshastigheden skal tilpasses borets diameter og maskinens effekt.
Vær opmærksom på lysdioden i håndtaget.
Hvis den lyser rødt, er maskinen overbelastet, og kontakttrykket skal reduceres.
Hvis boret sætter sig fast, må du ikke forsøge at løsne det ved at tænde og slukke for maskinen. Det vil føre til for tidlig slitage af sikkerhedsglidekoblingen. Sluk straks for maskinen, og løsn borekronen ved at dreje den med uret og mod uret med en passende nøgle. Træk forsigtigt maskinen ud af borehullet.

Kernebits

Diamantborekroner med 1/¼" UNC-indvendigt gevind kan skrues direkte på arbejdsspindlen.
Brug kun borekroner, der passer til det materiale, der skal bores i. Du beskytter kerneboremaskinen, hvis du kun bruger koncentriske og ikke-deformerede borekroner. Sørg for, at diamantsegmenterne har tilstrækkelig afstand til borekronens krop.

Udskiftning af bor

Pas på!
Værktøjet kan blive varmt ved brug eller slibning. Du kan brænde dine hænder eller skære eller rive dig på segmenterne.
Brug derfor altid beskyttelseshandsker, når du skifter værktøj.
Borespindlen har højregevind. Brug altid en gaffelnøgle SW 32 som modholder, som er fastgjort til borespindlen.
Løsn aldrig borekronen med (hammer)slag, da det vil beskadige borekronen og kerneboremaskinen. Lidt vandfast fedt på borespindelens gevind og en kobberring mellem spindel og borekrone gør det lettere at løsne borekronen.

Efter boring

Når du er færdig med at bore:

- Træk boret ud af hullet.
- Sluk for maskinen.

Fjern borekernen, hvis den bliver siddende i boret

- Afbryd boret fra motoren (hvis det er muligt).
- Placer boret lodret.
- Bank let på røret med et træhammerskaft, indtil borekronen glider ud. Tving aldrig borekronen mod en væg eller slå på den med værktøj som hammer eller skruenøgle, da det vil deformere røret, og borekronen hverken kan fjernes eller genbruges.

Fjern borekernen fra et blindt hul

Bræk kernen af med en kile eller et håndtag. Løft kernen ud med en passende tang, eller bor et hul i kernen, skru en øjebolt i med en passende dyvel, og træk kernen ud.

Styring af borestativ

Borestativet er ikke inkluderet i leveringsomfanget.
Se brugsanvisningen til borestativet.

Beskyttelse mod overbelastning

ESD 162 er udstyret med mekanisk, elektronisk og termisk overbelastningsbeskyttelse for at beskytte operatøren, motoren og boret.

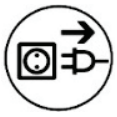
Mekanisk: Hvis boret pludselig sætter sig fast, er maskinens tilbageslag begrænset til et reaktionsmoment, der kan styres af operatøren ved hjælp af en glidekobling.

Elektronisk: **For at advare operatøren mod at overbelaste boremaskinen, hvis fremføringskraften er for høj, er der installeret en lysdiode på kontakthåndtaget som overbelastningsindikator. Der er ingen visning i tomgang og ved normal belastning. I tilfælde af overbelastning lyser dioden rødt. I dette tilfælde skal maskinen aflastes. Hvis den røde indikator ignoreres i længere tid, slukkes maskinen automatisk af elektronikken. Efter at have aflastet og slukket og tændt for apparatet igen, kan arbejdet fortsætte som normalt.**

Sikkerhedskobling

Sikkerhedskoblingen er designet til at absorbere stød og for store belastninger. Det er ikke en absolut beskyttelse, så du skal bore forsigtigt.
For at bevare dens funktionalitet bør den ikke glide i mere end 2 sekunder. Hvis den glider i længere tid end dette, vil sikkerhedskoblingen blive ødelagt. Hvis den er meget slidt, skal den udskiftes af et autoriseret specialværksted.

Pleje og vedligeholdelse



Træk altid netstikket ud, før du påbegynder vedligeholdelse eller reparation!

Reparationer må kun udføres af kvalificeret personale, der er egnet på grundlag af deres uddannelse og erfaring.

Apparatet skal kontrolleres af en kvalificeret elektriker efter hver reparation. Elværktøjet er designet til at kræve et minimum af pleje og vedligeholdelse. Følgende arbejde skal dog udføres, og komponenterne skal kontrolleres med jævne mellemrum:

- Rengør kerneboremaskinen efter endt borearbejde. Smør derefter borespindelens gevind. Ventilationsåbningerne skal altid være rene og åbne. Sørg for, at der ikke kommer vand ind i kerneboremaskinen under rengøringsprocessen.
- Gearolien skal udskiftes efter de første 150 driftstimer. Udskiftning af transmissionsolien øger transmissionens levetid betydeligt.

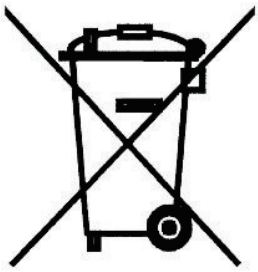
- Efter ca. 250 driftstimer skal kulbørsterne kontrolleres af en autoriseret elektriker og om nødvendigt udskiftes (brug kun originale kulbørster).
- Få kontakter, kabler og stik kontrolleret hvert kvartal af en kvalificeret elektriker.

Kundeservice vil besvare dine spørgsmål om reparation og vedligeholdelse af dit produkt og om reservedele.
EIBENSTOCKs applikationskonsulentteam vil med glæde hjælpe dig med alle de spørgsmål, du måtte have om vores produkter og deres tilbehør.

Bortskaffelse

Genbrug af råmaterialer i stedet for bortskaffelse af affald

For at undgå skader under transport skal apparatet leveres i en robust emballage. Emballagen, apparatet og tilbehøret er fremstillet af genanvendelige materialer.
Apparatets plastdele er mærket i henhold til materiale. Dette muliggør miljøvenlig, sorteret bortskaffelse via de medfølgende indsamlingsfaciliteter.



Kun for EU-lande

Smid ikke elværktøj ud med husholdningsaffald!

I henhold til EU-direktiv 2012/19/EU om affald af elektrisk og elektronisk udstyr og dets gennemførelse i national lovgivning skal brugt elektrisk værktøj indsamles separat og genbruges på en miljøvenlig måde.

Støj og vibrationer

Målte værdier for støj bestemt i henhold til EN 62841-2-1. Det A-vægtede støjniveau for elværktøjet er typisk:

Lydtryksniveau	$L_{(pA)}$	95 dB(A)
Lydeffektniveau	$L_{(wA)}$	106 dB(A)
Usikkerhed	K	3 dB

Brug høreværn!

Totale vibrationsværdier $a_{(h)}$ og usikkerhed K bestemt i henhold til EN 62841-2-1:
Vibrationsemissionsværdi a(h) 13,5 m/s^2
Usikkerhed K 0,3 m/s^2
Det angivne vibrationsniveau repræsenterer de vigtigste anvendelser af elværktøjet. Men hvis elværktøjet bruges til andre formål, med andre indsatsværktøjer eller utilstrækkelig vedligeholdelse, kan vibrationsniveauet

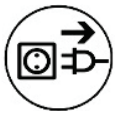
afvige. Dette kan øge vibrationsbelastningen betydeligt over hele arbejdsperioden. For at få en nøjagtig vurdering af vibrationsbelastningen skal der også tages højde for de tidspunkter, hvor enheden er slukket eller kører, men faktisk ikke er i brug. Dette kan reducere vibrationsbelastningen betydeligt over hele arbejdsperioden. Indfør yderligere sikkerhedsforanstaltninger for at beskytte operatøren mod virkningerne af vibrationer, f.eks. Vedligeholdelse af elværktøj og indsatsværktøj, holde hænderne varme, tilrettelægge arbejdsprocedurer.

Beskyttelse mod støv

Støv fra materialer som blyholdig maling, visse træsorter, mineraler og metal kan være sundhedsskadeligt. Berøring eller indånding af støvet kan forårsage allergiske reaktioner og/eller luftvejssygdomme hos brugeren eller personer i nærheden. Visse støvtyper som f.eks. ege- eller bøgestøv anses for at være kræftfremkaldende, især i kombination med tilsætningsstoffer til træbehandling (kromat, træbeskyttelsesmidler). Asbestholdige materialer må kun håndteres af specialister.

- Brug altid et støvudsugningssystem.
- For at opnå en høj grad af støvudsugning skal du bruge ESS 35 MP industrisuger til træ- og/eller mineralstøv sammen med dette elværktøj.
- Sørg for, at arbejdspladsen er godt ventileret.
- Det anbefales at bære en åndedrætsværnsmaske med filterklasse P2.

Fejlfinding



Sluk for maskinen i tilfælde af funktionsfejl, og afbryd den fra strømforsyningen. Arbejde på maskinens elektriske system må kun udføres af en kvalificeret elektriker.

Fejl	Mulig årsag	Afhjælpning
Enheden kører ikke	Strømforsyningen er afbrudt	Sæt et andet elektrisk apparat til, tjek funktionen
	Defekt netkabel eller stik	Få den tjekket af en kvalificeret elektriker og udskift den om nødvendigt.
	Kontakten er defekt	Få den tjekket af en kvalificeret elektriker og udskift den om nødvendigt.
Motoren kører- Boret roterer ikke	Gearkasse defekt	Få enheden repareret på et autoriseret værksted
Fremskridt i boringer går langsommere	Defekt borekrone	Tjek boret for skader, og udskift det om nødvendigt
	Poleret borekrone	Slib boret på en slibesten
Motoren slukker	Enheden går i stå	Styreenhed lige
	Motorens overbelastningsbeskyttelse er udløst	Tag apparatet ud, og start det igen ved at trykke på kontakten flere gange
	Kulbørsterne er slidte - kulafbryderen slår fra	Få begge kulbørster udskiftet af en kvalificeret elektriker

Lukning af kul

Elværktøjet er udstyret med selvkontakterende kulbørster for at beskytte motoren. Hvis kulbørsterne er slidte, slukker maskinen automatisk. I så fald skal begge kulbørster udskiftes samtidig med originale kulbørster af en autoriseret elektriker.

Derudover er der en serviceindikator på afbryderhåndtaget, som i god tid indikerer, at maskinen er ved at slukke på grund af slidte kulbørster. Når indikatoren lyser, kan der arbejdes videre i ca. 1 dag. Derefter skal kulbørsterne udskiftes.

Garanti

I henhold til vores generelle leveringsbetingelser gælder en garantiperiode på 12 måneder for materielle mangler i forbindelse med handel med virksomheder. (Bevis ved faktura eller følgeseddel). Skader forårsaget af naturlig slitage, overbelastning eller forkert håndtering er udelukket. Skader, der skyldes materiale- eller fabrikationsfejl, afhjælpes gratis ved reparation eller udskiftning. Reklamationer kan kun anerkendes, hvis apparatet sendes til leverandøren eller et autoriseret Eibenstock-værksted uden at blive afmonteret.

EU - Overensstemmelseserklæring

Vi erklærer på eget ansvar, at det produkt, der er beskrevet under "Tekniske data", er i overensstemmelse med følgende standarder eller standardiseringsdokumenter:

EN 62841-1:2023-03
EN 62841-2-1:2023-06
EN 55014-1:2020-12
EN 55014-2:2022-10
EN 61000-3-2:2023-10
EN 61000-3-3:2023-02
EN IEC 63000:2019-05

i overensstemmelse med forordningerne 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EF

Teknisk dokumentation (2006/42/EF) vedlagt:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D - 08309 Eibenstock

Lothar Lässig Frank Markert
General Manager Chef for teknik

02.10.2025

Med forbehold for ændringer uden varsel

Importanti istruzioni di sicurezza

Le istruzioni e le avvertenze importanti sono indicate da simboli sulla macchina:

Prima di mettere in funzione la macchina, leggere le istruzioni per l'uso.

Lavorate con concentrazione e attenzione. Mantenete pulito il vostro posto di lavoro ed evitate situazioni pericolose.

Adottare precauzioni per proteggere l'operatore.

Per proteggersi è necessario adottare le seguenti misure di protezione

Utilizzare protezioni per l'udito

Utilizzare una protezione per gli occhi

Utilizzare un casco di sicurezza

Utilizzare guanti protettivi

Utilizzare calzature protettive

Avviso di tensione elettrica pericolosa

Avviso di superficie calda

La macchina, la punta e il supporto sono pesanti: attenzione al rischio di schiacciamento.

Rischio di strappi o neve

Dati tecnici

Impatto morbido - Diamante - A secco - Carotatrice ESD 162

Tensione nominale:	230 V ~
Consumo di energia:	2200 W
Corrente nominale:	10,0 A
Frequenza:	50/60 Hz
Velocità minima:	0-1100 min^{-1}
Frequenza del battito	max. 22000/min
Portautensili:	1 ¼"UNC - ½¨ i
Foratura - Ø nel calcestruzzo:	Opt. 82-162 mm (max. fino a 202 mm)
Classe di protezione:	II
Grado di protezione:	IP 20
Peso:	circa 6,7 kg
Soppressione delle interferenze radio secondo:	EN 55014 e EN 61000
Numero d'ordine	03E25000

Accessori speciali disponibili:

Articolo	**Numero d'ordine**
Trivella diamantata BST 162 H	0963W000
Fissaggio di calcestruzzo e pietra	35720000
Corone diamantate a secco Ø 82, 102, 132 e 162 mm	
Anello di rame per facilitare il rilascio della punta	35450000
Aspiratore a umido/secco ESS 35 MP	09931000

Ulteriori informazioni sui nostri prodotti e sulla vasta gamma di accessori sono disponibili all'indirizzo: **www.eibenstock.com**

Ambito di consegna

Carotatrice diamantata con 2 chiavi aperte (SW32 e SW41) e istruzioni per l'uso nella valigetta di trasporto.

Uso previsto

La carotatrice diamantata **ESD 162** è destinata esclusivamente all'uso professionale e può essere utilizzata solo da personale qualificato. In combinazione con le apposite corone diamantate, la macchina è destinata alla perforazione di calcestruzzo e pietra, nonché di mattoni, pietra arenaria calcarea e calcestruzzo cellulare.
Per i fori di diametro superiore a 132 mm (102 mm nel calcestruzzo armato) è obbligatorio l'uso di un'attrezzatura di perforazione adeguata. L'elettroutensile può essere usato solo in combinazione con un aspirapolvere di classe M.
Il calcestruzzo e il cemento armato devono essere perforati solo con un impatto morbido.
L'utente è l'unico responsabile dei danni causati da un uso improprio.

Istruzioni di sicurezza

È possibile lavorare in sicurezza con l'apparecchio solo se si sono lette integralmente le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza e se si seguono scrupolosamente le istruzioni in esse contenute.
Inoltre, è necessario seguire le istruzioni generali di sicurezza riportate nel libretto allegato. Ricevere istruzioni pratiche prima del primo utilizzo. Conservare tutte le informazioni e le istruzioni di sicurezza per riferimento futuro.

Se il cavo di collegamento viene danneggiato o tagliato durante il lavoro, non toccarlo, ma estrarre immediatamente la spina di rete. Non mettere mai in funzione l'apparecchio con un cavo di collegamento danneggiato.

Prima di forare soffitti e pareti, verificare che il sito di foratura non nasconda tubi dell'elettricità, del gas e dell'acqua o altri mezzi.

Controllare l'area di lavoro, ad esempio con un metal detector.
Prima di iniziare i lavori, consultare l'ingegnere strutturale responsabile per determinare la posizione esatta del foro.
Quando si perforano i soffitti, fissare l'area dal basso, poiché il nucleo del trapano può cadere in basso.

Tenere gli utensili elettrici al riparo dalla pioggia o dall'umidità. L'ingresso di acqua in un elettroutensile aumenta il rischio di scosse elettriche.

- Non lavorare in atmosfere potenzialmente esplosive.
- Non lavorare su scale.
- I materiali contenenti amianto non devono essere lavorati
- Non trasportare mai l'apparecchio per il cavo e controllare l'apparecchio, il cavo e la spina prima di ogni utilizzo. Far riparare i danni solo da un tecnico specializzato. Inserire la spina nella presa solo a macchina spenta.
- Non è consentita la manipolazione del dispositivo.
- Estrarre la spina di rete e verificare che l'interruttore sia spento se la carotatrice viene lasciata incustodita, ad esempio durante i lavori di montaggio e smontaggio, in caso di interruzione di corrente, durante l'inserimento o l'installazione di un accessorio.
- Spegnere la macchina se si ferma per qualsiasi motivo. In questo modo si evita che la macchina si avvii improvvisamente quando non è sorvegliata.
- Non utilizzare l'apparecchio se una parte dell'involucro è difettosa o se l'interruttore, il cavo di alimentazione o la spina sono danneggiati.
- Durante i lavori, guidare sempre il cavo di alimentazione, la prolunga e il tubo di aspirazione all'indietro, lontano dall'apparecchio.
- Gli utensili elettrici devono essere ispezionati visivamente da uno specialista a intervalli regolari.

- Dopo aver interrotto il lavoro, accendere la carotatrice solo dopo essersi assicurati che la punta possa ruotare liberamente.
- Mantenere le maniglie asciutte, pulite e prive di olio e grasso.
- Non toccare le parti rotanti.
- Le persone di età inferiore ai 16 anni non devono utilizzare l'apparecchio.

- Durante l'utilizzo dell'apparecchio, l'utente e le persone che si trovano nelle vicinanze devono indossare occhiali di sicurezza adeguati, un elmetto, una protezione per l'udito, guanti di protezione e scarpe di sicurezza.
- **L'apparecchio può essere utilizzato solo con due mani o su un supporto per trapano. Durante il funzionamento manuale, tenere sempre l'apparecchio con entrambe le mani e appoggiarlo saldamente. Rispettare la coppia di reazione della macchina in caso di blocco.**
- **Procedere con cautela e non utilizzare il dispositivo se non si è concentrati.**
- **Tenere l'apparecchio per le superfici di presa isolate quando si eseguono lavori in cui l'utensile può entrare in contatto con linee elettriche nascoste o con il proprio cavo di alimentazione**. Il contatto con un cavo sotto tensione può anche mettere in tensione le parti metalliche dell'apparecchio e causare una scossa elettrica.
- **Prestare particolare attenzione durante la foratura a secco in modalità manuale tra i diametri 102 e 132 mm!**

Per ulteriori istruzioni di sicurezza, consultare l'allegato!

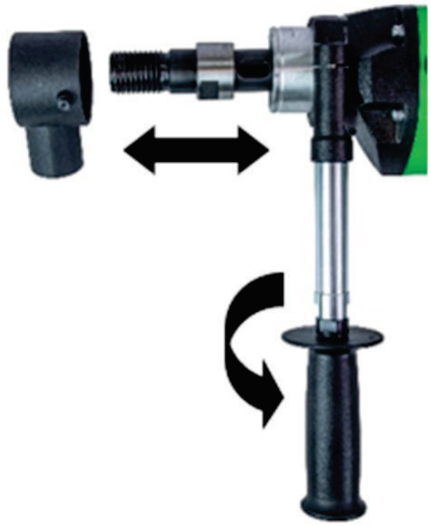
Collegamento elettrico

L'**ESD 162** è progettato in classe di protezione II.
L'apparecchio è dotato di un limitatore della corrente di avviamento. Questo impedisce l'intervento involontario degli interruttori automatici ad azione rapida. Prima della messa in funzione, verificare che la tensione e la frequenza di rete corrispondano alle specifiche riportate sulla targhetta. Sono ammesse deviazioni di tensione di +6% e -10%. È possibile utilizzare solo cavi di prolunga con una sezione sufficiente (vedere tabella), poiché una sezione insufficiente può causare una perdita di potenza eccessiva e il surriscaldamento della macchina e del cavo.

Sezioni minime e lunghezze massime consigliate per i cavi

Tensione di rete	Sezione trasversale in mm²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Maniglia supplementare



In modalità manuale, l'**ESD 162** può essere utilizzato solo con l'impugnatura supplementare in dotazione.

Questo viene fissato al collo del cambio dalla parte anteriore e viene serrato ruotando la maniglia in direzione della freccia.

Prima di montare o smontare il morsetto dell'impugnatura, l'aspirapolvere deve essere rimosso dal collo del cambio.

Accensione e spegnimento

Commutazione momentanea

Accensione: Premere l'interruttore di accensione/spegnimento.
Spegnimento: Rilasciare l'interruttore di accensione/spegnimento.

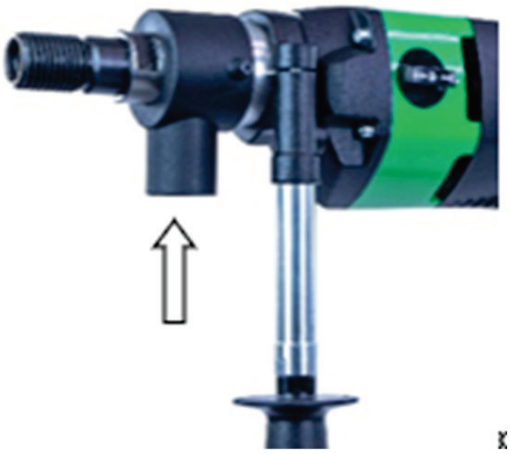
Circuito permanente

Accensione: Premere l'interruttore di accensione/spegnimento e bloccarlo in posizione premuta con il pulsante di blocco.
Spegnimento: Premere e rilasciare nuovamente l'interruttore di accensione/spegnimento.

Attenzione!

- **Utilizzare il pulsante di blocco solo in modalità standby. È vietato l'uso in modalità manuale.**
- **Quando la macchina si arresta o l'alimentazione viene interrotta, il pulsante di blocco deve essere rilasciato immediatamente premendo l'interruttore di accensione/spegnimento.**

Aspirazione della polvere

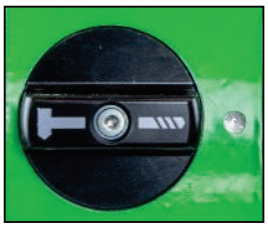


La polvere generata durante il lavoro è dannosa per la salute. Pertanto, utilizzare sempre un aspirapolvere (classe di polvere M) e indossare una maschera antipolvere. L'aspiratore a umido/asciutto DSS 35 M iP è disponibile come accessorio. L'uso di un aspirapolvere è anche un prerequisito per ottenere prestazioni di taglio ottimali della punta (raffreddamento dell'aria).

Accensione e spegnimento del meccanismo di riscontro

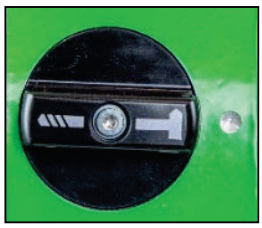
La macchina è dotata di un impatto meccanico morbido per la perforazione di materiali duri come il calcestruzzo e la sabbia calcarea.

Questo può essere attivato o disattivato come segue.



Simbolo di **foratura** sulla marcatura

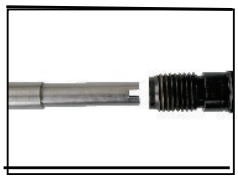
Foratura senza impatto morbido



Simbolo **del martello** sulla marcatura

Foratura con impatto morbido

Perforazione - guidata a mano



Inserire l'asta di centraggio in modo che gli incavi della punta di centraggio si inseriscano nei driver del mandrino di lavoro.

Avvitare la corrispondente corona a secco sul mandrino di lavoro.
Disattivare sempre l'impatto morbido per la foratura a punti!
Premere l'interruttore on/off e forare fino a quando i segmenti si sono inseriti per circa 5 mm nel materiale da forare.
Rimuovere l'asta di centraggio.
Attivare ora l'impatto morbido per la foratura del calcestruzzo.
Inserire la punta nella scanalatura esistente e completare la foratura.

Durante la perforazione, prestare particolare attenzione affinché la punta non si inclini. Regolare la velocità di avanzamento in base al diametro della punta e alla potenza della macchina.
Prestare attenzione al LED nell'impugnatura.
Se si accende in rosso, la macchina è sovraccarica e la pressione di contatto deve essere ridotta.
Se la punta si inceppa, non cercare di allentarla accendendo e spegnendo la macchina. Ciò comporterebbe un'usura prematura del giunto di sicurezza. Spegnere immediatamente la macchina e allentare la punta di carotaggio ruotandola in senso orario e antiorario con una chiave adatta. Estrarre con cautela la macchina dal foro.

Bit del nucleo

Le corone diamantate con filettatura interna UNC da 1/¼" possono essere avvitate direttamente sul mandrino di lavoro.
Utilizzare solo corone adatte al materiale da forare. Se si utilizzano solo corone concentriche e non deformate, si protegge la carotatrice. Assicurarsi che i segmenti diamantati abbiano una distanza sufficiente dal corpo della corona.

Sostituzione delle punte da trapano

Attenzione!
L'utensile può surriscaldarsi con l'uso o l'affilatura. È possibile scottarsi le mani o tagliarsi o lacerarsi con i segmenti.
Pertanto, utilizzare sempre guanti protettivi quando si cambiano gli utensili.
Il mandrino del trapano ha una filettatura destrorsa. Utilizzare sempre una chiave aperta SW 32 come contrappeso, fissata al mandrino del trapano.
Non allentare mai la corona con colpi (di martello) per non danneggiare la corona e la macchina di carotaggio. Un po' di grasso impermeabile applicato alla filettatura del mandrino del trapano e un anello di rame tra il mandrino e la punta di carotaggio facilitano l'allentamento della punta di carotaggio.

Dopo la perforazione

Al termine della foratura:

- Estrarre la punta del nucleo dal foro.
- Spegnere la macchina.

Rimuovere il nucleo di perforazione se rimane nella punta.

- Scollegare la punta del nucleo dal motore (se possibile).
- Posizionare la punta in verticale.
- Battere leggermente il tubo con il manico di un martello di legno finché la punta di carotaggio non si sfila. Non forzare mai la punta di carotaggio contro una parete o colpirla con strumenti come martelli o chiavi, perché in questo modo il tubo si deforma e la punta di carotaggio non può essere rimossa né riutilizzata.

Rimuovere la carota da un foro cieco

Rompere il nucleo con un cuneo o una leva. Sollevare il nucleo con una pinza adatta o praticare un foro nel nucleo, avvitare un golfare con un tassello adatto ed estrarre il nucleo.

Stativo di perforazione guidato

Il supporto per il trapano non è incluso nella fornitura.
Consultare le istruzioni per l'uso del supporto per trapano.

Protezione da sovraccarico

L'**ESD 162** è dotato di protezione meccanica, elettronica e termica da sovraccarico per proteggere l'operatore, il motore e la punta.

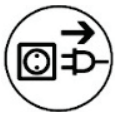
Meccanico: In caso di inceppamento improvviso della punta, il contraccolpo della macchina è limitato a una coppia di reazione che può essere controllata dall'operatore mediante una frizione a slittamento.

Elettronica: **Per avvertire l'operatore di non sovraccaricare il trapano se la forza di avanzamento è troppo elevata, sull'impugnatura dell'interruttore è installato un diodo luminoso come indicatore di sovraccarico. Quando la macchina è al minimo e sotto carico normale, non viene visualizzato alcun indicatore. In caso di sovraccarico, il diodo si illumina di rosso. In questo caso, la macchina deve essere scaricata. Se l'indicatore rosso viene ignorato per un periodo di tempo prolungato, la macchina viene spenta automaticamente dall'elettronica. Dopo aver scaricato il carico e aver spento e riacceso l'interruttore dell'apparecchio, il lavoro può continuare normalmente.**

Frizione di sicurezza

Il giunto di sicurezza è progettato per assorbire gli urti e i carichi eccessivi. Non si tratta di una protezione assoluta, quindi è necessario forare con attenzione.
Per mantenere la sua funzionalità, non deve slittare per più di 2 secondi. Se lo slittamento dura più a lungo, la frizione di sicurezza si distrugge. Se è eccessivamente usurata, deve essere sostituita da un'officina specializzata autorizzata.

Cura e manutenzione



Estrarre sempre la spina di rete prima di iniziare i lavori di manutenzione o riparazione!

Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente da personale qualificato e idoneo in base alla propria formazione ed esperienza.

Dopo ogni riparazione, l'apparecchio deve essere controllato da un elettricista qualificato. L'elettroutensile è stato progettato per richiedere una cura e una manutenzione minime. Tuttavia, è necessario eseguire i seguenti interventi e controllare i componenti a intervalli regolari:

- Pulire la carotatrice dopo aver completato il lavoro di foratura. Ingrassare quindi la filettatura del mandrino del trapano. Le fessure di ventilazione devono essere sempre pulite e aperte. Assicurarsi che durante il processo di pulizia non entri acqua nella macchina di carotaggio.
- L'olio del cambio deve essere sostituito dopo le prime 150 ore di funzionamento.
  La sostituzione dell'olio del cambio aumenta notevolmente la durata della trasmissione.
- Dopo circa 250 ore di funzionamento, le spazzole di carbone devono essere controllate da un elettricista qualificato e, se necessario, sostituite (utilizzare solo spazzole di carbone originali).
- Far controllare trimestralmente interruttori, cavi e spine da un elettricista qualificato.

Il servizio clienti risponderà alle vostre domande sulla riparazione e la manutenzione del prodotto e sui pezzi di ricambio.
Il team di consulenza applicativa di EIBENSTOCK sarà lieto di aiutarvi a rispondere a qualsiasi domanda sui nostri prodotti e sui loro accessori.

Smaltimento

Recupero delle materie prime anziché smaltimento dei rifiuti

Per evitare danni durante il trasporto, l'apparecchio deve essere consegnato in un imballaggio robusto. L'imballaggio, l'apparecchio e gli accessori sono realizzati con materiali riciclabili.
Le parti in plastica dell'apparecchio sono etichettate in base al materiale. Ciò consente di smaltire in modo ecologico e differenziato le parti in plastica attraverso le apposite strutture di raccolta.

Solo per i paesi dell'UE

Non smaltire gli utensili elettrici nei rifiuti domestici!

In conformità alla direttiva europea 2012/19/UE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e al suo recepimento nella legislazione nazionale, gli utensili elettrici usati devono essere raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente.

Rumore / Vibrazioni

Valori misurati per il rumore determinati secondo la norma EN 62841-2-1.
Il livello di rumore ponderato A dell'elettroutensile è tipicamente:

Livello di pressione sonora	L_{pA}	95 dB(A)
Livello di potenza sonora	L_{wA}	106 dB(A)
Incertezza	K	3 dB

Indossate le protezioni per l'udito!

Valori di vibrazione totale a_h e incertezza K determinati in base a EN 62841-2-1:

Valore di emissione delle vibrazioni	a_h	13,5 m/s^2
Incertezza	K	0,3 m/s^2

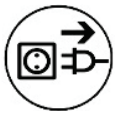
Il livello di vibrazioni specificato rappresenta le applicazioni principali dell'elettroutensile. Tuttavia, se l'elettroutensile viene utilizzato per altre applicazioni, con inserti diversi o con una manutenzione insufficiente, il livello di vibrazioni può variare. Ciò può aumentare significativamente il carico di vibrazioni per l'intero periodo di lavoro. Per una stima accurata del carico di vibrazioni, è necessario prendere in considerazione anche i periodi in cui il dispositivo è spento o in funzione ma non viene utilizzato. Questo può ridurre significativamente il carico di vibrazioni nell'intero periodo di lavoro. Stabilire ulteriori misure di sicurezza per proteggere l'operatore dagli effetti delle vibrazioni, come ad esempio Manutenzione degli utensili elettrici e degli inserti, mantenimento delle mani al caldo, organizzazione delle procedure di lavoro.

Protezione dalla polvere

La polvere di materiali come le vernici al piombo, alcuni tipi di legno, i minerali e i metalli può essere dannosa per la salute. Il contatto o l'inalazione delle polveri possono provocare reazioni allergiche e/o malattie respiratorie nell'utilizzatore o nelle persone vicine. Alcune polveri, come la polvere di quercia o di faggio, sono considerate cancerogene, soprattutto in combinazione con gli additivi per il trattamento del legno (cromati, conservanti del legno). I materiali contenenti amianto possono essere manipolati solo da specialisti.

- Utilizzare sempre un sistema di aspirazione della polvere.
- Per ottenere un elevato grado di aspirazione della polvere, utilizzare l'aspiratore industriale ESS 35 MP per polveri di legno e/o minerali insieme a questo elettroutensile.
- Assicurarsi che il luogo di lavoro sia ben ventilato.
- Si raccomanda di indossare una maschera respiratoria con filtro di classe P2.

Risoluzione dei problemi



In caso di malfunzionamento, spegnere la macchina e scollegarla dalla rete elettrica. Gli interventi sull'impianto elettrico della macchina possono essere eseguiti solo da un elettricista qualificato.

Errore	Possibile causa	Rimedio
Il dispositivo non funziona	Alimentazione di rete interrotta	Collegare un altro apparecchio elettrico, controllare il funzionamento
	Cavo o spina di rete difettosi	Farlo controllare da un elettricista qualificato e, se necessario, sostituirlo.
	Interruttore difettoso	Farlo controllare da un elettricista qualificato e, se necessario, sostituirlo.
Motore in funzione. La punta del trapano non ruota	Cambio difettoso	Far riparare l'apparecchio da un'officina autorizzata.
L'avanzamento delle trivellazioni rallenta	Punta difettosa	Controllare che la punta del trapano non sia danneggiata e sostituirla se necessario
	Punta lucidata	Affilare la punta del trapano su una pietra per affilare
Il motore si spegne	Il dispositivo si arresta	Dispositivo di guida diritto
	La protezione da sovraccarico del motore è intervenuta	Scaricare l'apparecchio e rimetterlo in funzione premendo più volte l'interruttore.
	Spazzole di carbone usurate - il disinserimento del carbone si spegne	Far sostituire entrambe le spazzole di carbone da un elettricista qualificato.

Carboni di chiusura

L'elettroutensile è dotato di spazzole di carbone a commutazione automatica per proteggere il motore. Se le spazzole di carbone sono usurate, la macchina si spegne automaticamente. In questo caso, entrambe le spazzole di carbone devono essere sostituite contemporaneamente con spazzole di carbone originali da un elettricista autorizzato.

Inoltre, sull'impugnatura dell'interruttore è presente un indicatore di manutenzione che segnala per tempo che la macchina sta per spegnersi a causa dell'usura delle spazzole di carbone. Dopo l'accensione dell'indicatore, il lavoro può continuare per circa 1 giorno. Le spazzole di carbone devono quindi essere sostituite.

Garanzia

In conformità alle nostre condizioni generali di fornitura, per i difetti materiali nelle transazioni commerciali con le aziende si applica un periodo di garanzia di 12 mesi. (Prova tramite fattura o bolla di consegna). Sono esclusi i danni causati da usura naturale, sovraccarico o uso improprio. I danni causati da difetti di materiale o di fabbricazione saranno eliminati gratuitamente mediante riparazione o sostituzione. I reclami possono essere riconosciuti solo se il dispositivo viene inviato al fornitore o a un'officina autorizzata Eibenstock senza essere smontato.

UE - Dichiarazione di conformità

Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto descritto alla voce "Dati tecnici" è conforme alle seguenti norme o documenti di standardizzazione:

EN 62841-1:2023-03
EN 62841-2-1:2023-06
EN 55014-1:2020-12
EN 55014-2:2022-10
EN 61000-3-2:2023-10
EN 61000-3-3:2023-02
EN IEC 63000:2019-05

in conformità alle disposizioni 2011/65/UE, 2014/30/UE, 2006/42/CE

Documentazione tecnica (2006/42/CE) allegata:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D - 08309 Eibenstock

Lothar Lässig Frank Markert
Direttore generale Responsabile dell'ingegneria

02.10.2025

Soggetto a modifiche senza preavviso.

Instrucciones importantes de seguridad

Las instrucciones y advertencias importantes se indican mediante símbolos en la máquina:

Lea el manual de instrucciones antes de poner en marcha la máquina.

Trabaja concentrado y con cuidado. Mantén limpio tu lugar de trabajo y evita las situaciones peligrosas.

Tome precauciones para proteger al operador.

Para protegerse, debe tomar las siguientes medidas de protección

Utilizar protección auditiva

Utilizar protección ocular

Utilizar un casco de seguridad

Utilizar guantes de protección

Utilizar calzado de protección

Advertencia de tensión eléctrica peligrosa

Advertencia de superficie caliente

La máquina, la broca y el soporte de perforación son pesados - cuidado con el riesgo de aplastamiento

Riesgo de desgarro o nieve

Datos técnicos

Perforadora en seco de diamante de impacto blando ESD 162

Tensión nominal:	230 V ~
Consumo de energía:	2200 W
Corriente nominal:	10,0 A
Frecuencia:	50/60 Hz
Velocidad de ralentí:	0-1100 min^{-1}
Frecuencia de latidos	máx. 22000/min
Portaherramientas:	1 ¼"UNC - ½¨ i
Perforación - Ø en hormigón:	Opt. 82-162 mm (max. hasta 202 mm)
Clase de protección:	II
Grado de protección:	IP 20
Peso:	aprox. 6,7 kg
Supresión de radiointerferencias según:	EN 55014 y EN 61000
Número de pedido	03E25000

Accesorios especiales disponibles:

Artículo	**Nº de pedido**
Equipo de perforación diamantina BST 162 H	0963W000
Fijación de hormigón / piedra	35720000
Brocas de diamante secas Ø 82, 102, 132 y 162 mm	
Anillo de cobre para soltar fácilmente la broca	35450000
Aspirador en seco y húmedo ESS 35 MP	09931000

Encontrará más información sobre nuestros productos y la amplia gama de accesorios en: **www.eibenstock.com**

Volumen de suministro

Taladro sacanúcleos de diamante con 2 llaves fijas (SW32 y SW41) e instrucciones de uso en maletín de transporte.

Uso previsto

La máquina perforadora con corona de diamante **ESD 162** está destinada exclusivamente al uso profesional y sólo debe ser manejada por personal especializado. En combinación con las brocas de diamante adecuadas, la máquina está diseñada para perforar hormigón y piedra, así como ladrillo, ladrillo silicocalcáreo y hormigón celular.

El uso de un equipo de perforación adecuado es obligatorio para taladros con un diámetro superior a 132 mm (102 mm en hormigón armado).

La herramienta eléctrica sólo debe utilizarse en combinación con un aspirador de polvo de la clase M.

El hormigón y el hormigón armado sólo deben perforarse con impacto suave.

El usuario es el único responsable de los daños causados por un uso inadecuado.

Instrucciones de seguridad

Sólo es posible trabajar de forma segura con el aparato si se han leído íntegramente las instrucciones de uso y las indicaciones de seguridad y se siguen estrictamente las instrucciones contenidas en ellas.
Además, deben seguirse las instrucciones generales de seguridad del folleto adjunto. Reciba instrucciones prácticas antes del primer uso. Guarde toda la información e instrucciones de seguridad para futuras consultas.

Si el cable de conexión se daña o se corta durante el trabajo, no lo toque, desenchúfelo inmediatamente. No utilice nunca el aparato con un cable de conexión dañado.

Antes de perforar techos y paredes, compruebe si hay tuberías de electricidad, gas, agua u otros medios ocultos. Compruebe la zona de trabajo, por ejemplo, con un detector de metales.
Consulte al ingeniero estructural responsable antes de iniciar los trabajos para determinar la posición exacta de la perforación.
Al perforar a través de techos, asegure la zona desde abajo, ya que el núcleo de perforación puede caerse por la parte inferior.

Mantenga las herramientas eléctricas alejadas de la lluvia o la humedad. La entrada de agua en una herramienta eléctrica aumenta el riesgo de descarga eléctrica.

- No trabajar en atmósferas potencialmente explosivas.
- No trabaje en escaleras.
- No deben procesarse materiales que contengan amianto
- No transporte nunca el aparato por el cable y compruebe el aparato, el cable y el enchufe antes de cada uso. Encargue la reparación de los daños únicamente a un especialista. Inserte el enchufe en la toma sólo cuando el aparato esté apagado.
- No está permitida la manipulación del dispositivo.
- Extraiga el enchufe de la red y compruebe que el interruptor está desconectado si el taladro sacanúcleos se deja sin vigilancia, por ejemplo, durante los trabajos de montaje y desmontaje, en caso de corte de corriente, al insertar o instalar un accesorio.
- Apague la máquina si se para por cualquier motivo. Esto evitará que la máquina se ponga en marcha repentinamente cuando esté desatendida.
- No utilice el aparato si alguna pieza de la carcasa está defectuosa o si el interruptor, el cable de alimentación o el enchufe están dañados.

- Cuando trabaje, guíe siempre el cable de alimentación, el cable alargador y la manguera de aspiración hacia atrás, alejándolos del aparato.
- Las herramientas eléctricas deben ser inspeccionadas visualmente por un especialista a intervalos regulares.
- Después de interrumpir el trabajo, encienda el taladro sacanúcleos sólo cuando se haya asegurado de que la broca puede girar libremente.
- Mantenga los mangos secos, limpios y sin aceite ni grasa.
- No introduzca las manos en las piezas giratorias.
- Los menores de 16 años no deben utilizar el aparato.

- El usuario y las personas que se encuentren cerca deben llevar gafas de seguridad adecuadas, casco, protección auditiva, guantes de protección y calzado de seguridad cuando utilicen el aparato.
- **El aparato sólo debe utilizarse con las dos manos o sobre un soporte de perforación. Durante el manejo manual, sujete siempre el aparato con las dos manos y apóyese firmemente. Tenga en cuenta el par de reacción de la máquina en caso de bloqueo.**
- **Proceda con precaución y no utilice el aparato si no está concentrado.**
- **Sujete el aparato por las superficies de agarre aisladas cuando realice trabajos en los que la herramienta de inserción pueda entrar en contacto con líneas eléctricas ocultas o con su propio cable de alimentación**. El contacto con un cable bajo tensión también puede energizar las piezas metálicas del aparato y provocar una descarga eléctrica.
- **Debe tenerse especial cuidado al taladrar en seco en modo manual entre 102 y 132 mm de diámetro.**

Para más instrucciones de seguridad, consulte el anexo.

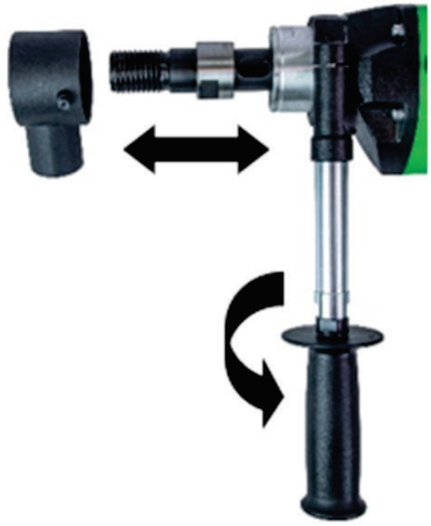
Conexión eléctrica

El **ESD 162** está diseñado en clase de protección II.
El aparato está equipado con un limitador de corriente de arranque. De este modo se evitan disparos involuntarios de los disyuntores de acción rápida. Antes de la puesta en servicio, compruebe que la tensión y la frecuencia de la red coinciden con las especificaciones de la placa de características. Se admiten desviaciones de tensión de +6 % y -10 %. Sólo deben utilizarse cables de prolongación con una sección suficiente (véase la tabla), ya que una sección insuficiente puede provocar una pérdida de potencia excesiva y el sobrecalentamiento de la máquina y del cable.

Secciones transversales mínimas y longitudes máximas de cable recomendadas

Tensión de red	Sección en mm²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Asa adicional



En el modo manual, el **ESD 162** sólo puede accionarse junto con la empuñadura adicional adjunta.

Se fija al cuello de la caja de cambios por la parte delantera y se aprieta girando la manivela en el sentido de la flecha.

Antes de montar o desmontar la abrazadera de la empuñadura, debe retirarse el aspirador del cuello del engranaje.

Encender/apagar

Conmutación momentánea

Encendido: Pulsa el interruptor de encendido/apagado.
Apagar: Suelta el interruptor de encendido/apagado.

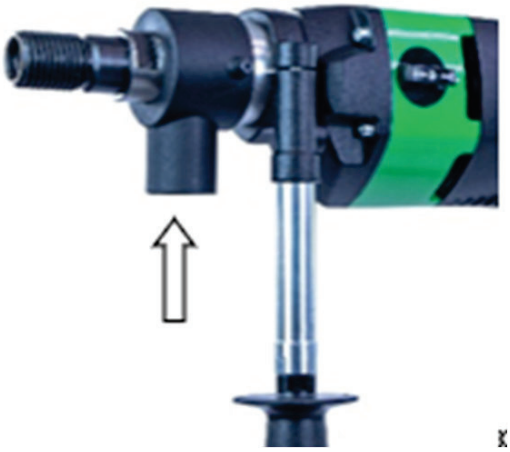
Circuito permanente

Encendido: Pulse el interruptor de encendido/apagado y bloquéelo en la posición pulsada con el botón de bloqueo.
Apagar: Pulse y suelte de nuevo el interruptor de encendido/apagado.

¡Atención!

- **Utilice el botón de bloqueo sólo en el modo estacionario. El uso en modo manual está prohibido.**
- **Siempre que la máquina se detenga o se interrumpa el suministro eléctrico, debe soltarse inmediatamente el botón de bloqueo pulsando el interruptor de encendido/apagado.**

Extracción de polvo



El polvo generado durante el trabajo es perjudicial para la salud. Por lo tanto, utilice siempre una aspiradora (clase de polvo M) y lleve una mascarilla antipolvo. El aspirador en húmedo/seco DSS 35 M iP a juego está disponible como accesorio. El uso de un aspirador es también un requisito previo para un rendimiento de corte óptimo de la broca (refrigeración por aire).

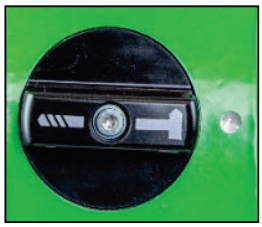
Encendido y apagado del mecanismo de percusión

La máquina está equipada con un impacto mecánico suave para perforar en materiales duros como hormigón y ladrillos silicocalcáreos duros.

Se puede activar o desactivar de la siguiente manera.

Símbolo **de perforación** en el marcado

Perforación sin impacto blando



Símbolo **del martillo** en el marcado

Perforación con impacto suave

Perforación - guiada a mano

Inserte la varilla de centrado de forma que los rebajes de la punta de centrado encajen en los conductores del husillo de trabajo.

Enrosque la broca en seco correspondiente en el husillo de trabajo.
Desactive siempre el impacto suave para perforaciones puntuales.
Pulse el interruptor de encendido/apagado y taladre hasta que los segmentos se hayan abierto paso unos 5 mm en el material a taladrar.
Retire la varilla de centrado.
Active ahora el impacto suave para taladrar en hormigón.
Introduzca la broca en la ranura existente y termine de taladrar.

Al taladrar, preste especial atención a que la broca no se incline. Ajuste la velocidad de avance al diámetro de la broca y a la potencia de la máquina.
Presta atención al LED de la empuñadura.
Si se ilumina en rojo, la máquina está sobrecargada y debe reducirse la presión de contacto.
Si la broca se atasca, no intente aflojarla encendiendo y apagando la máquina. Esto provocaría un desgaste prematuro del embrague deslizante de seguridad. Desconecte inmediatamente la máquina y afloje la broca girándola en sentido horario y antihorario con una llave adecuada. Extraiga con cuidado la máquina del orificio de perforación.

Núcleos

Las brocas de diamante con rosca interior de 1/¼" UNC pueden enroscarse directamente en el husillo de trabajo.
Utilice únicamente brocas adaptadas al material a perforar. Protegerá el taladro sacanúcleos si utiliza únicamente brocas concéntricas y no deformadas. Asegúrese de que los segmentos de diamante tengan suficiente holgura respecto al cuerpo de la corona perforadora.

Cambio de brocas

¡Atención!
La herramienta puede calentarse con el uso o el afilado. Puede quemarse las manos o cortarse o desgarrarse con los segmentos.
Por lo tanto, utilice siempre guantes de protección cuando cambie de herramienta.
El husillo de perforación tiene rosca a derechas. Utilice siempre como contraapoyo una llave fija SW 32, que está fijada al husillo de perforación.
No afloje nunca la broca con golpes (de martillo), ya que dañaría la broca y la máquina perforadora. Un poco de grasa impermeable aplicada a la rosca del husillo de perforación y un anillo de cobre entre el husillo y la broca sacanúcleos facilitan el aflojamiento de la broca sacanúcleos.

Después de taladrar

Cuando hayas terminado de taladrar:

- Saque la broca del orificio.
- Apague la máquina.

Retire el núcleo de perforación si permanece en la broca

- Desconecte la broca del núcleo del motor (si es posible).
- Coloque la broca en posición vertical.

- Golpee ligeramente la tubería con el mango de un martillo de madera hasta que salga la broca. No fuerce nunca el sacanúcleos contra la pared ni lo golpee con herramientas como martillos o llaves inglesas, ya que se deformaría el tubo y no se podría extraer ni reutilizar el sacanúcleos.

Extraer el núcleo de perforación de un agujero ciego

Rompa el núcleo con una cuña o una palanca. Levante el núcleo con unas pinzas adecuadas o taladre un agujero en el núcleo, atornille un cáncamo con una clavija adecuada y extraiga el núcleo.

Soporte de perforación guiado

El soporte del taladro no está incluido en el volumen de suministro.
Consulte el manual de instrucciones del soporte de perforación.

Protección contra sobrecargas

La ESD 162 está equipada con protección mecánica, electrónica y térmica contra sobrecargas para proteger al operario, el motor y la broca.

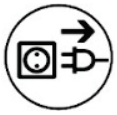
Mecánica: En caso de atasco repentino de la broca, el contragolpe de la máquina se limita a un par de reacción controlable por el operario mediante un embrague deslizante.

Electrónica: **Para advertir al operario de que no sobrecargue el taladro si la fuerza de avance es demasiado elevada, se ha instalado un diodo emisor de luz en la empuñadura del interruptor como indicador de sobrecarga. En ralentí y con carga normal no se produce ninguna indicación. En caso de sobrecarga, el diodo se ilumina en rojo. En este caso, la máquina debe descargarse. Si se ignora el indicador rojo durante un periodo de tiempo prolongado, la máquina se desconecta automáticamente mediante el sistema electrónico. Tras aliviar la carga y apagar y volver a encender el interruptor del aparato, el trabajo puede continuar con normalidad.**

Embrague de seguridad

El acoplamiento de seguridad está diseñado para absorber golpes y cargas excesivas. No es una protección absoluta, por lo que debe perforarse con cuidado.
Para mantener su funcionalidad, no debe patinar durante más de 2 segundos. Si patina durante más tiempo, el embrague de seguridad se destruirá. Si está excesivamente desgastado, debe ser sustituido por un taller especializado autorizado.

Cuidado y mantenimiento



Desenchufe siempre el cable de alimentación antes de realizar trabajos de mantenimiento o reparación.

Las reparaciones sólo podrán ser efectuadas por personal cualificado e idóneo en función de su formación y experiencia.

El aparato debe ser revisado por un electricista cualificado después de cada reparación. La herramienta eléctrica está diseñada para requerir un mínimo de cuidado y mantenimiento. No obstante, deben realizarse los siguientes trabajos y comprobarse los componentes a intervalos regulares:

- Limpie el taladro sacanúcleos después de terminar el trabajo de perforación. A continuación, engrase la rosca del husillo de perforación. Las ranuras de ventilación deben estar siempre limpias y abiertas. Asegúrese de que no entre agua en la perforadora sacanúcleos durante el proceso de limpieza.
- El aceite para engranajes debe sustituirse después de las primeras 150 horas de funcionamiento.
  La sustitución del aceite de transmisión aumenta considerablemente la vida útil de la transmisión.
- Después de aprox. 250 horas de servicio, las escobillas de carbón deben ser revisadas por un electricista cualificado y sustituidas en caso necesario (utilice sólo escobillas de carbón originales).
- Haz revisar trimestralmente los interruptores, cables y enchufes por un electricista cualificado.

El servicio de atención al cliente responderá a sus preguntas sobre la reparación y el mantenimiento de su producto y sobre las piezas de repuesto.
El equipo de asesoramiento sobre aplicaciones de EIBENSTOCK estará encantado de ayudarle con cualquier pregunta que pueda tener sobre nuestros productos y sus accesorios.

Eliminación

Recuperación de materias primas en lugar de eliminación de residuos

Para evitar daños durante el transporte, el aparato debe entregarse en un embalaje resistente. El embalaje, el aparato y los accesorios están fabricados con materiales reciclables.
Las piezas de plástico del aparato están etiquetadas según el material. Esto permite una eliminación ecológica y clasificada a través de las instalaciones de recogida previstas.

Sólo para países de la UE

No tire las herramientas eléctricas a la basura doméstica.

De acuerdo con la Directiva Europea 2012/19/UE sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos y su transposición a la legislación nacional, las herramientas eléctricas usadas deben recogerse por separado y reciclarse de forma respetuosa con el medio ambiente.

Ruido / Vibración

Valores medidos de ruido determinados según EN 62841-2-1. El nivel de ruido ponderado A de la herramienta eléctrica es típicamente:

Nivel de presión sonora	$L_{(pA)}$	95 dB(A)
Nivel de potencia acústica	$L_{(wA)}$	106 dB(A)
Incertidumbre	K	3 dB

Utilice protección auditiva.

Valores totales de vibración a_he incertidumbre K determinados según EN 62841-2-1:

Valor de emisión de vibraciones $a(h)$13,5 m/s^2

Incertidumbre K 0,3 $m/s^{(2)}$

El nivel de vibraciones especificado representa las principales aplicaciones de la herramienta eléctrica. Sin embargo, si la herramienta eléctrica se utiliza para otras aplicaciones, con diferentes herramientas de inserción o con un mantenimiento insuficiente, el nivel de vibraciones puede desviarse. Esto puede aumentar significativamente la carga de vibraciones durante todo el periodo de trabajo. Para una estimación precisa de la carga de vibración, también deben tenerse en cuenta los tiempos durante los cuales el aparato está apagado o está en funcionamiento pero no se utiliza realmente. Esto puede reducir significativamente la carga de vibración durante todo el período de trabajo. Establecer medidas de seguridad adicionales para proteger al operario de los efectos de las vibraciones, tales como Mantenimiento de la herramienta eléctrica y de las herramientas de inserción, mantenimiento de las manos calientes, organización de los procedimientos de trabajo.

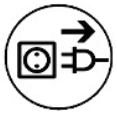
Protección contra el polvo

El polvo de materiales como la pintura con plomo, algunos tipos de madera, los minerales y el metal puede ser perjudicial para la salud. Tocar o inhalar el polvo puede provocar reacciones alérgicas y/o enfermedades respiratorias al usuario o a las personas que se encuentren cerca. Algunos polvos, como los de roble o haya, se consideran cancerígenos, especialmente en combinación con aditivos para el tratamiento de la madera (cromato,

conservantes de la madera). Los materiales que contienen amianto sólo pueden ser manipulados por especialistas.

- Utilice siempre un sistema de extracción de polvo.
- Para conseguir un alto grado de aspiración de polvo, utilice la aspiradora industrial ESS 35 MP para polvo de madera y/o mineral junto con esta herramienta eléctrica.
- Asegúrese de que el lugar de trabajo esté bien ventilado.
- Se recomienda llevar una máscara respiratoria con filtro de clase P2.

Solución de problemas



Apague la máquina en caso de avería y desconéctela de la red eléctrica. Los trabajos en el sistema eléctrico de la máquina sólo deben ser realizados por un electricista cualificado.

Error	Posible causa	Remedio
El dispositivo no funciona	Alimentación interrumpida	Enchufe otro aparato eléctrico, compruebe el funcionamiento
	Cable de alimentación o enchufe defectuoso	Hágala revisar por un electricista cualificado y sustitúyala si es necesario.
	Interruptor defectuoso	Hágala revisar por un electricista cualificado y sustitúyala si es necesario.
Motor en marcha. La broca no gira	Caja de cambios defectuosa	Haz reparar el aparato en un taller autorizado
El avance de las perforaciones se ralentiza	Broca defectuosa	Compruebe si la broca está dañada y sustitúyala si es necesario
	Broca pulida	Afilar la broca en la piedra de afilar
El motor se apaga	El aparato se para	Dispositivo guía recto
	Se ha disparado la protección contra sobrecarga del motor	Descargue el aparato y vuelva a ponerlo en marcha pulsando el interruptor varias veces.
	Escobillas de carbón desgastadas - desconexión del carbón	Encargue a un electricista cualificado la sustitución de ambas escobillas de carbón.

Carbones de cierre

La herramienta eléctrica está equipada con escobillas de carbón autoconmutables para proteger el motor. Si las escobillas de carbón están desgastadas, la máquina se desconecta automáticamente. En este caso, las dos escobillas de carbón deben ser sustituidas al mismo tiempo por escobillas de carbón originales por un electricista autorizado.

Además, hay un indicador de servicio en la empuñadura del interruptor, que señala a tiempo que la máquina está a punto de apagarse debido al desgaste de las escobillas de carbón. Después de que se encienda el indicador, el trabajo puede continuar durante aproximadamente 1 día. A continuación, deben sustituirse las escobillas de carbón.

Garantía

De acuerdo con nuestras condiciones generales de entrega, se aplica un periodo de garantía de 12 meses para defectos materiales en transacciones comerciales con empresas. (Prueba mediante factura o albarán de entrega). Quedan excluidos los daños causados por desgaste natural, sobrecarga o manipulación indebida. Los daños causados por defectos materiales o de fabricación se subsanarán gratuitamente mediante reparación o sustitución. Las reclamaciones sólo se reconocerán si el aparato se envía al proveedor o a un taller autorizado Eibenstock sin desmontar.

UE - Declaración de conformidad

Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que el producto descrito en el apartado "Datos técnicos" cumple las siguientes normas o documentos normativos:

ES 62841-1:2023-03
EN 62841-2-1:2023-06
ES 55014-1:2020-12
ES 55014-2:2022-10
ES 61000-3-2:2023-10
EN 61000-3-3:2023-02
ES IEC 63000:2019-05

de conformidad con las disposiciones 2011/65/UE, 2014/30/UE, 2006/42/CE

Se adjunta documentación técnica (2006/42/CE):

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D - 08309 Eibenstock

Lothar Lässig Frank Markert
Director General Jefe de Ingeniería

02.10.2025

Sujeto a cambios sin previo aviso.

Instruções de segurança importantes

As instruções e avisos importantes são indicados por símbolos na máquina:

Ler o manual de instruções antes de colocar a máquina em funcionamento.

Trabalhar com concentração e cuidado. Mantenha o seu local de trabalho limpo e evite situações perigosas.

Tomar precauções para proteger o operador.

Para se proteger, deve tomar as seguintes medidas de proteção

Utilizar proteção auditiva

Utilizar proteção ocular

Utilizar um capacete de segurança

Utilizar luvas de proteção

Utilizar calçado de proteção

Aviso de tensão eléctrica perigosa

Aviso de superfície quente

A máquina, a broca e o suporte da broca são pesados - cuidado com o risco de esmagamento

Risco de rasgão ou neve

Dados técnicos

Impacto suave - Diamante - Seco - Máquina de perfuração ESD 162

Tensão nominal:	230 V ~
Consumo de energia:	2200 W
Corrente nominal:	10,0 A
Frequência:	50/60 Hz
Velocidade de marcha lenta:	0-1100 min^{-1}
Frequência de batimento	máx. 22000/min
Suporte de ferramentas:	1 ¼"UNC - ½¨ i
Perfuração - Ø em betão:	Opt. 82-162 mm (max. até 202 mm)
Classe de proteção:	II
Grau de proteção:	IP 20
Peso:	aprox. 6,7 kg
Supressão das interferências radioeléctricas de acordo com:	EN 55014 e EN 61000
Número de encomenda	03E25000

Acessórios especiais disponíveis:

Artigo	**N.º de encomenda**
Perfuradora de diamante BST 162 H	0963W000
Fixação de betão / pedra	35720000
Brocas de diamante secas Ø 82, 102, 132 e 162 mm	
Anel de cobre para libertar facilmente a broca	35450000
Aspirador a húmido/seco ESS 35 MP	09931000

Para mais informações sobre os nossos produtos e a vasta gama de acessórios, consultar: **www.eibenstock.com**

Âmbito da entrega

Perfurador diamantado com 2 chaves de bocas (SW32 e SW41) e manual de instruções na mala de transporte.

Utilização prevista

O aparelho de perfuração com broca de diamante **ESD 162** destina-se exclusivamente a uso profissional e só pode ser operado por pessoal qualificado. Em conjunto com as brocas de coroa diamantada adequadas, o aparelho destina-se à perfuração de betão e pedra, bem como de tijolo, blocos sílico-calcários e betão celular.

A utilização de um equipamento de perfuração adequado é obrigatória para furos com um diâmetro superior a 132 mm (102 mm em betão armado).

A ferramenta eléctrica só pode ser utilizada em conjunto com um aspirador de pó da classe M.

O betão e o betão armado só devem ser perfurados com um impacto suave. O utilizador é o único responsável pelos danos causados por uma utilização incorrecta.

Instruções de segurança

O trabalho seguro com o aparelho só é possível se o utilizador tiver lido o manual de instruções e as indicações de segurança na íntegra e se seguir rigorosamente as instruções nele contidas.
Para além disso, devem ser respeitadas as instruções gerais de segurança constantes do folheto anexo. Receber instruções práticas antes da primeira utilização. Conservar todas as informações e instruções de segurança para consulta futura.

Se o cabo de ligação for danificado ou cortado durante o trabalho, não lhe toque, mas retire imediatamente a ficha de alimentação. Nunca utilize o aparelho com um cabo de ligação danificado.

Antes de perfurar tectos e paredes, verifique se o local de perfuração tem tubos de eletricidade, gás e água escondidos ou outros meios.

Verificar a zona de trabalho, por exemplo, com um detetor de metais.
Consultar o engenheiro estrutural responsável antes de iniciar os trabalhos para determinar a posição exacta do furo de sondagem.
Ao perfurar tectos, fixe a área por baixo, pois o núcleo da broca pode cair na parte inferior.

Mantenha as ferramentas eléctricas afastadas da chuva ou da humidade. A entrada de água numa ferramenta eléctrica aumenta o risco de choque elétrico.

- Não trabalhar em atmosferas potencialmente explosivas.
- Não trabalhar em escadas.
- Os materiais que contêm amianto não devem ser processados
- Nunca transportar o aparelho pelo cabo e verificar o aparelho, o cabo e a ficha antes de cada utilização. Os danos só podem ser reparados por um especialista. Introduzir a ficha na tomada apenas quando o aparelho estiver desligado.
- Não é permitida a manipulação do dispositivo.
- Retire a ficha da tomada e verifique se o interrutor está desligado se o perfurador for deixado sem vigilância, por exemplo, durante trabalhos de montagem e desmontagem, em caso de falha de energia, ao inserir ou instalar um acessório.
- Desligue a máquina se esta parar por qualquer motivo. Deste modo, evita-se que a máquina arranque repentinamente sem vigilância.

- Não utilizar o aparelho se alguma parte da caixa estiver defeituosa ou se o interrutor, o cabo de alimentação ou a ficha estiverem danificados.
- Durante os trabalhos, o cabo de alimentação, o cabo de extensão e a mangueira de aspiração devem ser conduzidos para trás, afastando-se do aparelho.
- As ferramentas eléctricas devem ser inspeccionadas visualmente por um especialista em intervalos regulares.
- Depois de interromper o trabalho, só volte a ligar o perfurador depois de se certificar de que a coroa de perfuração pode rodar livremente.
- Manter os punhos secos, limpos e isentos de óleo e gordura.
- Não tocar nas peças rotativas.
- As pessoas com menos de 16 anos não devem utilizar o aparelho.

- O utilizador e as pessoas que se encontram nas proximidades devem usar óculos de proteção adequados, capacete de proteção, proteção auditiva, luvas de proteção e calçado de segurança durante a utilização do aparelho.
- **O aparelho só pode ser utilizado com as duas mãos ou numa coluna de perfuração. Durante a operação manual, segurar sempre o aparelho com as duas mãos e apoiá-lo firmemente. Respeitar o binário de reação da máquina em caso de bloqueio.**
- **Proceda com cuidado e não utilize o aparelho se não estiver concentrado.**
- **Segure o aparelho pelas superfícies de aperto isoladas quando efetuar trabalhos em que a ferramenta de inserção possa entrar em contacto com linhas eléctricas ocultas ou com o seu próprio cabo de alimentação**. O contacto com um cabo sob tensão também pode energizar partes metálicas do aparelho e causar um choque elétrico.
- **Deve ter-se especial cuidado ao perfurar a seco em modo manual entre 102 e 132 mm de diâmetro!**

Para mais instruções de segurança, consultar o anexo!

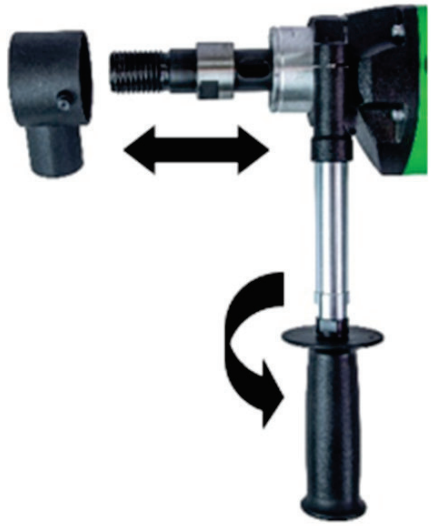
Ligação eléctrica

O **ESD 162** foi concebido para a classe de proteção II.
O aparelho está equipado com um limitador de corrente de arranque. Este evita o disparo involuntário dos disjuntores de ação rápida. Antes da colocação em funcionamento, verificar se a tensão e a frequência da rede correspondem às indicações da placa de caraterísticas. São permitidos desvios de tensão de +6% e -10%. Só podem ser utilizados cabos de extensão com uma secção transversal suficiente (ver tabela), uma vez que uma secção transversal insuficiente pode levar a uma perda de potência excessiva e ao sobreaquecimento da máquina e do cabo.

Secções transversais mínimas recomendadas e comprimentos máximos dos cabos

Tensão de rede	Secção transversal em mm²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Pega adicional



No modo manual, o **ESD 162** só pode ser operado em conjunto com a pega adicional incluída.

Esta é fixada ao pescoço da caixa de velocidades pela frente e apertada rodando o manípulo na direção da seta.

Antes de colocar ou retirar a braçadeira do punho, o aspirador deve ser retirado do gargalo da caixa de velocidades.

Ligar/desligar

Comutação momentânea

Ligar: Premir o interrutor para ligar/desligar.
Desligar: Soltar o interrutor de ligar/desligar.

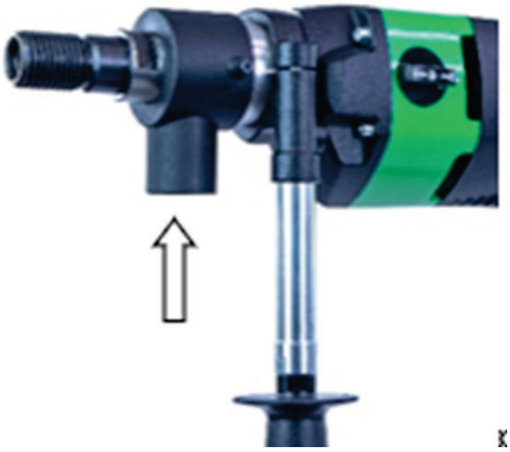
Circuito permanente

Ligar: Premir o interrutor de ligar/desligar e bloqueá-lo na posição premida com o botão de bloqueio.
Desligar: Premir e soltar novamente o interrutor de ligar/desligar.

Atenção!

- **Utilizar o botão de bloqueio apenas no modo stand. É proibida a utilização no modo manual.**
- **Sempre que a máquina estiver parada ou a alimentação eléctrica for interrompida, o botão de bloqueio deve ser imediatamente libertado premindo o interrutor de ligar/desligar.**

Extração de poeiras



As poeiras geradas durante o trabalho são nocivas para a saúde. Por isso, utilize sempre um aspirador (classe de pó M) e use uma máscara antipoeiras. O aspirador a seco e húmido DSS 35 M iP está disponível como acessório. A utilização de um aspirador é também um pré-requisito para um desempenho de corte ótimo da broca (arrefecimento do ar).

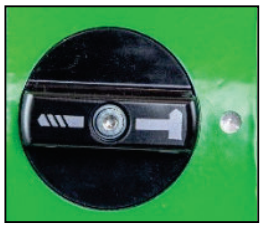
Ligar e desligar o mecanismo de percussão

A máquina está equipada com um impacto mecânico suave para perfurar materiais duros como o betão e o tijolo sílico-calcário duro.

Esta função pode ser activada ou desactivada da seguinte forma.

Símbolo **de broca** na marcação

Perfuração sem impacto suave



Símbolo **do martelo** na marcação

Perfuração com impacto suave

Perfuração - guiada à mão

Introduzir a barra de centragem de modo a que os entalhes da ponta de centragem encaixem nos condutores do fuso de trabalho.

Aparafusar a broca de coroa seca correspondente no mandril de trabalho.
Desativar sempre o impacto suave para perfurações pontuais!
Premir o interrutor on/off e perfurar até que os segmentos tenham penetrado cerca de 5 mm no material a perfurar.
Retirar a barra de centragem.
Ativar agora o impacto suave para perfurar em betão.
Introduzir a broca na ranhura existente e terminar a perfuração.

Durante a perfuração, ter especial cuidado para que a coroa de perfuração não se incline. Ajustar a velocidade de avanço ao diâmetro da broca e à potência da máquina.
Preste atenção ao LED no punho.
Se se acender a vermelho, a máquina está sobrecarregada e a pressão de contacto deve ser reduzida.
Se a broca ficar presa, não tente soltá-la ligando e desligando a máquina. Isto leva a um desgaste prematuro da embraiagem de segurança. Desligar imediatamente a máquina e soltar a coroa de perfuração, rodando-a no sentido dos ponteiros do relógio e no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio, com uma chave adequada. Puxe cuidadosamente a máquina para fora do furo.

Bits principais

As coroas diamantadas com uma rosca interna UNC de 1/¼" podem ser aparafusadas diretamente no fuso de trabalho.
Utilize apenas coroas de perfuração adequadas ao material a perfurar. Se utilizar apenas coroas de perfuração concêntricas e não deformadas, estará a proteger a broca de coroa. Certifique-se de que os segmentos diamantados têm espaço suficiente em relação ao corpo da coroa de perfuração.

Mudança de brocas

Atenção!
A ferramenta pode aquecer durante a utilização ou a afiação. Pode queimar as mãos, cortar-se ou rasgar-se nos segmentos.
Por isso, utilize sempre luvas de proteção quando mudar de ferramenta.
O fuso do berbequim tem uma rosca direita. Utilizar sempre uma chave de bocas SW 32 como contra-apoio, que está fixada no fuso do berbequim.
Nunca soltar a coroa de perfuração com golpes (de martelo), pois isso danifica a coroa de perfuração e o aparelho de perfuração. Um pouco de massa lubrificante à prova de água aplicada na rosca do fuso da broca e um anel de cobre entre o fuso e a coroa de perfuração facilitam o desaperto da coroa de perfuração.

Após a perfuração

Quando tiver terminado a perfuração:

- Retirar a broca do furo.
- Desligar a máquina.

Remover o núcleo de perfuração se este permanecer na broca

- Desligar a coroa do motor (se possível).
- Colocar a broca na vertical.
- Bata ligeiramente contra o tubo com um martelo de madeira até que a coroa de perfuração saia. Nunca forçar a coroa contra uma parede nem bater com ferramentas como martelos ou chaves, pois isso deforma o tubo e não é possível retirar nem reutilizar a coroa.

Retirar o núcleo de perfuração de um furo cego

Partir o núcleo com uma cunha ou uma alavanca. Retirar o núcleo com um alicate adequado ou fazer um furo no núcleo, aparafusar um parafuso de olhal com uma cavilha adequada e retirar o núcleo.

Suporte de perfuração guiado

O suporte do berbequim não está incluído no âmbito do fornecimento.
Consultar o manual de instruções do suporte de perfuração.

Proteção contra sobrecarga

A **ESD 162** está equipada com proteção mecânica, eletrónica e térmica contra sobrecargas para proteger o operador, o motor e a broca.

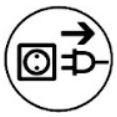
Mecânica: Em caso de encravamento súbito da broca, o coice da máquina é limitado a um binário de reação que pode ser controlado pelo operador através de uma embraiagem deslizante.

Eletrónica: **Para avisar o operador contra a sobrecarga do berbequim se a força de avanço for demasiado elevada, está instalado um díodo emissor de luz no punho do interrutor como indicador de sobrecarga. Não há indicação quando a máquina está ao ralenti e em carga normal. Em caso de sobrecarga, o díodo acende-se a vermelho. Neste caso, a máquina deve ser descarregada. Se o indicador vermelho for ignorado durante um longo período de tempo, a máquina é desligada automaticamente pelo sistema eletrónico. Depois de aliviar a carga e de desligar e voltar a ligar o interrutor do aparelho, o trabalho pode continuar normalmente.**

Embraiagem de segurança

O acoplamento de segurança foi concebido para absorver choques e cargas excessivas. Não é uma proteção absoluta, pelo que deve perfurar com cuidado.
Para manter a sua funcionalidade, não deve deslizar durante mais de 2 segundos. Se o deslizamento for superior a este tempo, a embraiagem de segurança será destruída. Se estiver excessivamente gasta, deve ser substituída por uma oficina especializada autorizada.

Cuidados e manutenção



Desligar sempre a ficha de rede antes de iniciar os trabalhos de manutenção ou reparação!

As reparações só podem ser efectuadas por pessoal qualificado e adequado, com base na sua formação e experiência.

O aparelho deve ser verificado por um eletricista qualificado após cada reparação. A ferramenta eléctrica foi concebida para necessitar de um mínimo de cuidados e manutenção. No entanto, os seguintes trabalhos devem ser efectuados e os componentes verificados em intervalos regulares:

- Limpar o berbequim depois de terminar o trabalho de perfuração. De seguida, lubrificar a rosca do fuso do berbequim. As ranhuras de ventilação devem estar sempre limpas e abertas. Assegurar que não entra água no sistema de perfuração durante o processo de limpeza.
- O óleo das engrenagens deve ser substituído após as primeiras 150 horas de funcionamento.
  A substituição do óleo da transmissão aumenta significativamente a vida útil da transmissão.
- Após cerca de 250 horas de funcionamento, as escovas de carvão devem ser verificadas por um eletricista qualificado e, se necessário, substituídas (utilizar apenas escovas de carvão originais)
- Mandar verificar trimestralmente os interruptores, os cabos e as fichas por um eletricista qualificado.

O serviço de apoio ao cliente responderá às suas perguntas sobre a reparação e manutenção do seu produto e sobre as peças sobresselentes. A equipa de consultores de aplicação da EIBENSTOCK terá todo o prazer em ajudá-lo em todas as questões que possa ter sobre os nossos produtos e respectivos acessórios.

Eliminação

Recuperação de matérias-primas em vez de eliminação de resíduos

Para evitar danos durante o transporte, o aparelho deve ser entregue numa embalagem resistente. A embalagem, o aparelho e os acessórios são fabricados com materiais recicláveis.
As peças de plástico do aparelho estão etiquetadas de acordo com o material. Isto permite uma eliminação ecológica e selectiva através dos meios de recolha disponíveis.

Apenas para os países da UE

Não deitar as ferramentas eléctricas no lixo doméstico!

De acordo com a Diretiva Europeia 2012/19/UE relativa aos resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos e a sua transposição para o direito nacional, as ferramentas eléctricas usadas devem ser recolhidas separadamente e recicladas de forma ecológica.

Ruído / Vibração

Valores de medição de ruído determinados de acordo com a norma EN 62841-2-1. O nível de ruído ponderado A da ferramenta eléctrica é tipicamente:

Nível de pressão sonora	L_{pA}	95 dB(A)
Nível de potência sonora	L_{wA}	106 dB(A)
Incerteza	K	3 dB

Usar proteção auditiva!

Valores totais de vibração a_h e incerteza K determinados de acordo com EN 62841-2-1:

Valor de emissão de vibrações	a_h	13,5 m/s^2
Incerteza	K	0,3 m/s^2

O nível de vibração especificado representa as principais aplicações da ferramenta eléctrica. No entanto, se a ferramenta eléctrica for utilizada para outras aplicações, com diferentes ferramentas de inserção ou com manutenção insuficiente, o nível de vibração pode desviar-se. Isto pode aumentar significativamente a carga de vibração durante todo o período de trabalho. Para uma estimativa exacta da carga de vibração, também devem ser considerados os tempos durante os quais o dispositivo está desligado ou está a funcionar mas não está realmente a ser utilizado. Isto pode reduzir significativamente a carga de vibrações durante todo o período de trabalho. Estabelecer medidas de segurança adicionais para proteger o operador dos efeitos das vibrações, tais como Manutenção da ferramenta eléctrica e das ferramentas de inserção, manutenção das mãos quentes, organização dos processos de trabalho.

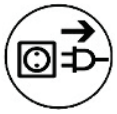
Proteção contra poeiras

As poeiras de materiais como as tintas à base de chumbo, alguns tipos de madeira, minerais e metais podem ser prejudiciais para a saúde. O contacto ou a inalação das poeiras pode provocar reacções alérgicas e/ou doenças respiratórias no utilizador ou nas pessoas que se encontram nas proximidades. Certas poeiras, como as de carvalho ou de faia, são consideradas cancerígenas, especialmente em combinação com aditivos

para o tratamento da madeira (cromato, conservantes da madeira). Os materiais que contêm amianto só podem ser manuseados por especialistas.

- Utilizar sempre um sistema de extração de poeiras.
- Para obter um elevado grau de extração de poeiras, utilize o aspirador industrial ESS 35 MP para poeiras de madeira e/ou minerais em conjunto com esta ferramenta eléctrica.
- Assegurar que o local de trabalho é bem ventilado.
- Recomenda-se a utilização de uma máscara respiratória com filtro de classe P2.

Resolução de problemas



Em caso de avaria, desligar a máquina e desconectá-la da rede eléctrica. Os trabalhos no sistema elétrico da máquina só podem ser efectuados por um eletricista qualificado

Erro	Causa possível	Remédio
O dispositivo não funciona	Alimentação eléctrica interrompida	Ligar outro aparelho elétrico, verificar o funcionamento
	Cabo de alimentação ou ficha com defeito	Mandar verificar por um eletricista qualificado e substituí-lo, se necessário
	Interruptor com defeito	Mandar verificar por um eletricista qualificado e substituí-lo, se necessário
Funcionamento do motor A broca não roda	Caixa de velocidades com defeito	Mandar reparar o aparelho numa oficina autorizada
O progresso da perfuração abranda	Broca com defeito	Verificar se a broca está danificada e substituí-la, se necessário
	Broca polida	Afiar a broca na pedra de afiar
O motor desliga-se	O aparelho pára de funcionar	Dispositivo de guia reto
	A proteção contra sobrecarga do motor disparou	Descarregar o aparelho e colocá-lo novamente em funcionamento premindo várias vezes o interrutor
	Escovas de carvão gastas - o corte de carbono desliga-se	Mandar substituir ambas as escovas de carvão por um eletricista qualificado

Carvões de fecho

A ferramenta eléctrica está equipada com escovas de carvão de comutação automática para proteger o motor. Se as escovas de carvão estiverem gastas, a máquina desliga-se automaticamente. Neste caso, ambas as escovas de carvão devem ser substituídas ao mesmo tempo por escovas de carvão originais por um eletricista autorizado.

Além disso, existe um indicador de serviço no punho do interrutor, que indica atempadamente que a máquina está prestes a desligar-se devido a escovas de carvão gastas. Depois de o indicador se acender, o trabalho pode continuar durante cerca de 1 dia. As escovas de carvão devem então ser substituídas.

Garantia

De acordo com as nossas condições gerais de fornecimento, aplica-se um período de garantia de 12 meses para defeitos materiais em transacções comerciais com empresas. (Prova através de fatura ou guia de remessa). Estão excluídos os danos causados por desgaste natural, sobrecarga ou manuseamento incorreto. Os danos causados por defeitos de material ou de fabrico são reparados gratuitamente através de reparação ou substituição. As reclamações só podem ser reconhecidas se o aparelho for enviado ao fornecedor ou a uma oficina autorizada da Eibenstock sem ser desmontado.

UE - Declaração de Conformidade

Declaramos sob a nossa exclusiva responsabilidade que o produto descrito em "Dados técnicos" está em conformidade com as seguintes normas ou documentos de normalização:

EN 62841-1:2023-03
EN 62841-2-1:2023-06
EN 55014-1:2020-12
EN 55014-2:2022-10
EN 61000-3-2:2023-10
EN 61000-3-3:2023-02
EN IEC 63000:2019-05

em conformidade com os regulamentos 2011/65/UE, 2014/30/UE, 2006/42/CE

Documentação técnica (2006/42/CE) incluída:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D - 08309 Eibenstock

Lothar Lässig Frank Markert
Diretor Geral Chefe de Engenharia

02.10.2025

Sujeito a alterações sem aviso prévio.

Důležité bezpečnostní pokyny

Důležité informace a výstražné pokyny jsou na stroji znázorněny pomocí symbolů:

Před použitím stroje si přečtěte návod k použití.

Pracujte se soustředěním a pečlivostí. Udržujte své pracoviště čisté a vyhýbejte se nebezpečným situacím.

Přijměte opatření na ochranu obsluhy.

Pro vaši ochranu byste měli přijmout následující ochranná opatření

Používejte ochranu sluchu

Používejte ochranu očí

Používejte ochrannou přilbu

Používejte ochranné rukavice

Používejte bezpečnostní pracovní obuv

Varování před nebezpečným elektrickým napětím

Varování před horkým povrchem

Stroj, vrtací korunka a stojan jsou těžké–
pozor, nebezpečí skřípnutí

Nebezpečí roztržení nebo pořezání

Technická specifikace

Jádrová vrtačka pro suché vrtání s mikro příklepem ESD 162

Jmenovité napětí:	230 V ~
Příkon:	2200 W
Jmenovitý proud:	10,0 A
Frekvence:	50/60 Hz
Volnoběžné otáčky:	0-1100 ot/min
Nárazová frekvence	max. 22 000 úderů/min
Upínání nástroje:	1 ¼“UNC - ½¨ i
Průměr vrtání v betonu:	Opt. 82-162 mm (max. do 202 mm)
Třída ochrany:	II
Stupeň ochrany:	IP 20
Hmotnost:	ca. 6,7 kg
Potlačení rádiového rušení podle:	EN 55014 a EN 61000
Objednací číslo:	03E25000

Dostupné speciální příslušenství:

Položka	**Objednací č.**
Stojan pro jádrové vrtání BST 162 H	0963W000
Upevňovací sada pro beton / kámen	35720000
Diamantové korunky pro suché vrtání Ø 82, 102, 132 a 162 mm	
Měděný kroužek pro snadné uvolnění vrtací korunky	35450000
Vysavač na mokré / suché vysávání ESS 35 MP	09931000

Další informace o našich produktech a naší rozsáhlé nabídce příslušenství naleznete na: **www.eibenstock.com**

Rozsah dodávky

Diamantová jádrová vrtačka se 2 otevřenými klíči (SW32 a SW41) a návodem k obsluze v přepravním kufříku.

Použití v souladu s určením

Diamantová jádrová vrtačka ESD 162 je určena pro profesionální použití a mohou ji obsluhovat pouze vyškolené osoby. Ve spojení s příslušnými diamantovými vrtacími korunkami je stroj určen pro vrtání betonu a kamene, a také cihel, vápenopískových cihel a pórobetonu.
Pro vrtání otvorů o průměru větším než 132 mm (102 mm v železobetonu) je bezpodmínečně nutné použití vhodného stojanu pro jádrové vrtání. Elektrické nářadí se smí používat pouze s vysavačem třídy prachu M.
Beton a železobeton lze vrtat pouze s mikro příklepem. Za škody způsobené nesprávným používáním odpovídá výhradně uživatel.

Bezpečnostní pokyny

Bezpečná práce se zařízením je možná pouze tehdy, pokud si důkladně přečtete návod k obsluze a bezpečnostní upozornění, a budete přesně dodržovat pokyny zde obsažené.
Kromě toho je třeba dodržovat obecné bezpečnostní pokyny v přiložené brožuře. Před prvním použitím absolvujte praktické školení. Uschovejte si všechna bezpečnostní upozornění a pokyny pro budoucí použití.

Pokud je připojovací kabel během práce poškozený nebo prořízntutý, nedotýkejte se ho, ale okamžitě vytáhněte zástrčku ze zásuvky. Nikdy nepoužívejte zařízení s poškozeným připojovacím kabelem.

Před vrtáním do stropů a stěn zkontrolujte na místě vrtání skrytá vedení elektřiny, plynu a vody nebo jiná média. Proveďte kontrolu pracovního prostoru, například pomocí detektoru kovů.
Před zahájením práce se poraďte s odpovědným statikem, abyste určili přesné umístění vrtání. Při provrtání stropů zajistěte prostor zespodu, protože vyvrtaný kus může vypadnout dolů.

Chraňte elektrické nářadí před deštěm nebo vlhkostí.
Vniknutí vody do elektrického nářadí zvyšuje riziko úrazu elektrickým proudem.

- Nepracujte ve výbušném prostředí.
- Nepracujte na žebřících.
- Nesmí se vrtat do materiálů, které obsahují azbest.
- Nikdy nepřenášejte zařízení za kabel a před každým použitím zařízení kabel a zástrčku zkontrolujte. Poškození nechejte opravit pouze odborníkem. Zástrčku zasuňte do zásuvky, pouze když je stroj vypnutý.
- Manipulace se zařízením nejsou povoleny.
- Při ponechání zařízení bez dozoru, při montážních a demontážních pracích, při poklesu napětí nebo při nasazování či montáži příslušenství vždy vytáhněte síťovou zástrčku a ujistěte se, že je vypínač vypnutý.
- Pokud se stroj z jakéhokoli důvodu zastaví, vypněte jej. Tímto způsobem se vyhnete náhlému spuštění ve stavu, kdy je stroj bez dozoru.
- Nepoužívejte zařízení, pokud je vadná část krytu nebo pokud je poškozený vypínač, přívodní kabel nebo zástrčka.
- Při práci vždy veďte napájecí a prodlužovací kabel a odsávací hadici dozadu směrem od zařízení.
- Elektrické nářadí musí být v pravidelných intervalech vizuálně kontrolováno odborníkem.

- Po přerušení práce vrtačku znovu zapněte pouze tehdy, pokud jste se ujistili, že se vrtací korunka volně otáčí.
- Rukojeti udržujte v suchu, čistotě a bez mastnoty a oleje.
- Nesahejte do rotujících částí.
- Osoby mladší 16 let nesmí zařízení používat.

- Obsluha i osoby v okolí musí během používání stroje nosit vhodné ochranné pomůcky: ochranné brýle, přilbu, ochranu sluchu, rukavice a bezpečnostní obuv.
- **Přístroj lze používat pouze oběma rukama nebo na stojanu. Během ručního ovládání držte zařízení oběma rukama a zaujměte bezpečný postoj. Zohledněte reakční moment stroje v případě zablokování.**
- **Postupujte uvážlivě a nepoužívejte zařízení, pokud nejste plně koncentrováni**.
- **Držte zařízení za izolované rukojeti, pokud provádíte práce, při kterých může pracovní nástroj narazit na skryté elektrické vedení nebo vlastní napájecí kabel.** Kontakt s vodičem pod napětím může také uvést kovové části zařízení pod napětí a způsobit úraz elektrickým proudem.
- **Při ručním suchém vrtání o průměru 100-132 mm je třeba dbát zvýšené opatrnosti!**

Další bezpečnostní pokyny najdete v příloze!

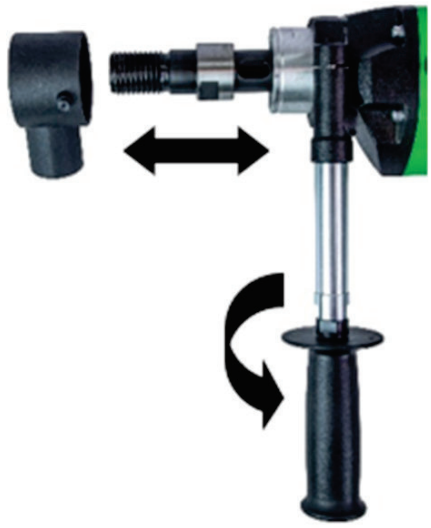
Elektrické připojení

Vrtačka **ESD 162** je vyrobena v třídě ochrany II. Před uvedením do provozu zkontrolujte, zda se síťové napětí a frekvence shodují s údaji na výrobním štítku. Jsou povoleny odchylky napětí + 6 % a - 10 %. Používejte pouze třížilové prodlužovací kabely s dostatečným průřezem (viz. tabulka). Nedostatečný průřez může způsobit nesprávnou funkci stroje. Zařízení je vybaveno omezením náběhového proudu, které zamezuje nechtěnému vyhození samočinných pojistek.

Doporučené minimální průřezy a maximální délky kabelů

Síťové napětí	Průřez v mm²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Přídavná rukojeť



Při ručním provozu smí být vrtačka **ESD 162** používána pouze s dodanou přídavnou rukojetí.
Rukojeť se nasadí zepředu na krk převodovky a následně se otáčením ve směru šipky pevně utáhne.

Před montáží nebo demontáží objímky rukojeti musí být vysavač odpojen od hrdla převodovky.

Zapnutí/ vypnutí

Krátkodobé zapnutí

Zapnutí:	Stiskněte vypínač zap/vyp.
Vypnutí:	Uvolněte vypínač zap/vyp.

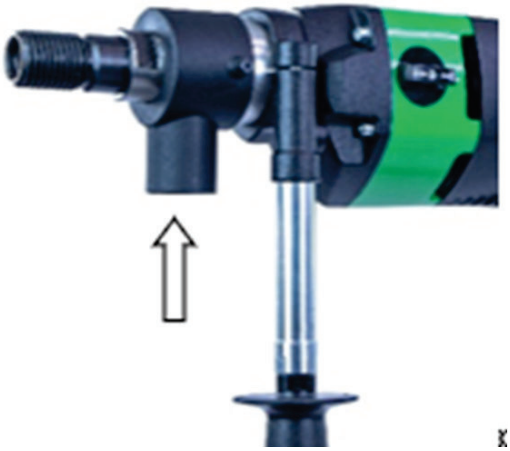
Trvalé zapnutí

Zapnutí:	Stiskněte vypínač zap/vyp. a zaaretujte jej v zapnuté pozici pomocí aretačního tlačítka.
Vypnutí:	Stiskněte znovu vypínač a opět jej uvolněte.

Pozor!

- **Aretační tlačítko používejte pouze při provozu ve stojanu. Ruční použití je zakázáno.**
- **Při jakémkoli zastavení stroje způsobeném technikou nebo při výpadku napájení je nutné okamžitě uvolnit aretační tlačítko stisknutím vypínače zap/vyp.**

Odsávání prachu



Prach vznikající při práci je zdraví škodlivý. Proto vždy používejte vysavač (třída prachu M) a noste protiprachovou masku. Jako příslušenství je možné dodat vhodný vysavač na mokré i suché vysávání DSS 35 M iP. Použití odsávání je rovněž předpokladem pro optimální výkon vrtací korunky (chlazení vzduchem).

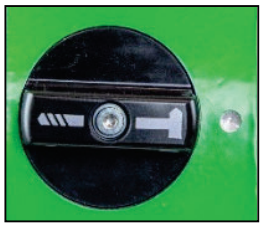
Zapínání a vypínání příklepu

Stroj je vybaven mechanickým mikro příklepem pro vrtání do tvrdých materiálů jako je beton a tvrdé vápenopískové cihly.

Ten lze aktivovat nebo deaktivovat následujícím způsobem.

Symbol vrtáku na značce

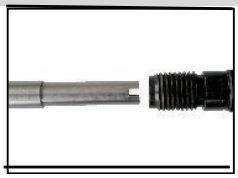
vrtání bez mikro příklepu



Symbol kladiva na značce

vrtání s mikro příklepem

Vrtání – ruční



Vložte středicí tyč tak, aby výřezy na středicím trnu zapadly do unašečů pracovního vřetena.

Našroubujte příslušnou vrtací korunku pro suché vrtání na pracovní vřeteno.
Při navrtávání vždy deaktivujte mikro příklep!
Stiskněte vypínač zap/vyp a vrtejte, dokud segmenty neproniknou přibližně 5 mm do vrtaného materiálu.
Odstraňte středicí tyč.
Chcete-li vrtat do betonu, aktivujte mikro příklep.
Vložte korunku do vytvořené drážky a dokončete vrtání.
Dávejte pozor, aby se vrtací korunka nezaklínila. Přizpůsobte přítlak průměru korunky a výkonu stroje.
Sledujte kontrolní diodu na rukojeti:
pokud se rozsvítí červeně, stroj je přetížený a je nutné snížit přítlak.
Pokud se jádrová korunka zasekne, nepokoušejte se ji uvolnit opakovaným zapínáním a vypínáním stroje. To vede k předčasnému opotřebení bezpečnostní kluzné spojky. Okamžitě vypněte stroj a uvolněte korunku otáčením ve směru a proti směru hodinových ručiček pomocí vhodného otevřeného klíče. Opatrně vytáhněte stroj z vrtaného otvoru.

Vrtací korunky

Diamantové vrtací korunky s vnitřním závitem 1 / ¼" UNC lze našroubovat přímo na pracovní vřeteno.
Používejte pouze vrtací korunky, které jsou vhodné pro konkrétní materiál, do kterého budete vrtat. Chraňte jádrovou vrtačku tím, že budete používat pouze rovné a nezdeformované vrtací korunky. Ujistěte se, že diamantové segmenty mají dostatečný odstup od těla vrtací korunky, aby byl zajištěn dostatečný odvod materiálu.

Výměna vrtací korunky

Pozor!
Nástroj se může během používání nebo při ostření zahřát. Hrozí nebezpečí popálení rukou nebo poranění o diamantové segmenty (řezné nebo tržné rány). Při výměně nástroje proto vždy používejte ochranné pracovní rukavice.
Vrtací vřeteno má pravotočivý závit. Jako protidržák používejte vždy vidlicový klíč SW 32, který nasadíte na vrtací vřeteno.
Nikdy neuvolňujte vrtací korunku údery (kladivem), protože by mohlo dojít k poškození korunky i jádrové vrtačky. Pro snadnější uvolnění vrtací korunky naneste na závit vrtacího vřetena voděodolné mazivo a mezi vřeteno a korunku vložte měděný kroužek.

Po dokončení vrtání

Po dokončení vrtání:
- Vytáhněte vrtací korunku z otvoru.
- Vypněte stroj.

Vyjměte vrtné jádro, pokud zůstalo v korunce
- Odpojte korunku od motoru (pokud je to možné).
- Postavte korunku svisle.
- Lehce poklepejte dřevěnou násadou kladiva na stěnu korunky tak, aby vrtné jádro vyklouzlo. Nikdy nenarážejte korunkou silou o zeď ani se nepokoušejte vytlouci jádro kovovými nástroji jako jsou kladiva nebo klíče, protože jinak by se trubka mohla zdeformovat a nedošlo by ani k uvolnění vrtného jádra, ani by se nedala vrtací korunka znovu použít.

Vyjmutí jádra ze slepého otvoru
Jádro odlomte pomocí klínu nebo páčidla. Vytáhněte ho vhodnými kleštěmi nebo vyvrtejte do jádra otvor, vložte do něj s pomocí hmoždinky šroub s okem a vytáhněte vrtné jádro za tento úchyt.

Vrtání vedené stojanem

Vrtací stojan není součástí dodávky.
Přečtěte si prosím návod k obsluze stojanu pro jádrové vrtání.

Ochrana proti přetížení

Vrtačka ESD 162 je vybavena mechanickou, elektronickou a tepelnou ochranou proti přetížení, která chrání obsluhu, motor a vrtací korunku.

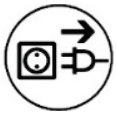
Mechanická ochrana: Při náhlém zaseknutí vrtací korunky je zpětný ráz stroje pomocí kluzné spojky omezen na reakční moment, který je pro obsluhu zvládnutelný.

Elektronická ochrana: Pro varování obsluhy před přetížením vrtačky při příliš velké suvné síle je na úchytu spínače umístěna světelná dioda. Při chodu naprázdno nebo při běžném zatížení dioda nesvítí. V případě přetížení se dioda rozsvítí červeně. V takovém případě je nutné snížit přítlak. Pokud je červený indikátor ignorován po delší dobu, stroj se automaticky elektronicky vypne. Po uvolnění zátěže a vypnutí a opětovném zapnutí zařízení můžete normálně pokračovat v práci.

Bezpečnostní spojka

Bezpečnostní spojka slouží k tlumení rázů a přetížení. Není to však absolutní ochrana, proto je nutné vrtat opatrně.
Pro zachování její funkčnosti by měla prokluzovat maximálně 2 sekundy. Delší prokluzování způsobuje poškození bezpečnostní spojky. V případě nadměrného opotřebení musí být vyměněna autorizovaným servisem.

Péče a údržba



Před zahájením údržby nebo oprav je bezpodmínečně nutné vytáhnout síťovou zástrčku!

Opravy smí provádět pouze kvalifikovaný personál, který má odpovídající vzdělání a zkušenosti.

Po každé opravě musí být zařízení zkontrolováno kvalifikovaným elektrikářem. Elektrické nářadí je konstruováno tak, aby vyžadovalo minimální péči a údržbu. Je však třeba provádět následující práce nebo pravidelně kontrolovat součásti:

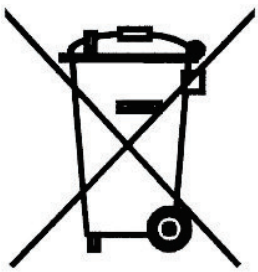
- Po dokončení vrtání vrtačku vyčistěte. Poté namažte závit vrtacího vřetena. Větrací otvory musí být vždy čisté a volné. Dbejte na to, aby se během čištění nedostala do jádrové vrtačky žádná voda.
- Převodový olej je nutné vyměnit po prvních 150 hodinách provozu.
- Výměna převodového oleje výrazně prodlužuje životnost převodovky.
- Po přibližně 250 provozních hodinách musí být uhlíkové kartáče zkontrolovány kvalifikovaným elektrikářem a v případě potřeby vyměněny (používejte pouze originální uhlíkové kartáče)
- Jednou za čtvrt roku nechte odborníkem zkontrolovat stav spínačů, kabelů a zástrček

Zákaznický servis vám zodpoví veškeré dotazy týkající se oprav a údržby vašeho produktu i náhradních dílů.
Poradenský tým společnosti EIBENSTOCK vám rád zodpoví dotazy ohledně našich produktů a jejich příslušenství.

Likvidace

Recyklace místo likvidace odpadu **Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung**

Aby nedošlo k poškození při přepravě, musí být zařízení dodáno v pevném obalu. Obaly i zařízení a příslušenství jsou vyrobeny z recyklovatelných materiálů.
Plastové části zařízení jsou označeny podle druhu materiálu. To umožňuje ekologickou, tříděnou likvidaci prostřednictvím dostupných sběrných míst.



Pouze pro země EU
Nevyhazujte elektrické nářadí do domácího odpadu!
Podle evropské směrnice 2012/19/EU o odpadu z elektrických a elektronických zařízení a její implementace do vnitrostátního práva musí být použitá elektrická zařízení shromažďována odděleně a recyklována způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Hluk / vibrace

Naměřené hodnoty hluku byly zjištěny dle EN 62841-2-1.
A-vážená hladina hluku elektrického nářadí činí obvykle:

Hladina akustického tlaku	L_{pA}	95 dB(A)
Hladina akustického výkonu	L_{wA}	106 dB(A)
Nejistota	K	3 dB

Používejte ochranu sluchu!

Celkové hodnoty vibrací ah a nejistota K stanovená podle EN 62841-2-1:

Hodnota emise vibrací	a_h	13,5 m/s^2
Nejistota	K	0,3 m/s^2

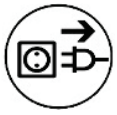
Uvedená úroveň vibrací reprezentuje hlavní účel použití elektrického nářadí. Pokud se však elektrické nářadí používá i pro jiné účely, s různými nástroji nebo nedostatečnou údržbou, může se úroveň vibrací lišit. To může významně zvýšit vystavení vibracím po celou pracovní dobu. Pro přesný odhad expozice zařízení vibracemi je třeba vzít v úvahu také dobu, kdy je přístroj vypnutý nebo když běží, ale ve skutečnosti se nepoužívá. To může významně snížit vystavení vibracím po celou pracovní dobu. Zaveďte další bezpečnostní opatření k ochraně obsluhy před účinky vibrací, jako například: Údržba elektrického nářadí a nástrojů, udržování teplých rukou, organizace pracovních procesů.

Ochrana proti prachu

Prach z materiálů, jako jsou barvy obsahující olovo, některé druhy dřeva, minerály a kov, může být zdraví škodlivý. Dotek nebo vdechování prachu může způsobit alergické reakce a/nebo respirační onemocnění uživatele nebo jiných osob v okolí. Určité druhy prachu, jako je dubový nebo bukový prach, jsou považovány za karcinogenní, zejména ve spojení s přísadami pro ošetření dřeva (chromát, prostředek na ochranu dřeva). S materiálem, který obsahuje azbest, smí pracovat pouze odborníci.

- Používejte bezpodmínečně odsávání prachu.
- Pro dosažení vysokého stupně odsávání prachu používejte společně s tímto elektrickým nářadím průmyslový vysavač ESS 35 MP na dřevěný a/nebo minerální prach.
- Zajistěte dobré větrání pracoviště.
- Doporučujeme nosit respirátor s filtrem třídy P2.

Odstraňování chyb



Pokud stroj nefunguje správně, vypněte jej a odpojte od napájení. Práce na elektrickém systému stroje smí provádět pouze kvalifikovaný elektrikář

Chyba	Možná příčina	Odstranění
Zařízení neběží Motor běží – vrtací korunka se neotáčí Postup vrtání se zpomaluje	Napájení ze sítě přerušeno	Připojte jiné elektrické zařízení, zkontrolujte funkčnost
	Vadný napájecí kabel nebo zástrčka	Nechte zkontrolovat elektro odborníkem a případně vyměňte.
	Spínač vadný	Nechte zkontrolovat elektro odborníkem a případně vyměňte.
Motor se vypíná	Porucha převodovky	Nechte přístroj opravit v autorizovaném servisu
Zařízení neběží Motor běží – vrtací korunka se neotáčí	Poškozená vrtací korunka	Zkontrolujte korunku, zda není poškozená a v případě potřeby ji vyměňte
	Korunka je „vyleštěná“	Naostřete korunku na brusném kameni
Postup vrtání se zpomaluje	Stroj se zastavil	Veďte stroj rovně
	Byla aktivována ochrana motoru proti přetížení	Odlehčete zařízení a opakovaným stisknutím spínače ho znovu spusťte.
	Opotřebované uhlíkové kartáče – uhlíkový kartáč způsobil vypnutí	Nechte vyměnit oba uhlíkové kartáče kvalifikovaným elektrikářem

Uhlíkové kartáče s integrovaným vypínacím zařízením

Elektrické nářadí je vybaveno samočinně se vypínajícími uhlíkovými kartáči pro ochranu motoru. Pokud jsou uhlíkové kartáče opotřebované, stroj se automaticky vypne. V tomto případě musí autorizovaný elektrikář vyměnit oba uhlíky současně za originální díly.

Kromě toho je na úchytu spínače umístěna servisní kontrolka údržby, která včas upozorní na blížící se opotřebení kartáčů. Po rozsvícení kontrolky je možné se strojem pracovat přibližně ještě jeden den. Poté by měly být uhlíkové kartáče vyměněny.

Záruka

V souladu s našimi všeobecnými dodacími podmínkami se na obchodní transakce se společnostmi vztahuje záruční doba na vady materiálu v délce 12 měsíců. (Doklad fakturou nebo dodacím listem). Je vyloučeno poškození, které lze přičíst přirozenému opotřebení, přetížení nebo nesprávné manipulaci. Poškození způsobená vadami materiálu nebo výroby bude bezplatně odstraněno opravou nebo výměnou. Reklamace lze uznat, pouze pokud je zařízení zasláno nerozložené dodavateli nebo autorizovanému servisu Eibenstock.

Prohlášení o shodě EU

Prohlašujeme s plnou odpovědností, že produkt popsaný v technických údajích, je ve shodě s následujícími normami nebo normativními dokumenty:

EN 62841-1:2023-03
EN 62841-2-1:2023-06
EN 55014-1:2020-12
EN 55014-2:2022-10
EN 61000-3-2:2023-10
EN 61000-3-3:2023-02
EN IEC 63000:2019-05

v souladu s ustanoveními směrnic 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/ES
Technická dokumentace (2006/42/ES) pro:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

02.10.2025

Změny jsou vyhrazeny.

Ihr Fachhändler
Your distributor
Votre marchand spécialisé
Uw vakhandelaar
Din forhandler
Il vostro rivenditore specializzato
Su distribuidor especializado
O seu revendedor especializado
Váš specializovaný prodejce

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock
www.eibenstock.com
+49 (0) 37752 5030

10/2025 95010D49

EIBENSTOCK
Elektrowerkzeuge

D	Originalbetriebsanleitung.....	2 – 10
GB	Original instructions.....	11 – 18
F	Notice originale.....	19 – 26
IT	Istruzioni d'uso originali.....	27 – 35
NL	Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing.....	36 – 43
ES	Manual de instrucciones original.....	44 – 52

Diamantbohrständer / Diamond Drill Rig /
Support de perceuse / Trivella diamantata /
Diamant Boorinstallatie / Equipo de perforación de diamante

BST 162 H

Wichtige Sicherheitshinweise

Warnzeichen

Warnung vor allgemeiner Gefahr

Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

Warnung vor heißer Oberfläche

Maschine, Bohrkrone und Bohrständer sind schwer – Vorsicht Quetschgefahr

Reiß- bzw. Schneidgefahr

Zu Ihrem Schutz sollten Sie folgende Schutzmaßnahmen treffen:

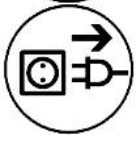
Gehörschutz benutzen

Augenschutz benutzen

Schutzhelm benutzen

Schutzhandschuhe benutzen

Schutzschuhe benutzen



Vor allen Arbeiten am Gerät unbedingt Netzstecker ziehen!

Technische Daten

Maße:	460 x 230 x 895 mm
Säulenlänge / Hub:	860mm / 650mm
Gewicht:	10,5kg
Maximaler Bohrdurchmesser:	202 mm
Neigung:	0° bis 45°
Arretierung in der Endlage:	Ja
Aufnahme des Motors:	Halsspannung Ø 60 mm
Anpassung an Untergrund:	4 Verstellschrauben / 2 Libellen

Lieferbares Sonderzubehör:

Artikel	**Bestell Nr.**
Befestigungsset (Beton)	35720000
Befestigungsset (Mauerwerk)	35724000
Einschlagdübel für Beton	35722000
Dübel für Mauerwerk	35725000
Schnellspannsäule	35730000

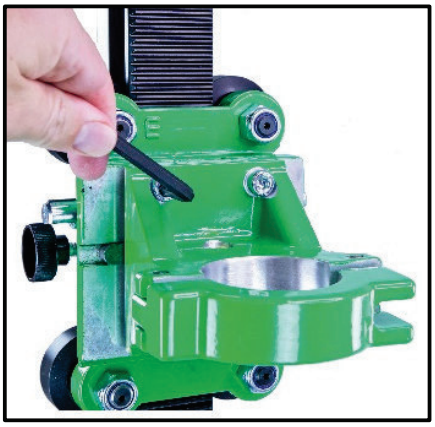
Lieferumfang

Diamantbohrständer mit Vorschubhebel, Innensechskantschlüssel und Bedienungsanleitung im Karton.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Diamantbohrständer **BST 162 H** ist für Diamantkernbohrgeräte mit Befestigung mittels Halsspannung Ø 60 mm (z.B.: ESD 162, PLD 182.1 NT) konzipiert.
Der maximale Bohrdurchmesser darf 202 mm nicht überschreiten!
Bei falschem oder zweckentfremdetem Gebrauch übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung.

Montage Maschinenhalter



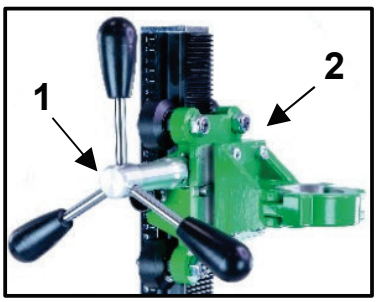
Vor Erstinbetriebnahme muss der Maschinenhalter am Schlitten montiert werden. Setzen Sie dazu den Maschinehalter auf die Passfederaufnahme am Schlitten und drehen Sie mithilfe des Inbusschlüssel SW6 die vier Innensechskantschrauben M8x30 fest ein.

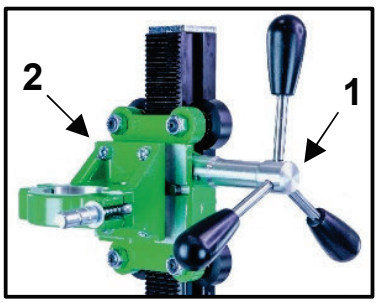
Einsatz

Überprüfen Sie nach jeder Neueinstellung den festen Sitz der Schrauben, damit sicher mit dem Bohrständer gearbeitet werden kann.

Anbringung des Vorschubhebels

■ Bringen Sie den Vorschub-hebel (1) in Abhängigkeit von der auszuführenden Arbeit links oder rechts am Schlitten (2) an.
■ Prüfen Sie, ob der Vorschub-hebel (1) festsitzt.

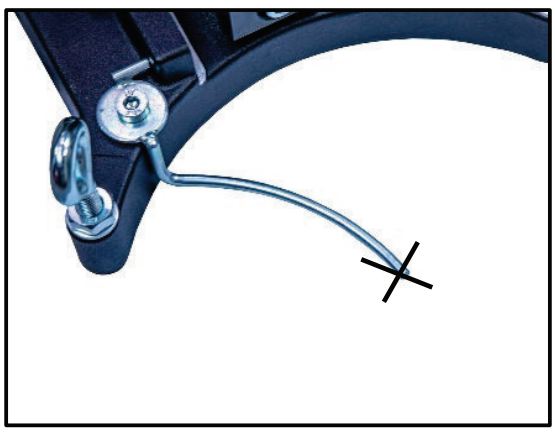




Befestigung des Bohrständers

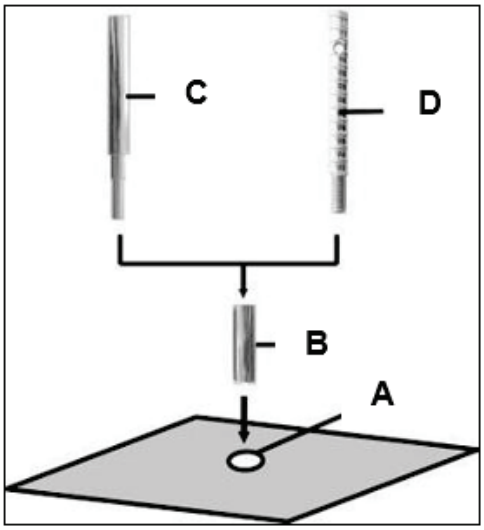
Bohrlochmittenanzeiger:

Zum einfachen und genauen Positionieren des Bohrständers ist dieser mit einem Bohrlochmittenanzeiger ausgestattet.



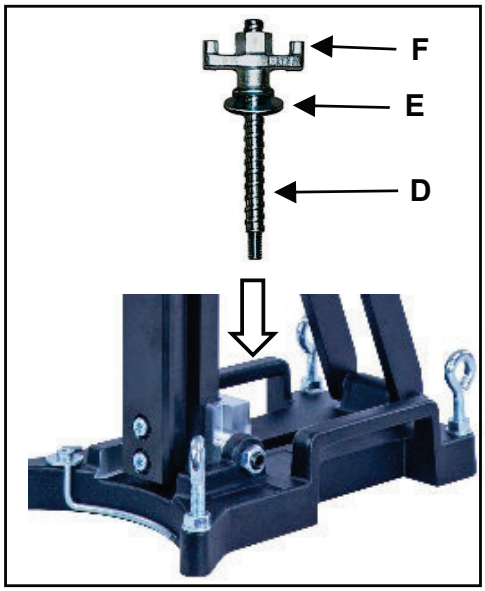
Markieren Sie die Mitte der zu erstellenden Bohrung.
Klappen Sie den Bohrlochmittenanzeiger bis zum Anschlag aus (siehe Abb.).
Positionieren Sie den Bohrständer so, dass je nach Maschinenmontage die Spitze des Anzeigers genau auf die Markierung der Bohrlochmitte zeigt.
Nachdem der Bohrständer fest montiert ist, klappen Sie den Bohrlochmittenanzeiger wieder ein.

Befestigung durch Dübel in Beton



- Zeichnen Sie sich die Position der Befestigungsbohrung auf der zu bohrenden Fläche an.
- Bohren Sie das Loch (Ø 16) 50 mm tief (A), in das der Dübel M12 (B) eingesetzt werden soll; setzen Sie den Dübel ein und spreizen Sie ihn mit dem Dübelsetzwerkzeug (C) auf.
- Schrauben Sie die Schnellspannschraube (D) in den Dübel ein.

Für Mauerwerk sind Mauerwerksdübel zu verwenden (Bohrloch-Ø 18mm).

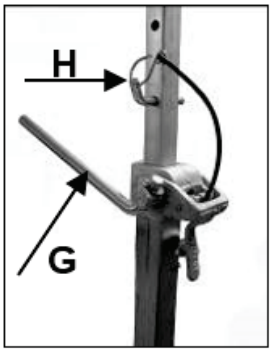


- Setzen Sie den Ständer auf.
- Fixieren Sie die Unterlegscheibe (E) und schließlich die Befestigungsmutter (F) auf der Schnellspannschraube (D).
- Ziehen Sie die Mutter (F) mit einem Schlüssel SW 27 fest.
- Vor und nach dem Festziehen der Mutter (F) sind die 4 Stellschrauben zur Anpassung an den Untergrund entsprechend zu verstellen.

Unbedingt prüfen, ob der Ständer fest montiert ist.

Befestigung durch Schnellspannsäule

Um den Bohrständer mittels der Schnellspannsäule verstreben zu können, muss der Abstand zur gegenüberliegenden Wand zwischen 1,7 m und 3 m betragen.



Positionieren Sie den Bohrständer. Setzen Sie die Schnellspannsäule so dicht wie möglich hinter der Säule auf dem Ständerfuß auf. Fixieren Sie den Bohrständer durch Drehen der Kurbel (G) in Uhrzeigersinn. Sichern Sie die Einstellung mit dem dazugehörigen Bolzen (H).

Achtung!
Es ist wichtig, dass der Bohrständer fest mit dem Untergrund verbunden ist. Nicht korrekt befestigte Bohrständer können zur Verletzung des Bedieners und Beschädigung der Bohreinheit führen.

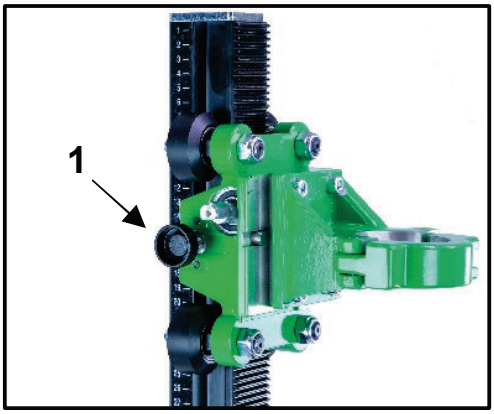
Bewegungen während des Bohrens verursachen ein Schlagen der Bohrkrone gegen die Bohrungswand, was zum Ausbrechen der Segmente führen kann. Die Bohrkrone kann sich ebenso im Bohrloch verkanten, was wiederum Schäden an dieser verursacht.

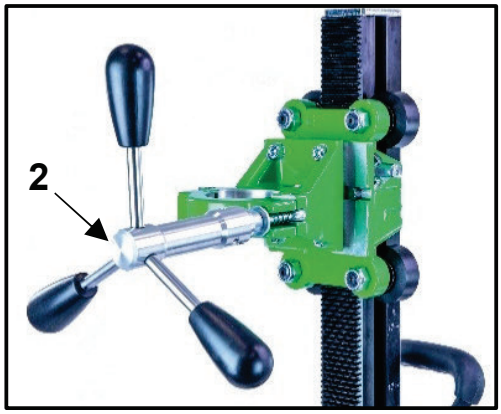
Befestigung der Kernbohrmaschine

Tragen Sie Schutzhandschuhe!
Vorsicht beim Einsetzen der Maschine – Quetschgefahr!

Montage der Kernbohrmaschine

Fahren Sie den Maschinenhalter weit nach oben und fixieren Sie ihn durch Anziehen der Schraube (1).
Lösen Sie mithilfe des Vorschubhebels (2) die Klemmschraube und öffnen Sie die Spannschelle.
Demontieren Sie vorher den Zusatzhandgriff der Maschine.
Setzen Sie die Kernbohrmaschine in die Aufnahme und schließen Sie die Spannschelle mithilfe der Klemmschraube.
Lösen Sie vor dem Bohren die Schraube (1).
Sperren Sie den Schlitten stets, wenn die Baugruppe nicht verwendet wird.





Für den Betrieb der Kernbohrmaschine sind deren Bedienungsanleitung und die zugehörigen Sicherheitshinweise strikt zu beachten!

Inbetriebnahme

Um die Bohreinheit sicher zu betreiben, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Angaben zum Einsatzort

- Befreien Sie den Einsatzort von allem, was den Arbeitsvorgang behindern könnte.
- Achten Sie auf ausreichende Beleuchtung des Einsatzortes.

- Halten Sie die angegebenen Bedingungen für den Anschluss an die Stromversorgung ein.
- Verlegen Sie die Elektroleitungen so, dass eine Beschädigung durch das Werkzeug ausgeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie ständig ausreichend Sicht auf den Arbeitsbereich haben und jederzeit alle erforderlichen Bedienungselemente und Sicherheitseinrichtungen erreichen können.
- Halten Sie andere Personen von Ihrem Arbeitsbereich fern, um Unfälle zu vermeiden.

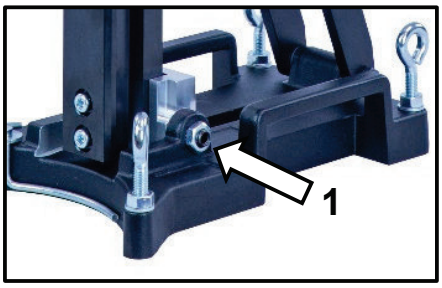
Raumbedarf für Betrieb und Wartung

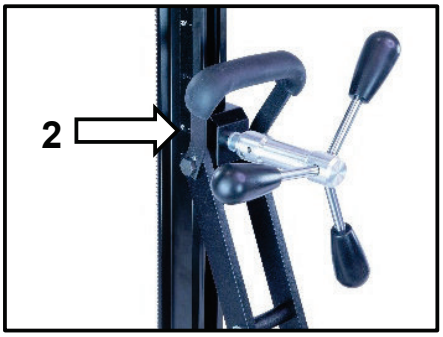
Halten Sie wenn möglich ca. 2 m um die Maschine für Betrieb und Wartung frei, so dass Sie sicher arbeiten können und bei Betriebsstörungen sofort eingegriffen werden kann.

Bohren

Bohren Sie am Anfang sehr langsam, da die Krone nur mit einem Bruchteil ihrer Schnittfläche ins Material greift. Wenn Sie zu schnell oder mit einem zu hohen Druck bohren kann die Krone verlaufen.
Passen Sie den Vorschub dem Bohrkronendurchmesser und der Leistung der Maschine an.
Achten Sie auf die Leuchtdiode im Griff der ESD 162.
Leuchtet diese rot, ist die Maschine überlastet und der Anpressdruck zu verringern.

Schräg bohren





- Lockern Sie die seitliche Passschraube (1) an der Fußplatte.
- Lösen Sie mit Hilfe des Vorschubhebels den Feststeller (2) an der Abstützung.
- Nun schwenken Sie die Säule bis zum gewünschten Winkel.
- Ziehen Sie die Passschraube (1) und den Feststeller (2) wieder fest.

Die Skala an der Zahnsäule erleichtert Ihnen die Einstellung des Bohrwinkels.

Demontage der Kernbohreinheit

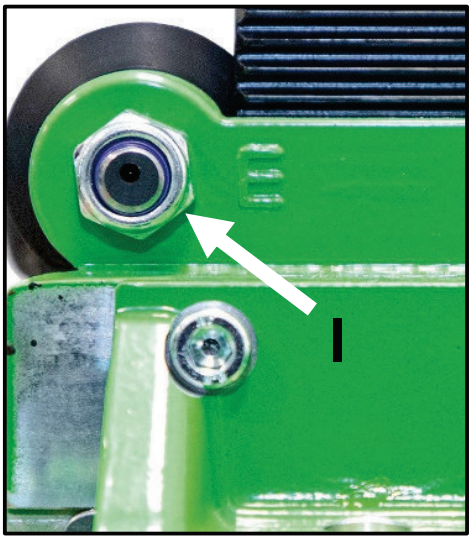
- Fahren Sie den Maschinenhalter mit dem Kernbohrgerät nach oben und fixieren Sie ihn durch Anziehen der Schraube (1 – Seite 6).
- Entfernen Sie die Bohrkrone.
- Lösen Sie die Klemmschraube am Maschinenhalter und heben Sie die Kernbohrmaschine aus dem Bohrständer. (siehe S. 6)
- Lösen Sie die Flügelmutter (F). (siehe S. 5)
  Halten Sie dabei den Bohrständer fest!
- Entnehmen Sie den Bohrständer
- Drehen Sie die Schnellspannschraube (D) heraus. (siehe S. 5)

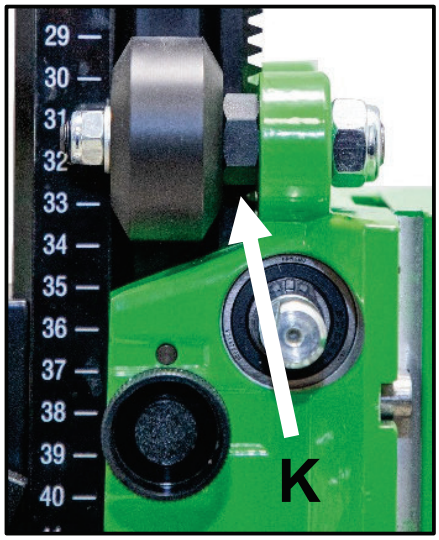
Pflege und Wartung

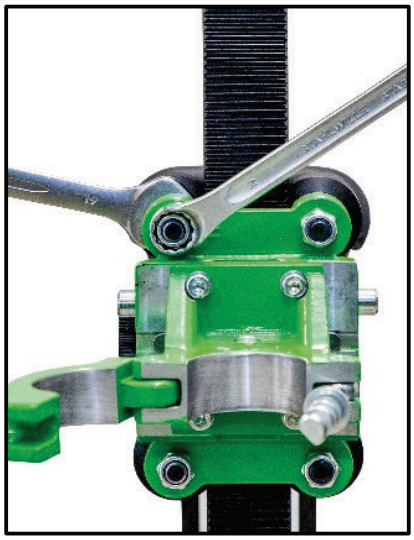
- Halten Sie den Ständer immer sauber, insbesondere die Bohrsäule mit der Verzahnung und den 4 Gleitrollen am Maschinenhalter. Um die Leichtgängigkeit der Ritzelwelle zu gewährleisten ist diese etwas zu ölen.
- Für den einwandfreien Betrieb des Bohrständers müssen die Gleitrollen des Maschinenhalters spielfrei an der Bohrsäule entlang gleiten.

Achtung!
Überprüfen Sie nach jeder 10. Bohrung diese Einstellung!

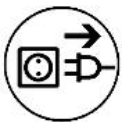
Sollte sich die Position verändert haben, kann sie wie folgt nachgestellt werden:
Lockern Sie mit einem Maulschlüssel SW 19 die Mutter an der mit E gekennzeichneten Gleitrolle.
Durch leichtes Verdrehen der der Muttern (K) mit einem Maulschlüssel SW 19 kann der Andruck der Gleitrolle eingestellt werden.
Nach erfolgter Einstellung der Gleitrolle muss die Mutter (I) wieder fest angezogen werden.







Verhalten bei Störungen



Schalten Sie die Maschine bei Betriebsstörungen aus und trennen Sie diese vom Stromnetz. Arbeiten an der Elektrik der Maschine dürfen nur von einem Elektrofachmann vorgenommen werden.

Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Bohreinheit hat Spiel	Ständer hat sich gelockert	Flügelmutter der Schnellspann-schraube nachziehen
	Führung hat zu viel Spiel	Führung nachstellen (siehe S. 9)
	Gleitkrollen verschlissen	Gleitrollen austauschen

Gewährleistung

Entsprechend unserer allgemeinen Lieferbedingungen gilt im Geschäftsverkehr gegenüber Unternehmen eine Gewährleistungsfrist für Sachmängel von 12 Monaten. (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Schäden, die auf natürliche Abnützung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben davon ausgeschlossen. Schäden, die durch Material- oder Herstellfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Reparatur oder Ersatzlieferung beseitigt. Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferer oder eine Eibenstock-Vertragswerkstatt gesandt wird.

EU-Konformitätserklärung

Es ist erforderlich, dass die in diesem Bohrständer betriebene Maschine (z.B.: ESD 162) den in den technischen Daten des Bohrständers beschriebenen Anforderungen (z.B.: Bohrdurchmesser, Maschinenaufnahme) entspricht. Wir erklären hiermit, dass diese Einheit entsprechend der Richtlinie 2006/42/EG konzipiert wurde. Die Inbetriebnahme dieser Einheit ist solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass das Elektrowerkzeug, das mit dieser Einheit verbunden werden soll, den Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht (erkennbar durch die CE-Kennzeichnung am Elektrowerkzeug).

Technische Unterlagen (2006/42/EG) bei:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

29.10.2025

Änderungen vorbehalten.

Important Instructions

Warning symbols:

Warning: general precaution

Warning: dangerous voltage

Warning: hot surface

Tool, drill bit and rig are heavy – Caution: risk of squashing

Danger of tearing or cutting

During work you should wear goggles, ear protectors, protective gloves, and sturdy work clothes!

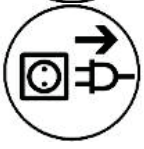
Wear ear protection

Wear safety goggles

Wear protective helmet

Wear protective gloves

Wear protective boots



Do disconnect from power before working on the tool!

Technical characteristics

Measures:	460 x 230 x 895 mm
Length of the column / Hub:	860 mm / 650mm
Weight:	10,5 kg
Max. drilling diameter	202 mm
Inclination:	0° bis 45°
Locking in top position:	Yes
Fixture of the motor:	Collar mounting Ø 60mm
Adaptation to surface	4 positioning screws / 2 bubble levels

Available special accessories:

Item	**Order no.**
Fastening set (concrete)	35720000
Fastening set (brickwork)	35724000
Spare dowel	35722000
Brickwork-dowel	35725000
Quick action bracing unit	35730000

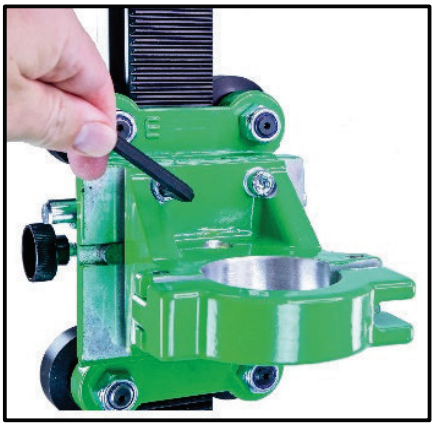
Supply

Diamond drill rig base gasket, fastening screws, Allen screw, turnstile and operating instructions in a cardboard box.

Application for indented purpose

The diamond drill rig **BST 162 H** is made for diamond core drills with a collar mounting Ø 60mm (e.g.: ESD 162 or PLD 182.1 NT).
The max. drilling diameter must not exceed 202 mm.
In case of wrong handling or misuse, the producer does not assume any liability.

Mounting machine holder



Before using the machine for the first time, the machine holder must be mounted on the carriage. To do this, place the machine holder on the keyway mount on the carriage and screw in the four M8x30 hexagon socket screws firmly using the SW6 Allen key.

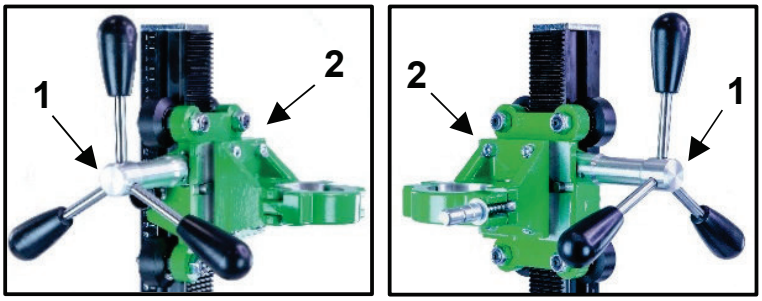
Use

After each readjustment always check that the screws are tightly fixed so that safe operating of the drill rig is possible.

Mounting the turnstile

■ Mount the turnstile (1) on the right or left side of the carriage (2) depending on the work to be performed.

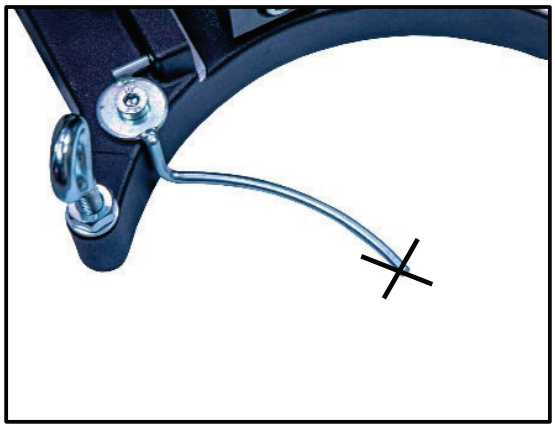
■ Check whether the turnstile (1) is fixed tightly.



Fastening of the drill rig

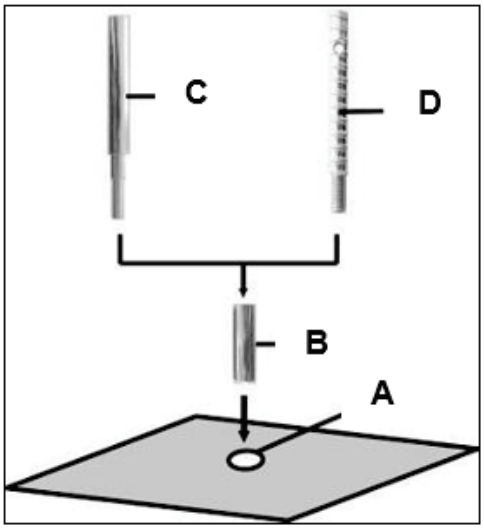
Hole centering indicator:

The drill rig is fitted with a hole centering indicator for easy and precise positioning.



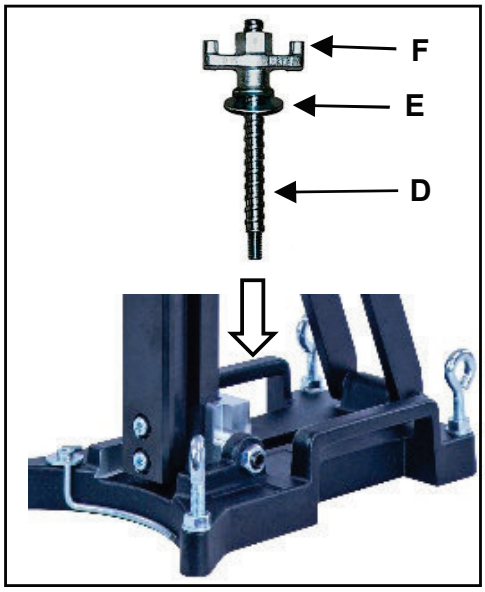
Mark the center of the hole to be drilled.
Fully extend the hole centering indicator (see fig.).
Position the drill rig in such a way that the tip or the groove of the indicator points precisely to the hole center mark.
After the drill rig has been fastened, put the hole center indicator back in its original position.

Fastening by means of dowels in concrete



- Mark the position of the drill holes for the fastening on the surface to be drilled.
- Drill a hole (Ø 16) 50 mm deep (A), into which the dowel M12 (B) is to be placed; insert and secure the dowel with the doweling tool (C).
- Screw the quick action clamping screw (D) into the dowel.

For brickwork, Brickwork-dowels must be used (drillhole - Ø 18mm).

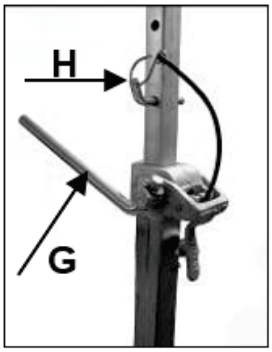


- Install the drill rig.
- Fix the washer (E) and finally the fastening nut (F) on the quick action clamping screw (D).
- Tighten the fastening nut (F) with a wrench SW 27.
- Before and after tightening the nut (F), the 4 adjustable screws have to be adjusted in order to adapt the rig to the surface.

Do check whether the drill rig is installed safely and firmly.

Fastening by means of quick action bracing unit

In order to brace the drill rig by means of the quick action bracing unit, the distance to the opposite wall must be between 1,7 m and 3 m.



Position the drill rig. Position the quick action bracing unit as close as possible behind the support on the base of the rig. Fix the drill rig by turning the crank (G) clockwise. Secure in position by means of the appropriate bolt (H).

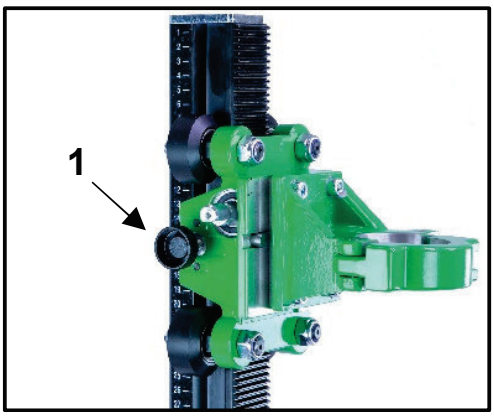
Attention!
It is important, that the drill rig is firmly connected to the surface. If not fixed correctly, injuries to the operator or damages to the drilling unit may be caused.
Uncontrolled movements during drilling will cause the drill bit to hit the surface to be drilled which may lead to a chipping of the segments. The drill bit might also tilt in the bore hole which consequently will damage it.

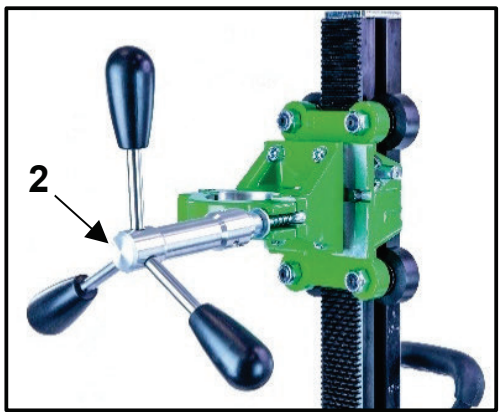
Fixing the core drill motor

Wear protective gloves!
Caution! When mounting the machine, risk of squashing!

Mounting the core drill machine

Move the machine holder far up and fix it by tightening the screw (1).
Using the feed lever (2), loosen the clamping screw and open the clamp.
Dismantle the additional handle of the machine beforehand.
Place the core drill in the holder and close the clamp using the clamping screw.
Loosen the screw (1) before drilling.
Always lock the carriage when the assembly is not in use.





For operation with the core drill machine you have to attend the operating instructions and the safety indications!

Operations

In order to operate the tool safely, please observe the following notes:

Details of the work area

- Keep the work area free of everything which could obstruct operations.
- Provide for adequate illumination of the work area.
- Adhere to the regulations concerning the power connection.
- Lay the power cable in such a way that any damage by the drill can be avoided.
- Make sure to always keep the work area in view and to be able to reach all necessary operating elements and safety installations.
- Keep other persons away from your work area in order to avoid accidents.

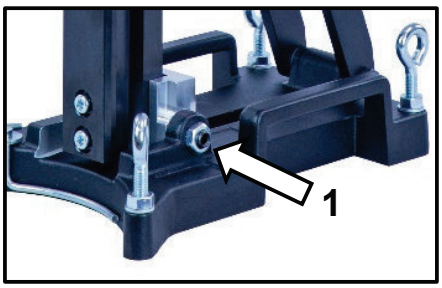
Space requirements for operating and maintenance

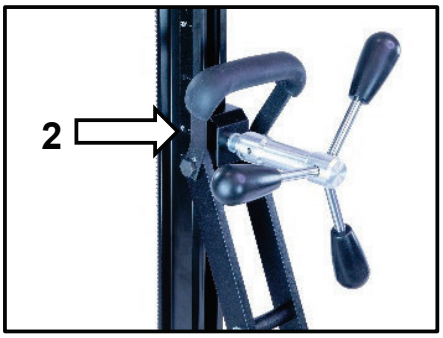
Whenever possible, keep a free space for operating and maintenance of about 2 m around the drill position, so that you can work safely and have immediate access in case of a failure.

Drilling

At the beginning, drill very slowly, since the drill bit does only starts cutting with a fraction of the cut surface in the material. If you drill too fast or with too much pressure, the drill bit could get jammed.
Observe the LED in the handle of the ESD 162. If it lights red, reduce your pressing force.

Angled drilling





- Loosen the two side screws (1) on the base plate.
- Loosen the clamp (2) on the support with the help of the feed lever.
- Now turn the column until the desired angle.
- Tighten the 2 screws (1) and the clamp (2) again.

The scale on the toothed column makes adjusting the drilling angle easier.

Demounting the core drill unit

- Move the machine holder with the core drill upwards and fix it by tightening the screw (1 - page 14).
- Remove the drill bit.
- Loosen the clamping screw at the machine holder and remove the core drill machine from the drill rig. (see page 14)
- Loosen the fastening nut (F). (see page 13)
  While doing so, hold the drill rig firmly!
- Remove the drill rig.
- Unscrew the quick action clamping screw (D). (see page 13)

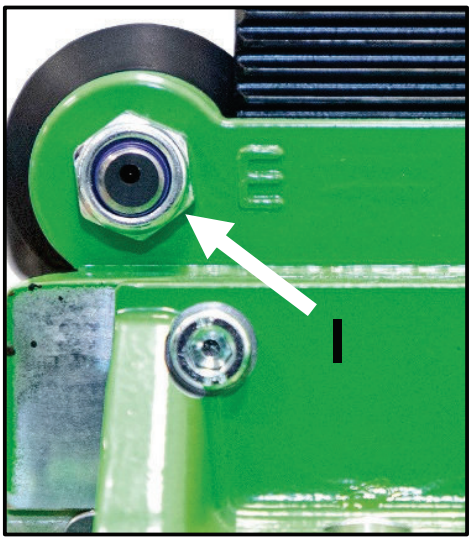
Care and maintenance

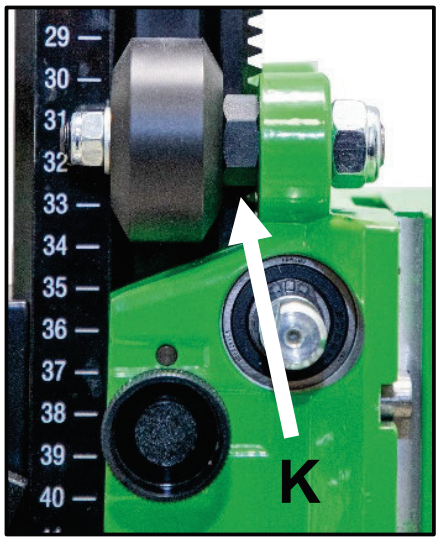
- Always keep the drill rig clean, especially the column with the toothing and the 4 sliding rollers in the machine holder. In order to allow the free movement of the pinion shaft, it should be slightly lubricated.

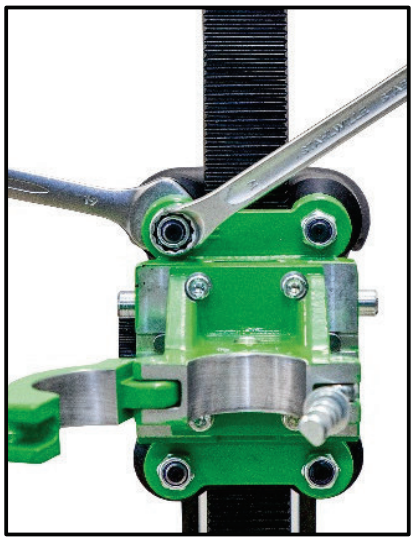
- In order to achieve a good performance of the drill rig, the 4 sliding rollers in the machine holder have to move along the column without slackness.

Attention!
After every tenth drilling you should check if the sliding pieces have got loose-fitting due to drilling vibration.

If the position has changed, it can be adjusted as follows:
Use an open-ended spanner SW 19 to loosen the nut on the sliding roller marked E.
By slightly turning the nuts (K) with an open-ended spanner SW 19, the pressure of the sliding roller can be adjusted.
After adjusting the sliding roller, the nut (I) must be tightened again.







Behaviour at malfunction

Turn off the machine by malfunction and disconnect from the electricity network. Operations on the electrical system of the machine can be executed only by a specialist.

Trouble shooting

Malfunction	Possible cause	Repair
Drill unit has too much play (vibration)	stand has been loose	adjust the wing nut
	guidance has too much play	adjust guidance (see page 16)
	thrust piece worn	replace the thrust piece
	thrust sliding rollers	replace the sliding rollers

Warranty

According to our general terms of delivery for business dealings, suppliers have to provide to companies a warranty period of 12 months for redhibitory defects. (to be documented by invoice or delivery note).
Damage due to natural wear, overstressing or improper handling are excluded from this warranty.
Damages due to material defects or production faults shall be eliminated free of charge by either repair or replacement.
Complaints will be accepted only if the tool is returned in non-dismantled condition to the manufacturer or an authorized Eibenstock service centre.

EU - Declaration of conformity

It is necessary that the machine (e.g.: ESD 162) used in this drill rig comply with the requirements which are described in the specifications of the drill rig (f. e. drilling diameter, fixture of the motor).
We declare that this unit has been designed in compliance with 2006/42/EC.
This unit must not be put into service until it was established that the Power Tool to be connected to this unit is in compliance with 2006/42/EC (identified by the CE-marking on the Power Tool).

Technical file (2006/42/EC) at:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

29.10.2025

Instruction d’utilisation

Symboles d’avertissement

Attention : Règles de sécurité

Attention : Tension dangereuse

Attention : Surface chaude

L’outil, la couronne et le support sont lourds
Attention : Risque d’écrasement

Danger de déchirure ou de coupure

Pour votre protection quelques mesures de sécurité doivent être prises :

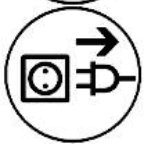
Utilisez un protecteur anti-bruit

Utilisez des lunettes de protection

Utilisez un casque

Utilisez des gants de protection

Utilisez des chaussures de sécurité



Débranchez l’outil avant tous les travaux à l’appareil

Données techniques

Dimensions:	460 x 230 x 895 mm
Longueur du support / Structure:	860 mm
Poids:	10,5 kg
Diamètre de perçage maximum:	202 mm
Inclination:	0° bis 45°
Blocage en position finale:	oui
Fixation du moteur:	Montage du collier Ø 60 mm
Adaptation à la surface:	4 vis de positionnement / 2 niveaux

Accessoires disponibles :

Article	**Référence**
Jeu de fixations (béton)	35720000
Jeu de fixations (maçonnerie)	35724000
Cheville à enfoncer	35722000
Cheville le murage	35725000
Colonne à serrage rapide	35730000

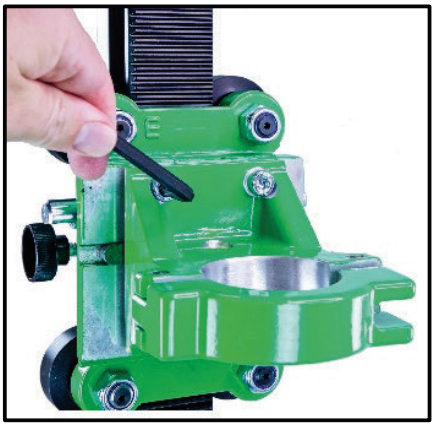
Matériel livré

Support de carottage avec manette, clé hexagonale, et instruction d'utilisation dans le carton.

Utilisation prescrite

Cet appareil de forage diamant **BST 162 H** est conçu pour des mèches à couronne annulaire avec diamants avec un montage de collier Ø 60 mm (par ex. : ESD 1620 ou PLD 182.1 NT).
Le diamètre de perçage maximum ne doit pas dépasser 202 mm.
En cas de mauvaise manipulation ou de mauvaise utilisation, le fabricant n'assume aucune responsabilité.

Montage du support de la machine



Avant d'utiliser la machine pour la première fois, le support de la machine doit être monté sur le chariot.
Pour ce faire, placez le support de la machine sur la structure à clavette du chariot et vissez fermement les quatre vis à six pans creux M8x30 à l'aide de la clé allen SW6.

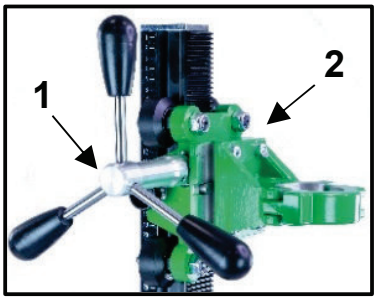
Opérations

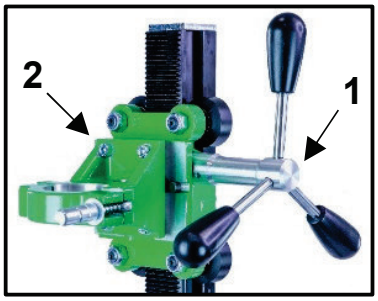
Vérifiez après chaque utilisation que les vis soient fixées correctement pour une utilisation en toute sécurité.

Montage de la manette

■ Montez la manette (1) au chariot (2) du coté gauche ou du coté droit en fonction du travail à exécuter.

■ Vérifiez si la manette (1) est fixée correctement.

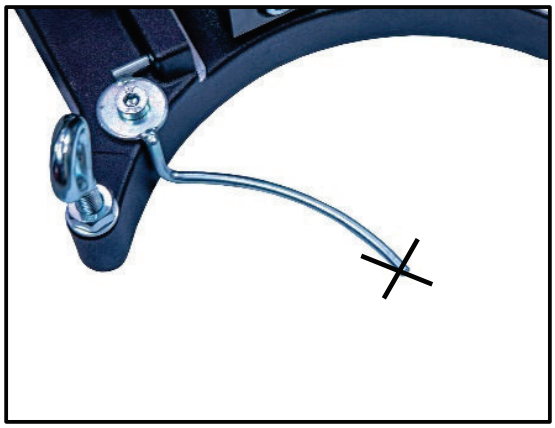




Montage du support

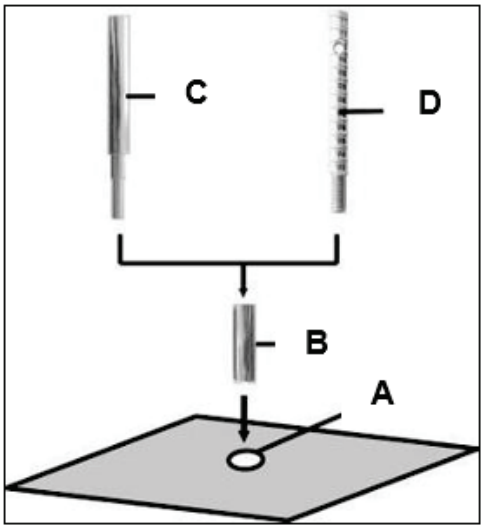
Indicateur de centrage de trou :

Le système de perceuse est muni d'un indicateur de centrage de trou permettant un positionnement facile et précis.



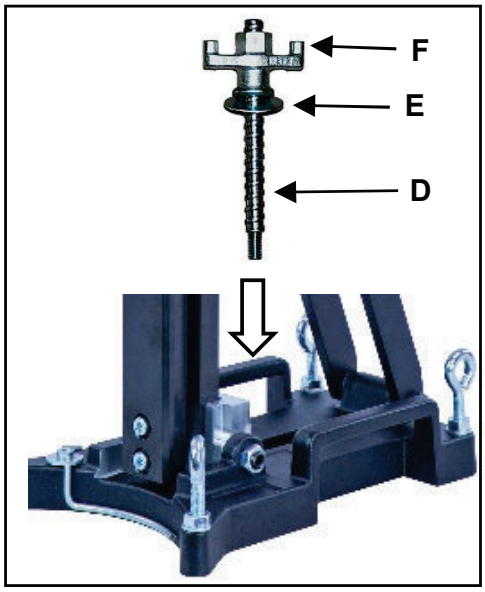
Marquez le centre du trou à percer.
Étendez entièrement l'indicateur de centrage de trou (voir l'illustration).
Positionnez le système de perceuse de manière à ce que l'extrémité ou l'rainure de l'indicateur soit dirigée sur la marque de centre de trou.
Une fois que le système de perceuse a été fixé, replacez l'indicateur de centrage dans sa position d'origine.

Fixation au béton au moyen de cheville



- Indiquez la position du trou de fixation qui doit être percé.
- Percez le trou (Ø 16) 50 mm de profondeur (A), dans lequel la cheville M12 (B) seraplacée et étalez la cheville au moyen de l'outil d'insertion (C).
- Insérez la vis à serrage rapide (D) dans la cheville.

Pour le murage utilisez des chevilles le murage (percez le trou - Ø 18mm).

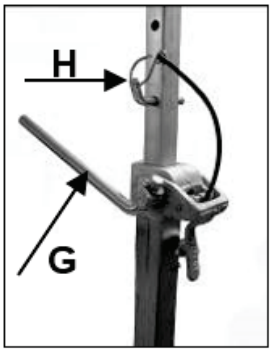


- Posez le support.
- Fixez la rondelle (E) et puis l'écrou de fixation (F) sur la vis à serrage rapide (D).
- Serrez l'écrou (F) au moyen d'une clé SW 27.
- Avant et après de serré l'écrou (F), ajustez les 4 vis de réglage en conséquence pour qu'elles s'adaptent au sol.

Vous devez vérifier si le support est solidement fixé.

Fixation du support avec colonne de serrage rapide

Pour pouvoir fixer le support avec la colonne de serrage rapide, la distance entre les murs doit être entre 1.7 m à 3 m.



Positionnez le support. Positionnez la colonne de serrage rapide le plus près possible de la colonne sur la base. Fixez le support en tournant la manivelle (G) dans le sens des aiguilles d'une montre. Sécurisez l'ajustage avec le boulon approprié (H).

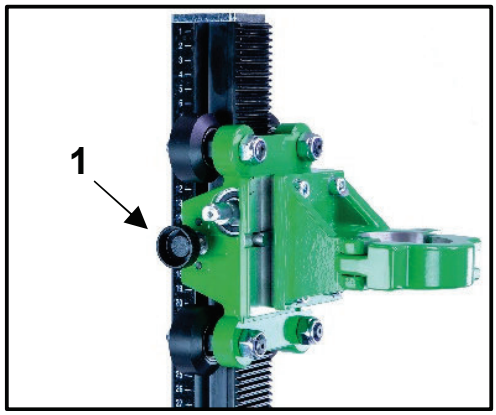
Attention!
Le support doit être bien attaché à la surface. Sinon, l'utilisateur pourrait subir des blessures ou le support pourrait être endommagé. Des mouvements lors de serrage causent un mouvement ovalisé de la couronne contre la paroi. En conséquence les segments de la couronne pourraient rompre. De même, la couronne pourrait gauchir dans le trou de serrage, ça peut causer des endommagements de la couronne.

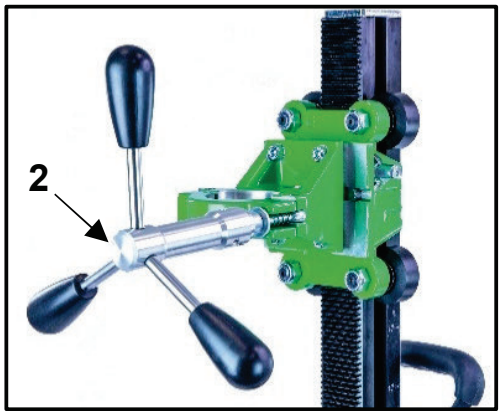
Fixation de la carotteuse

Portez des gants de protection !
Attention ! Lors du montage de la machine, il existe un risque d'écrasement !

Montage du trépan carottier

Déplacez le support de la machine vers le haut et fixez-le en serrant la vis (1).
À l'aide du levier (2), desserrez la vis de serrage et ouvrez la pince.
Démontez au préalable la poignée supplémentaire de la machine.
Placez la perceuse dans le support et fermez la pince à l'aide de la vis de serrage.
Desserrez la vis (1) avant de percer.
Bloquez toujours le plateau si l'ensemble n'est pas utilisé.





Pour utiliser le trépan carottier, vous devez lire les instructions d'utilisation et les indications de sécurité !

Préparation

Pour utiliser cette unité de perçage en toute sécurité vous devez observer les règles suivantes :

Environnement du lieu de travail :

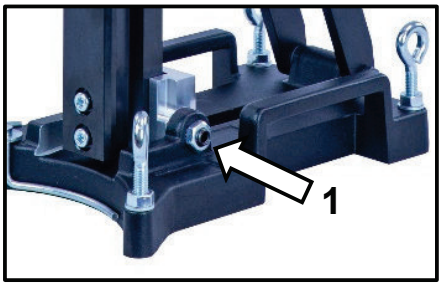
- Gardez votre lieu de travail propre.
- Le lieu de travail doit être suffisamment éclairé.
- Se conformer aux réglementations en ce qui concerne le câble électrique.
- L'alimentation électrique ne doit pas être endommagée par l'outil.
- Faites en sorte de pouvoir atteindre sans problèmes tous les points nécessaires à la sécurité.
- Maintenez toutes personnes à distance pour éviter les accidents.

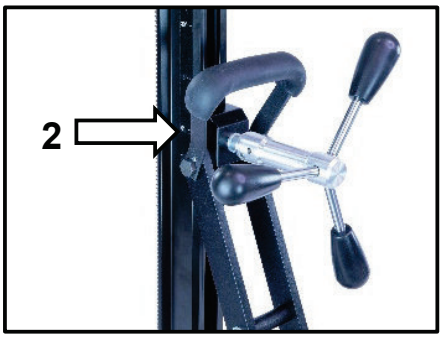
Espace nécessaire pour une utilisation en toute sécurité

Maintenez votre endroit de travail sans encombrement (environ 2 m).

Perçage

Au début, percez très doucement, car le foret ne commence à couper qu'une fraction de la surface coupée dans le matériau. Si vous percez trop vite ou avec trop de pression, le foret pourrait se bloquer.
Respectez le voyant LED de la poignée. En cas de voyant rouge, diminuez votre force de pression.
Perçage oblique:





- Desserrez le boulon de montage latéral (1) sur la plaque de base.
- Dévissez le crampon (2) sur le support à l'aide du levier.
- Faites à présent pivoter la colonne à l'angle souhaité.
- Resserrez la vis (1) et le crampon (2).

L'échelle des deux colonnes dentées facilite le réglage de l'angle de perçage.

Désassemblage de l'unité de carottage

- Remontez le support de la machine avec la perceuse et fixez-le en serrant la vis (1 - page 23).
- Retirez le foret.
- Desserrez le levier de blocage sur le support de la machine puis retirez le trépan carottier de l'appareil de forage. (voir page 22)
- Desserrez l'écrou de fixation (F). (voir page 21)
- **Pendant ces opérations, tenez fermement l'appareil de forage !**
- Retirez l'appareil de forage.
- Dévissez la vis de serrage rapide (D). (voir page 21)

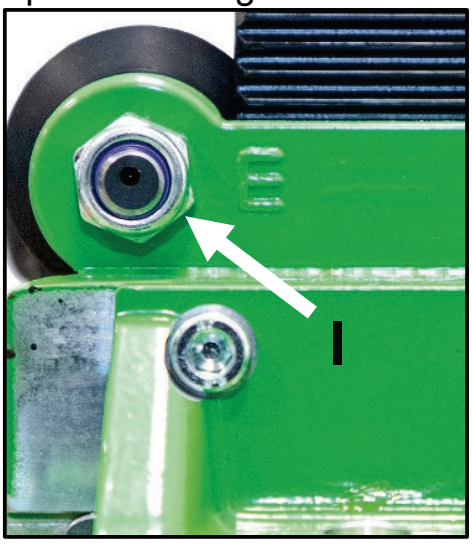
Soin et entretien

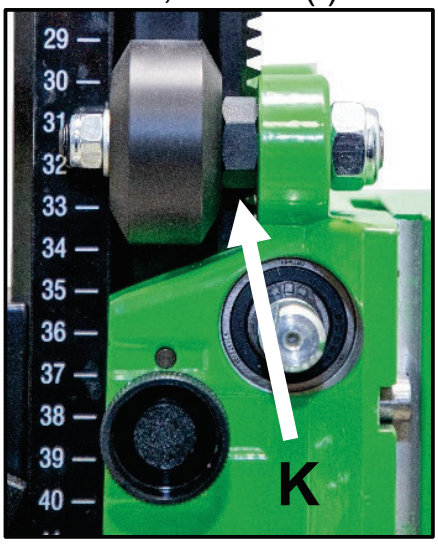
- Gardez toujours l'appareil de forage propre, en particulier la colonne dentée et les 4 roulettes dans le support de la machine. Afin de permettre le mouvement libre de l'arbre-pinion, il doit être légèrement graissé.

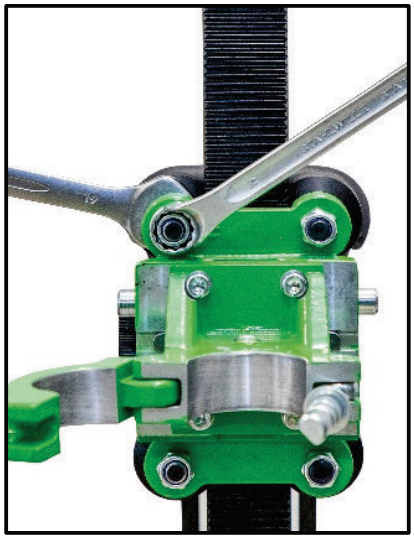
- Afin d'obtenir une bonne performance de l'appareil de forage, les 4 roulettes dans le support de la machine doivent se déplacer le long de la colonne sans jeu.

Attention !
Vérifiez ce réglage tous les dix trous !

Si la position a changé, elle peut être corrigée comme suit :
Utilisez une clé ouverte SW 19 pour desserrer l'écrou du rouleau coulissant marqué E.
En tournant légèrement les écrous (K) avec une clé ouverte SW 19, la pression du rouleau coulissant peut être corrigée.
Après avoir réglé le rouleau coulissant, l'écrou (I) doit être à nouveau serré.







Consignes en cas de panne

Dans le cas d'un mauvais fonctionnement de l'interrupteur, il faut débrancher l'outil. Les réparations des outils électriques ne peuvent être effectuées que par du personnel qualifié (par des formations et par expérience).

Recherche d'erreur

dysfonctionnement	cause possible	réparation
	le pied est desserré	ajustez l'écrou à oreilles
L'appareil de forage a trop de jeu (vibrations)	le rail de guidage a trop de jeu	ajustez le rail de guidage (voir susmentionné)
	roulettes usés	remplacez les roulettes

Garantie

Conformément à nos conditions générales de vente, le délai de garantie pour les entreprises est de douze mois (justification par facture ou bon de livraison). Dommages résultant d'une utilisation anormale, d'une surcharge ou d'une manipulation non conforme sont exclus.
Les dommages résultant de vices de matières premières ou de fabrication sont éliminés gratuitement par la réparation ou une livraison de remplacement.
Les réclamations ne peuvent être acceptées que lorsque l'appareil est envoyé non démontée au fournisseur ou au service de Eibenstock.

Certificat de Conformité UE

Il est nécessaire que la machine (par ex. : ESD 162) utilisée dans cet appareil de forage respecte les exigences décrites dans les spécifications de l'appareil de forage (par ex. : diamètre de perçage, montage du moteur).
Nous déclarons que cet appareil a été conçu conformément à la norme 2006/42/EC. Cet appareil ne doit pas être mis en service tant qu'il n'a pas été établi que l'outil motorisé à raccorder à cet appareil est conforme à la norme 2006/42/EC (identifié par le marquage CE sur l'outil motorisé).

Dossier technique (2006/42/CE) à l'adresse :

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

29.10.2025

Importanti istruzioni di sicurezza

Segnali di pericolo

Avviso di pericolo generale

Avviso di tensione elettrica pericolosa

Avviso di superficie calda

La macchina, la punta e il supporto sono pesanti: attenzione al rischio di schiacciamento.

Rischio di strappi o neve

Per proteggersi è necessario adottare le seguenti misure di protezione:

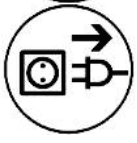
Utilizzare protezioni per l'udito

Utilizzare una protezione per gli occhi

Utilizzare un casco di sicurezza

Utilizzare guanti protettivi

Utilizzare calzature protettive



Scollegare sempre la spina di rete prima di intervenire sull'apparecchio!

Dati tecnici

Dimensioni:	460 x 230 x 895 mm
Lunghezza della colonna / corsa:	860 mm / 650 mm
Peso:	10,5 kg
Diametro massimo di perforazione:	202 mm
Inclinazione:	Da 0° a 45°
Bloccaggio in posizione finale:	Sì
Montaggio del motore:	Tensione del collo Ø 60 mm
Adattamento al substrato:	4 viti di regolazione / 2 livelle

Accessori speciali disponibili:

Articolo	**Numero d'ordine**
Set di fissaggio (calcestruzzo)	35720000
Set di fissaggio (muratura)	35724000
Tassello carrabile per calcestruzzo	35722000
Tasselli per muratura	35725000
Colonna a sgancio rapido	35730000

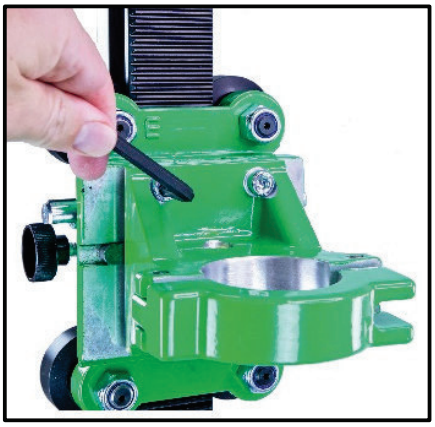
Ambito di consegna

Supporto per trapano diamantato con leva di avanzamento, chiave a bussola esagonale e
Le istruzioni per l'uso sono contenute nella confezione.

Uso previsto

Il supporto per carotatrici **BST 162 H è** progettato per le carotatrici diamantate con attacco a pinza Ø 60 mm (ad esempio: ESD 162, PLD 182.1 NT).
Il diametro massimo di foratura non deve superare i 202 mm!
Il produttore non si assume alcuna responsabilità per un uso non corretto o improprio.

Supporto della macchina di montaggio



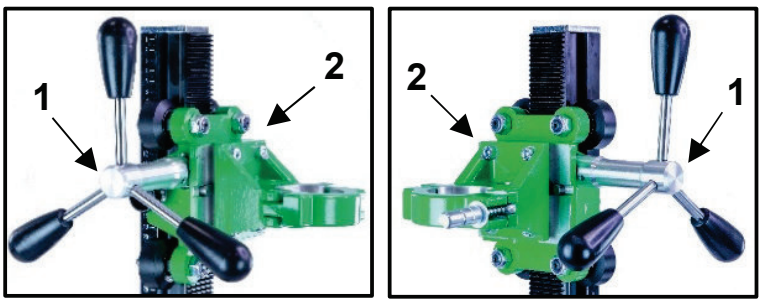
Il supporto della macchina deve essere montato sul carrello prima della prima messa in funzione. A tal fine, posizionare il supporto della macchina sul supporto della chiave a piuma del carrello e serrare le quattro viti ad esagono cavo M8x30 con la chiave a brugola SW6.

Utilizzo

Dopo ogni regolazione, verificare che le viti siano ben strette, in modo da poter utilizzare il supporto del trapano in tutta sicurezza.

Montaggio della leva di avanzamento

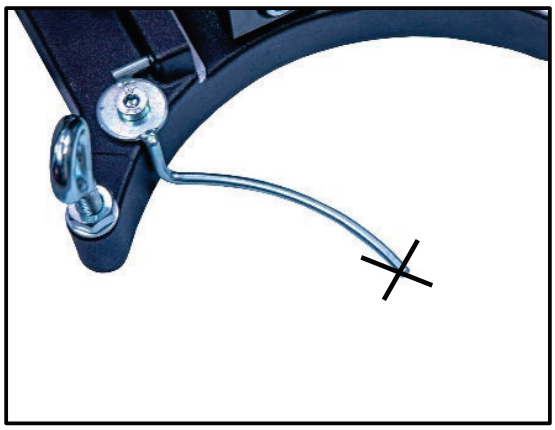
Fissare la leva di avanzamento (1) a sinistra o a destra del carrello (2) a seconda del lavoro da eseguire.
Controllare se la leva di alimentazione (1) è bloccata.



Montaggio dell'impianto di perforazione

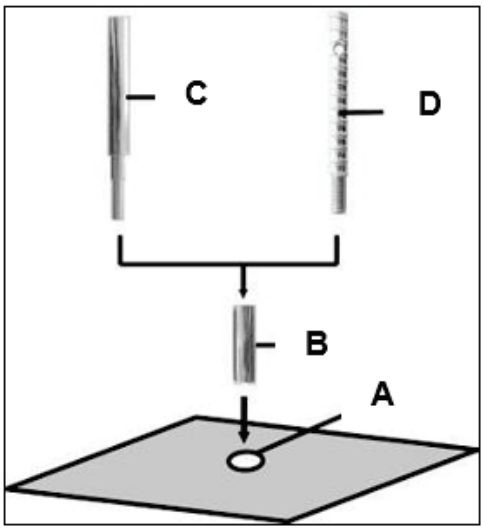
Indicatore del centro del foro:

Il supporto del trapano è dotato di un indicatore del centro del foro per un posizionamento facile e preciso.



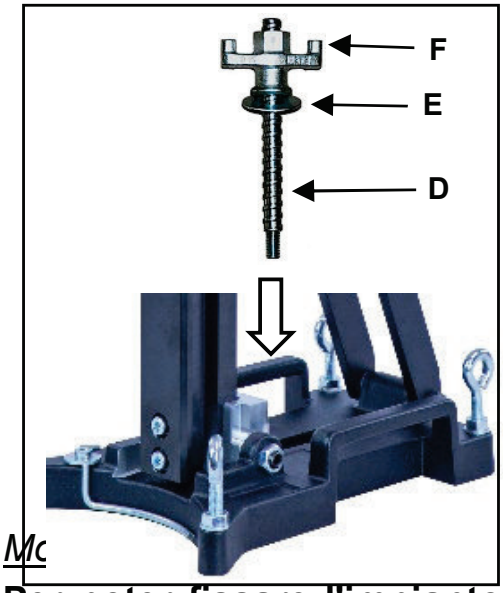
Segnare il centro del foro da creare.
Piegare l'indicatore centrale del foro fino all'arresto (vedere l'illustrazione).
Posizionare il supporto del trapano in modo che la punta dell'indicatore punti esattamente sul segno al centro del foro, a seconda dell'installazione della macchina.
Una volta montato saldamente il supporto del trapano, ripiegare l'indicatore del centro del foro.

Fissaggio con tasselli nel calcestruzzo



- Segnare la posizione del foro di montaggio sulla superficie da forare.
- Praticare il foro (Ø 16) profondo 50 mm (A) in cui inserire il tassello M12 (B); inserire il tassello e distenderlo con l'utensile di fissaggio del tassello (C).
- Avvitare la vite a serraggio rapido (D) nel tassello.

Per la muratura devono essere utilizzati tasselli per muratura (foro Ø 18 mm).

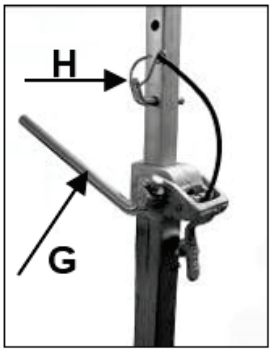


- Mettere sul cavalletto.
- Fissare la rondella (E) e infine il dado di fissaggio (F) sulla vite a serraggio rapido (D).
- Serrare il dado (F) con una chiave SW 27.
- Prima e dopo aver serrato il dado (F), le 4 viti di regolazione devono essere regolate di conseguenza per adattarsi alla superficie.

Verificare che il supporto sia montato saldamente.

Mo ncio rapido

Per poter fissare l'impianto di perforazione con la colonna di bloccaggio rapido, la distanza dalla parete opposta deve essere compresa tra 1,7 m e 3 m.



Posizionare il supporto del trapano. Posizionare la colonna a sgancio rapido il più vicino possibile alla colonna sulla base del supporto. Fissare il supporto del trapano ruotando la manovella (G) in senso orario. Fissare la regolazione con il bullone corrispondente (H).

Attenzione!
È importante che l'impianto di perforazione sia saldamente fissato alla superficie. Un fissaggio non corretto dei cavalletti di perforazione può causare lesioni all'operatore e danni all'unità di perforazione.

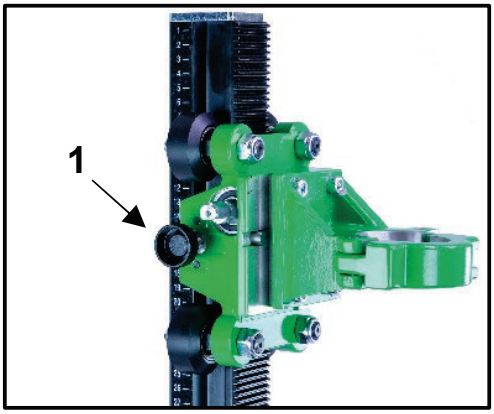
I movimenti durante la perforazione causano l'urto della punta contro la parete del foro, con conseguente rottura dei segmenti. La punta può anche inclinarsi nel foro, causando danni alla punta stessa.

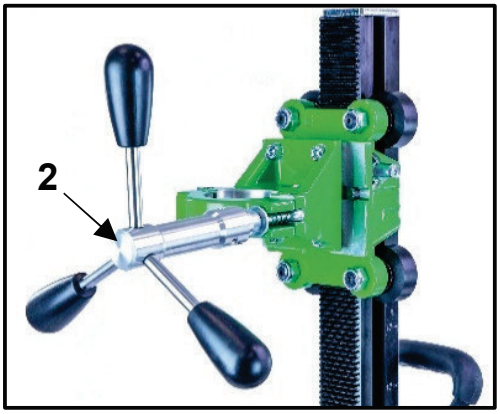
Montaggio della carotatrice

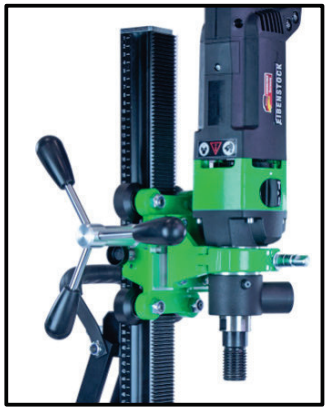
Indossare guanti di protezione! Fare attenzione quando si inserisce la macchina - rischio di schiacciamento!

Montaggio del carotiere

Spostare il supporto della macchina verso l'alto e fissarlo in posizione stringendo la vite (1).
Utilizzare la leva di avanzamento (2) per allentare la vite di serraggio e aprire la pinza.
Rimuovere preventivamente la maniglia supplementare dalla macchina.
Posizionare la carotatrice nel supporto e chiudere il morsetto con la vite di serraggio.
Allentare la vite (1) prima di forare.
Bloccare sempre la slitta quando il gruppo non è in uso.







Durante l'utilizzo della carotatrice è necessario osservare scrupolosamente le istruzioni per l'uso e le relative norme di sicurezza!

Messa in servizio

Per un utilizzo sicuro dell'unità di perforazione, osservare le seguenti istruzioni:

Dettagli sulla posizione

- Sgomberare il sito di lavoro da tutto ciò che potrebbe ostacolare il processo di lavoro.
- Assicurarsi che il luogo di utilizzo sia sufficientemente illuminato.
- Osservare le condizioni specificate per il collegamento all'alimentazione.

- Posare i cavi elettrici in modo che non possano essere danneggiati dall'utensile.
- Assicurarsi di avere sempre una visibilità sufficiente dell'area di lavoro e di poter raggiungere in ogni momento tutti gli elementi operativi e i dispositivi di sicurezza necessari.
- Tenere lontane le persone dall'area di lavoro per evitare incidenti.

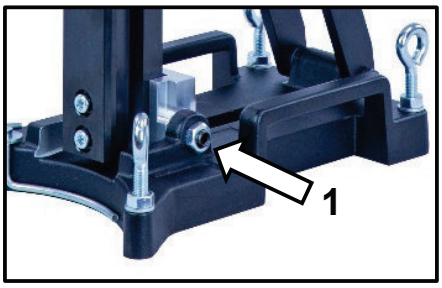
Spazio necessario per il funzionamento e la manutenzione

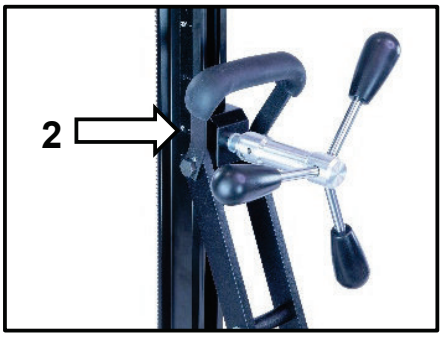
Se possibile, tenere liberi circa 2 m intorno alla macchina per il funzionamento e la manutenzione, in modo da poter lavorare in sicurezza e intervenire immediatamente in caso di malfunzionamenti.

Perforazione

All'inizio forare molto lentamente, poiché la corona raggiunge il materiale solo con una frazione della sua superficie di taglio. Se si fora troppo velocemente o con una pressione eccessiva, la corona potrebbe colare.
Regolare la velocità di avanzamento in base al diametro della punta e alla potenza della macchina.
Prestare attenzione al LED nell'impugnatura dell'ESD 162.
Se si illumina di rosso, la macchina è sovraccarica e la pressione di contatto deve essere ridotta.

Forare ad angolo





- Allentare la vite di fissaggio laterale (1) sulla piastra del piede.
- Utilizzare la leva di avanzamento per sbloccare il dispositivo di bloccaggio (2) sul supporto.
- Ora ruotate la colonna all'angolo desiderato.
- Serrare la vite di fissaggio (1) e il dispositivo di bloccaggio (2).

La scala sulla colonna dentata facilita l'impostazione dell'angolo di foratura.

Smontaggio dell'unità di carotaggio

- Spostare il supporto della macchina con la corona verso l'alto e fissarlo stringendo la vite (1 - pagina 6).
- Rimuovere la punta del trapano.
- Allentare la vite di fissaggio sul supporto della macchina e sollevare la carotatrice dal supporto. (vedere pagina 6)
- Allentare il dado ad alette (F). (vedere pag. 5)
  Tenere saldamente il trapano!
- Rimuovere il supporto del trapano
- Svitare la vite di sgancio rapido (D). (vedere pag. 5)

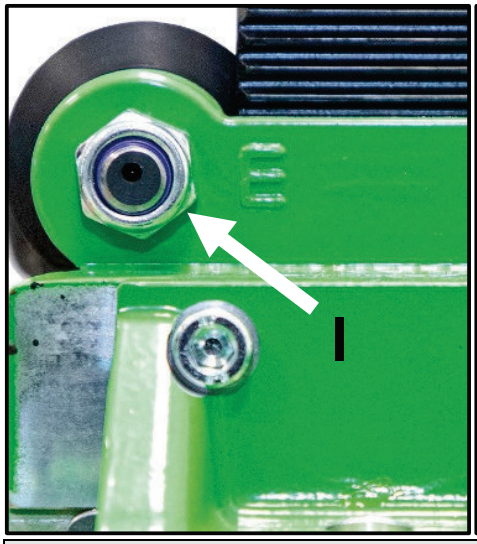
Cura e manutenzione

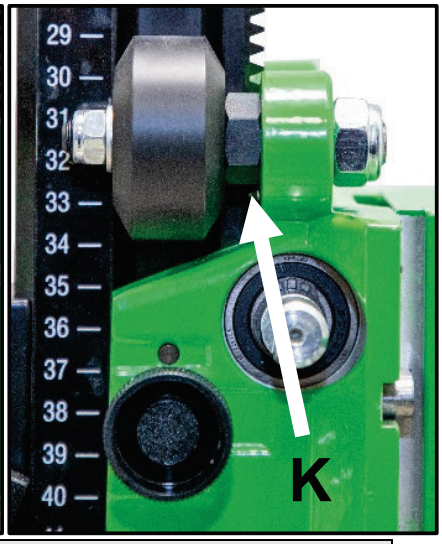
- Mantenere sempre pulito il supporto, in particolare la colonna del trapano con l'ingranaggio e i 4 rulli di scorrimento sul supporto della macchina. Per garantire la scorrevolezza dell'albero del pignone, applicarvi un po' d'olio.
- Per un perfetto funzionamento dell'impianto di perforazione, i rulli di scorrimento del supporto della macchina devono scorrere senza gioco lungo la colonna di perforazione.

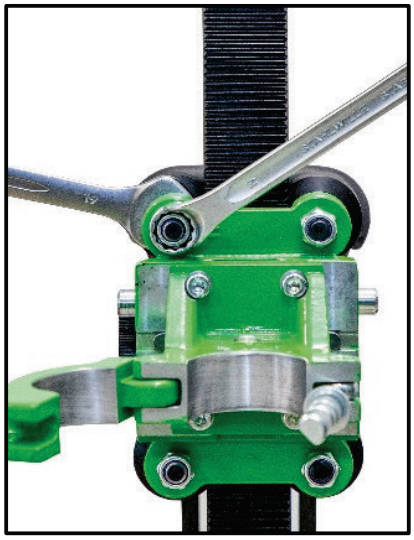
Attenzione!
Controllare questa impostazione dopo ogni 10° buca!

Se la posizione è cambiata, è possibile regolarla come segue:
Con una chiave aperta da 19 mm, allentare il dado del rullo di scorrimento contrassegnato con la lettera E.
La pressione del rullo di scorrimento può essere regolata ruotando leggermente i dadi (K) con una chiave aperta da 19 mm.
Una volta regolata la rotella di scorrimento, il dado (I) deve essere nuovamente serrato.

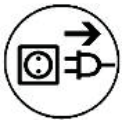
essere attratti.







Comportamento in caso di guasti



In caso di malfunzionamento, spegnere la macchina e scollegarla dalla rete elettrica. Gli interventi sull'impianto elettrico della macchina possono essere eseguiti solo da un elettricista qualificato.

Risoluzione dei problemi

Errore	Possibile causa	Rimedio
L'unità di perforazione ha un gioco	Il supporto si è allentato	Serrare il dado ad alette della vite a sgancio rapido
	La gestione ha troppo gioco	Ricreare la guida (vedi pag. 9)
	Rulli di scorrimento usurati	Sostituire le rotelle

Garanzia

In conformità alle nostre condizioni generali di fornitura, per i difetti materiali nelle transazioni commerciali con le aziende si applica un periodo di garanzia di 12 mesi. (Prova tramite fattura o bolla di consegna). Sono esclusi i danni causati da usura naturale, sovraccarico o uso improprio. I danni causati da difetti di materiale o di fabbricazione saranno eliminati gratuitamente mediante riparazione o sostituzione. I reclami possono essere riconosciuti solo se il dispositivo viene inviato al fornitore o a un'officina autorizzata Eibenstock senza essere stato smontato.

Dichiarazione di conformità UE

È necessario che la macchina utilizzata in questo impianto di perforazione (es.: ESD 162) soddisfa i requisiti descritti nei dati tecnici dell'impianto di perforazione (es.: diametro di perforazione, supporto macchina). Dichiariamo che questo apparecchio è stato progettato in conformità alla direttiva 2006/42/CE. La messa in funzione di questa unità è vietata fino a quando non sarà stato accertato che l'utensile elettrico da collegare a questa unità è conforme alle disposizioni della Direttiva 2006/42/CE (riconoscibile dalla marcatura CE sull'utensile elettrico).

Fascicolo tecnico (2006/42/CE) all'indirizzo:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

29.10.2025

Soggetto a modifiche senza preavviso.

Belangrijke richtlijnen

Waarschuwingssymbolen

Opgelet: Veiligheidsregels

Opgelet: Gevaarlijk voltage

Opgelet: Heet oppervlak

Het gereedschap, de kernboor en de steun zijn zwaar
Opgelet: Risico op verpletterd worden

Gevaar op scheurwonden en snijwonden

Draag tijdens uw werk een veiligheidsbril, oorbescherming, beschermende handschoenen en stevige werkkleding!

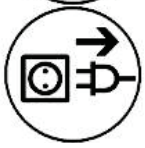
Draag een geluidwerende helm

Draag een veiligheidsbril

Draag een veiligheidshelm

Draag werkhandschoenen

Draag werklaarzen



Haal de stekker uit het stopcontact voordat u ingrepen op het apparaat verricht!

Technische kenmerken

Afmetingen:	460 x 230 x 985 mm
Lengte van de kolom / Hub:	860 mm / 650 mm
Gewicht:	10,5 kg
Max. doordiameter	202 mm
Hellingshoek:	0° bis 45°
Vergrendeling in toppositie:	Yes
Bevestiging op de motor:	Kraagmontage Ø 60mm
Aanpassing op oppervlak:	4 positieschroeven / 2 bobbelniveaus

Beschikbare speciale accessoires:

Onderdeel	**Bestelnr.**
Bevestigingsset (beton)	35720000
Bevestigingsset (metselwerk)	35724000
Reserve geleidepin	35722000
Rawl-geleidepin	35725000
Snelsteuneenheid	35730000

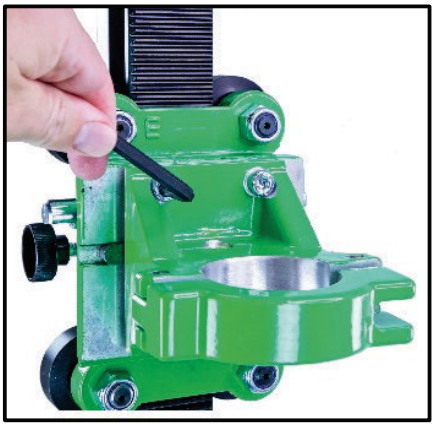
Leveringsomvang

Diamant boorinstallatie, basispakking, draaihendel en gebruiksaanwijzingen in een kartonnen doos.

Toepassing voor Bestemd Doeleinde

De diamant boorinstallatie **BST 162 H** is ontwikkeld voor diamantkern boorkoppen met een kraagmontage Ø 60mm (b.v.: ESD 162, PLD 182.1 NT).
De max. boordiameter mag niet groter zijn dan 202 mm.
De fabrikant is niet aansprakelijk in het geval van verkeerd gebruik of misbruik.

Machinehouder monteren



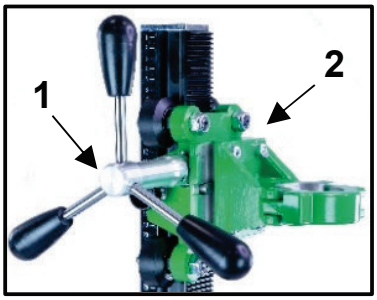
Voordat u de machine voor de eerste keer gebruikt, moet de machinehouder op de drager worden gemonteerd.
Plaats hiervoor de machinehouder op de spiebaanbevestiging op de drager en draai de vier M8x30 binnenzeskantschroeven stevig vast met de SW6 inbussleutel.

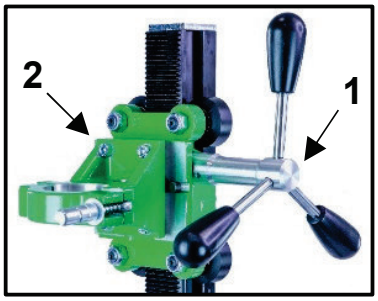
Gebruik

Controleer na elke herafstelling altijd of de schroeven stevig zijn aangedraaid om een zo veilig mogelijk gebruik van de boorinstallatie te garanderen.

Het draaihendel monteren

■ Monteer het draaihendel (1) op de rechter- of linkerzijde van de drager (2) aan de hand van het te verrichten werk.
■ Controleer of het draaihendel (1) goed vast zit.

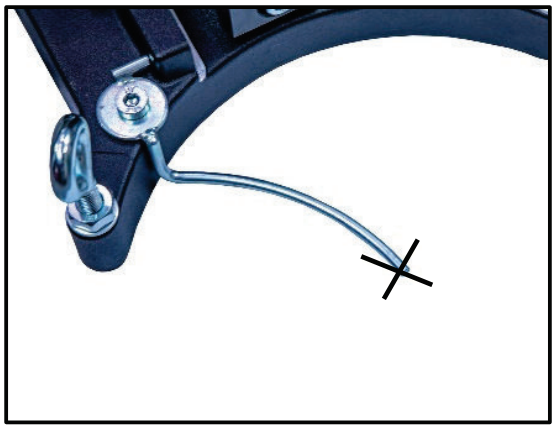




De Boorinstallatie Verankeren

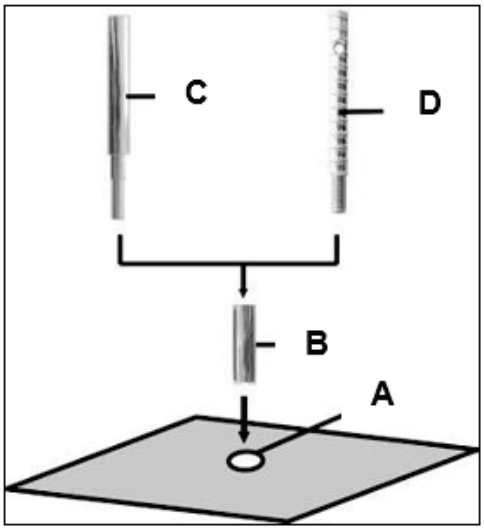
Centreringsindicator boorgat:

De boor is voorzien van een centrerinngsindicator om snel en precies te centreren.



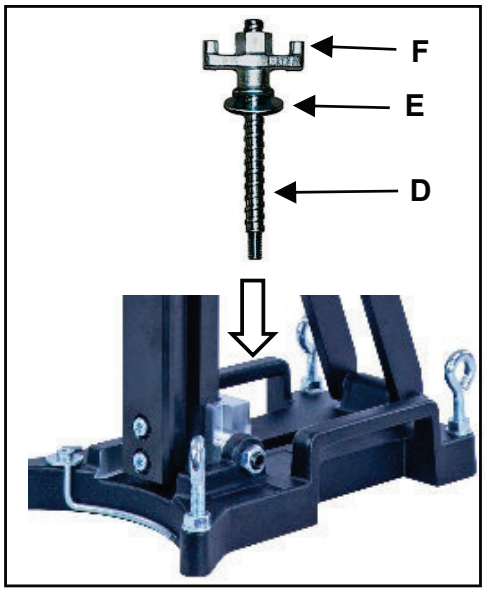
Markeer het midden van gat dat moet worden geboord.
De centreringsindicator maximaal verlengen (zie afb.).
De boor zodanig positioneren dat de punt of de groef van de indicator precies op het boorgat staat.
Als de boor is vastgezet, de centreringsindicator weer terugbrengen in de originele stand.

Verankering in beton d.m.v. geleidepinnen



- Markeer de positie van de boorgaten voor bevestiging op het te boren oppervlak.
- Boor het gat (Ø 16) 50 mm diep (A) waarin de geleidepin M12 (B) zal worden geplaatst; steek de geleidepin erin en zet het vast met de geleidepinsleutel (C).
- Schroef de snelklemschroef (D) in de geleidepin.

Voor metselwerk moeten Rawl-Geleidepinnen worden gebruikt (Boor een gat Ø 18mm).

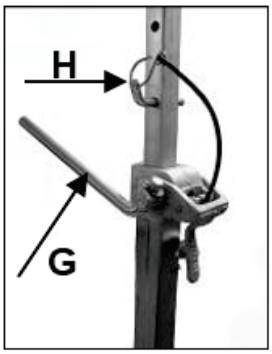


- Installeer de boorinstallatie.
- Bevestig de sluitring (E) en uiteindelijk de bevestigingsmoer (F) op de snelklemschroef (D).
- Bevestig de sluitring (E) en uiteindelijk de bevestigingsmoer (F) op de snelklemschroef (D).
- Vóór en na het vastdraaien van de moer (F), dient u de 4 afstelbare schroeven af te stellen om de installatie op het oppervlak aan te passen.

Controleer of de boorinstallatie stevig en veilig is geïnstalleerd.

Bevestiging d.m.v. de snelsteuneenheid

Om de boorinstallatie vast te kunnen zetten d.m.v. de snelsteuneenheid, moet de afstand tot de tegenoverstaande muur tussen 1,7 m en 3 m zijn.



Plaats de boorinstallatie op de gewenste plek. Plaats de snelsteuneenheid zo dicht mogelijk achter de ondersteuning op de basis van de installatie. Bevestig de boorinstallatie door de arm (G) rechtsom te draaien. Zet het vast in positie d.m.v. de daarvoor bestemde bout (H).

Opgelet! Het is belangrijk dat de boorinstallatie stevig op het oppervlak is verankerd. Incorrecte bevestiging kan leiden tot persoonlijk letsel of beschadiging van de booreenheid. Ongecontroleerde bewegingen tijdens

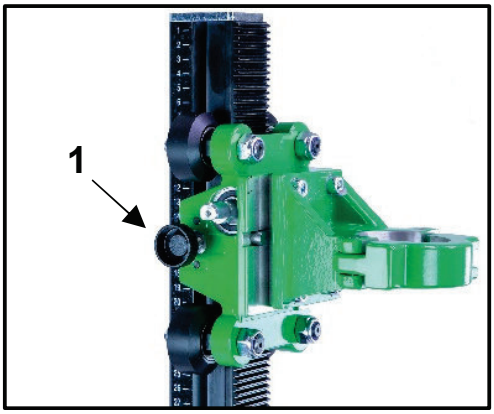
het boren kunnen ervoor zorgen dat de boorkop tegen het oppervlak slaat waardoor stukjes van de segmenten af kunnen breken. De boorkop kan ook scheef komen te zitten in het boorgat, waardoor het beschadigd raakt.

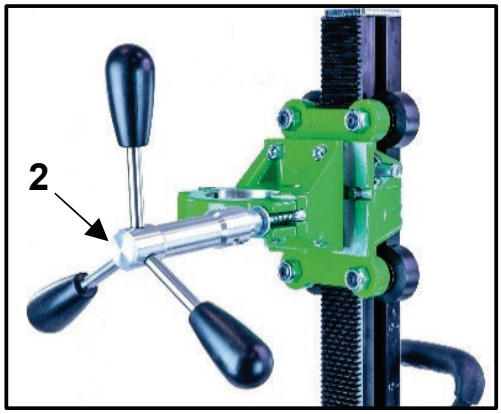
De Kernboormotor bevestigen

Draag werkhandschoenen!
Opgelet! Uw handen lopen tijdens montage van de machine het risico verpletterd te raken.

De kernboormachine monteren

Beweeg de machinehouder ver naar boven en zet deze vast door de schroef (1) vast te draaien.
Draai de klemschroef los met behulp van het draaihendel (2) en open de klem.
Demonteer van tevoren het extra hendel van de machine.
Plaats de kernboor in de houder en sluit de klem met behulp van de klemschroef.
Draai de schroef (1) los voordat u gaat boren.
Vergrendel altijd de drager als de eenheid niet in gebruik is.





Volg bij gebruik van de kernboormachine altijd de gebruiksaanwijzingen en veiligheidsvoorschriften!

Gebruiksaanwijzingen

Neem a.u.b. de volgende opmerkingen in acht voor veilig gebruik van het apparaat:

Details van de werkomgeving

- Houd de werkomgeving vrij van alles waardoor bedieningen belemmerd kunnen worden.
- Zorg voor voldoende verlichting in de werkomgeving.
- Volg de regelgevingen m.b.t. de stroomaansluiting.
- Leg de voedingskabel zodanig neer dat het geen beschadiging kan oplopen door de boor.

- Zorg ervoor dat u de werkomgeving in het oog kunt houden en dat alle benodigde gebruikselementen en veiligheidinstallaties bereikbaar blijven.
- Houd andere personen uit de werkomgeving om ongelukken te voorkomen.

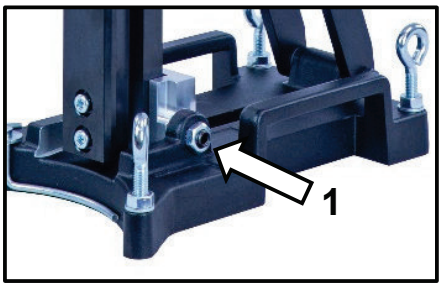
Ruimtevereisten voor gebruik en onderhoud

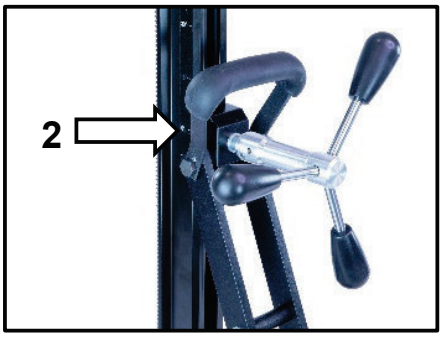
Houd wanneer mogelijk een vrije ruimte voor gebruik en onderhoud van ca. 2 m rondom de boorpositie, zodat u veilig kunt werken en onmiddellijk toegang hebt in geval van een storing.

Boren

Boor in het begin zeer traag, omdat de boorkop slechts begint te boren met een kleine fractie van het geboorde oppervlak in het materiaal. Als u te snel of met teveel druk boort, kan de boorkop klem komen te zitten.
Let op de LED in de hendel. Als deze rood oplicht, de druk verminderen.

Hellend boren





- De zijschroef (1) op de voet losdraaien.
- De klem (2) op de steun losdraaien met de hendel.
- De kolom nu draaien totdat de gewenste hoek is bereikt.
- De schroef (1) en de klem (2) weer vastdraaien.

De schaal op de getande kolom helpt u de boorhoek eenvoudig in te stellen.

De Kernbooreenheid Demonteren

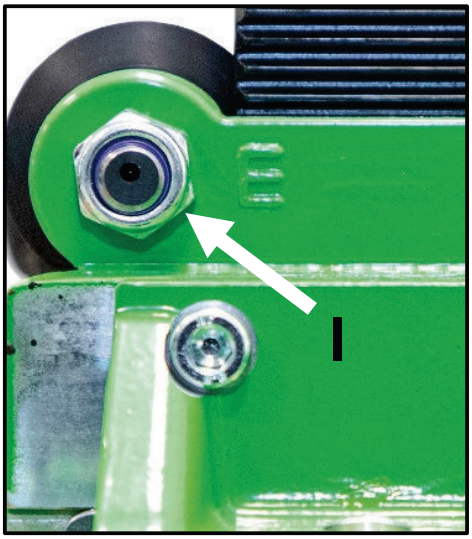
- Beweeg de machinehouder met de kernboor naar boven en zet deze vast door de schroef vast te draaien (1 - pagina 31).
- Verwijder de boorkop.
- Draai het vergrendelhendel op de machinehouder los en verwijder de kernboormachine van de boorinstallatie (zie pagina 31).
- Draai de bevestigingsmoer (F) los (zie pagina 30).
- **Houd de boorinstallatie hierbij stevig vast!**
- Verwijder de boorinstallatie.
- Schroef de snelklemschroef (D) los (zie pagina 30).

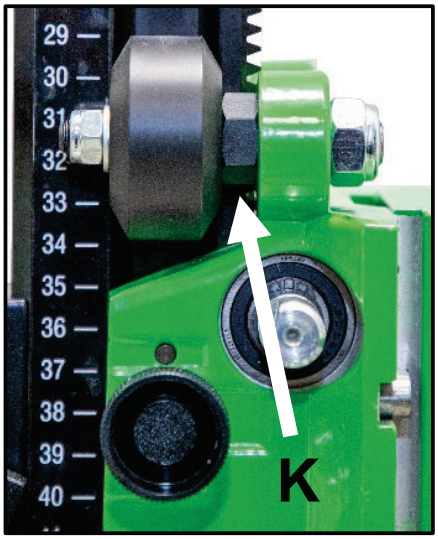
Zorg en Onderhoud

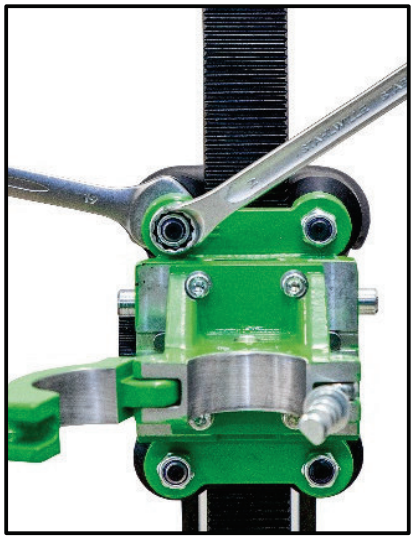
- Houd de boorinstallatie altijd schoon, voornamelijk de getande kolom en de 4 zwenkwielen in de machinehouder.U dient de pignonas ietwat te smeren zodat het vrij kan bewegen.
- De 4 zwenkwielen in de machinehouder moeten zonder speling langs de kolom schuiven om een goede prestatie van de boorinstallatie te garanderen.

Opgelet !
U dient na elke tiende boring te controleren of de zwenkwielen!

Als de positie is gewijzigd, kan deze als volgt worden aangepast:
Gebruik een steeksleutel SW 19 om de moer op de schuifrol met de markering E los te draaien.
Door de moeren (K) met steeksleutel SW 19 lichtjes te verdraaien, kan de druk van de schuifrol worden ingesteld.
Na het afstellen van de schuifrol moet de moer (I) weer worden vastgedraaid.







Handelingen bij Storing

Schakel de machine in geval van storing uit en koppel het los van het lichtnetwerk. Ingrepen op het elektrische systeem van de machine mogen uitsluitend door een specialist worden uitgevoerd.

Probleemoplossing

storing	mogelijke oorzaak	reparatie
Booreenheid heeft teveel speling (vibratie)	Steun zit los	Pas de vleugelmoer aan
	Geleiding teveel speling, versleten slagstuk	Pas geleiding aan (zie **p**agina 33) Vervang slagstuk
	zwenkwielen versleten	zwenkwielen vervanging

Garantie

Op Eibenstock-gereedschap staat garantie overeenkomstig de nationale, wettelijke bepalingen (de faktuur of leveringsbon geldt als garantiebewijs) Defecten, die aan natuurlijke slijtage, overbelasting of onvakkundige behandeling toe te schrijven zijn, zijn van de garantie uitgesloten.
Defecten, die door materiaal- of fabricagefouten zijn ontstaan, worden gratis door levering van een nieuw onderdeel of reparatie verholpen. Klachten kunnen alleen ingewilligd worden, als het apparaat, zonder gedemonteerd te zijn geweest, naar de leverancier of naar een Eibenstock-werkplaats gezonden wordt.

EU Verklaring van Conformiteit

De machine (d.w.z. ESD 162) gebruikt in deze boorinstallatie moet voldoen aan de vereisten beschreven in de specificaties van de boorinstallatie (d.w.z. boordiameter, motorbevestiging). Wij verklaren hierbij dat dit apparaat ontwikkeld is in overeenstemming met 2006/42/EC.
Dit apparaat mag niet in bedrijf worden gesteld totdat bepaald is dat het Elektrisch Gereedschap aan te sluiten op dit apparaat voldoet aan 2006/42/EC (herkenbaar door de CE-markering op het Elektrisch Gereedschap).

Technisch dossier (2006/42/EG) op:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

29.10.2025

Wijzigingen voorbehouden.

Instrucciones importantes de seguridad

Señales de advertencia

Advertencia de peligro general

Advertencia de tensión eléctrica peligrosa

Advertencia de superficie caliente

La máquina, la broca y el soporte de perforación son pesados - cuidado con el riesgo de aplastamiento

Riesgo de desgarro o nieve

Debe tomar las siguientes medidas de protección para protegerse:

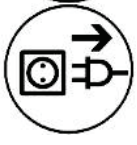
Utilizar protección auditiva

Utilizar protección ocular

Utilizar un casco de seguridad

Utilizar guantes de protección

Utilizar calzado de protección



Desconecte siempre el enchufe de la red antes de trabajar en el aparato.

Datos técnicos

Dimensiones:	460 x 230 x 895 mm
Longitud de columna / carrera:	860 mm / 650 mm
Peso:	10,5 kg
Diámetro máximo de perforación:	202 mm
Inclinación:	0° a 45
Bloqueo en posición final:	Sí
Montaje del motor:	Tensión del cuello Ø 60 mm
Adaptación al sustrato:	4 tornillos de ajuste / 2 niveles de burbuja

Accesorios especiales disponibles:

Artículo	**Nº de pedido**
Conjunto de fijación (hormigón)	35720000
Juego de fijación (albañilería)	35724000
Taco para hormigón	35722000
Tacos para mampostería	35725000
Columna de liberación rápida	35730000

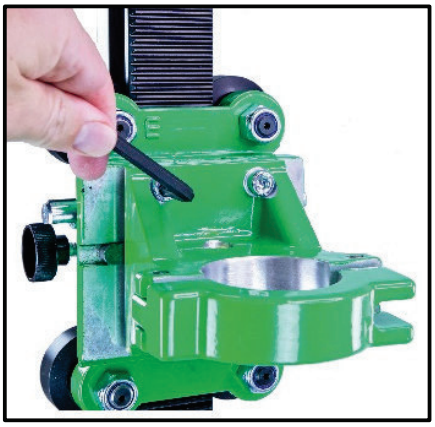
Volumen de suministro

Soporte para brocas de diamante con palanca de avance, llave de vaso hexagonal y
Manual de instrucciones en la caja.

Uso previsto

El soporte para perforadoras con corona de diamante **BST 162 H** está diseñado para perforadoras con corona de diamante con sujeción de cuello de Ø 60 mm (p. ej.: ESD 162, PLD 182.1 NT).
El diámetro máximo de perforación no debe superar los 202 mm.
El fabricante declina toda responsabilidad en caso de uso incorrecto o inadecuado.

Soporte de la máquina de montaje



El soporte de la máquina debe montarse en el carro antes de la primera puesta en servicio. Para ello, coloque el soporte de la máquina en el soporte de la llave de pluma del carro y apriete los cuatro tornillos Allen M8x30 con la llave Allen SW6.

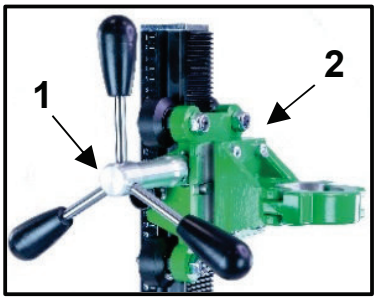
Utilice

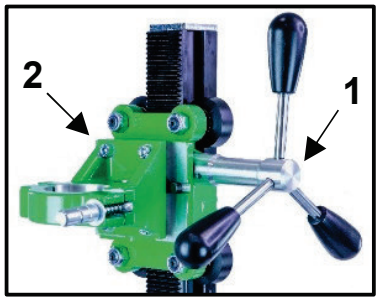
Después de cada reajuste, compruebe que los tornillos estén bien apretados para poder utilizar el soporte de taladro con seguridad.

Fijación de la palanca de avance

■ Coloque la palanca de avance (1) a la izquierda o a la derecha del carro (2) en función del trabajo a realizar.

■ Compruebe si la palanca de avance (1) está atascada.

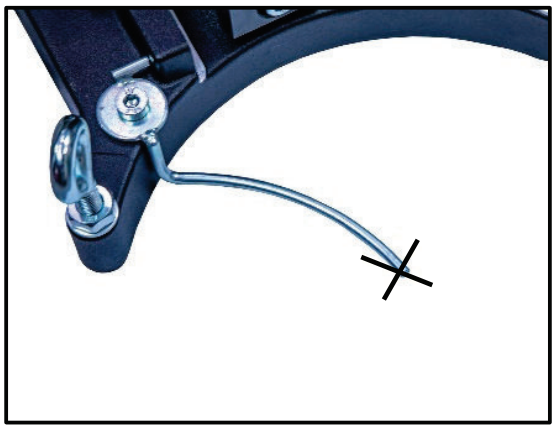




Montaje del equipo de perforación

Indicador del centro de la perforación:

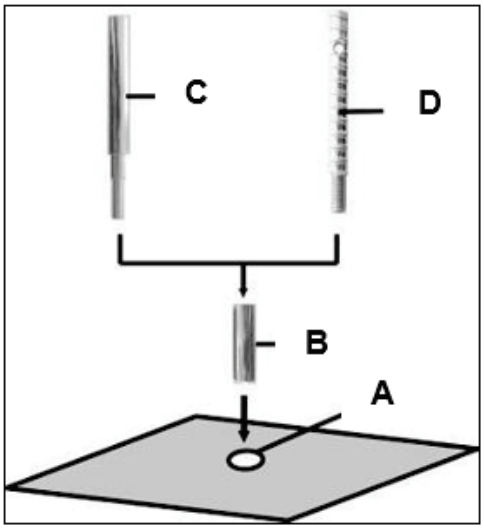
El soporte de taladro está equipado con un indicador de centro de taladro para un posicionamiento fácil y preciso.



Marque el centro del orificio que va a crear.
Despliegue el indicador del centro del taladro hasta el tope (véase la ilustración).
Coloque el soporte de taladro de modo que la punta del indicador apunte exactamente a la marca del centro del taladro, según la instalación de la máquina.

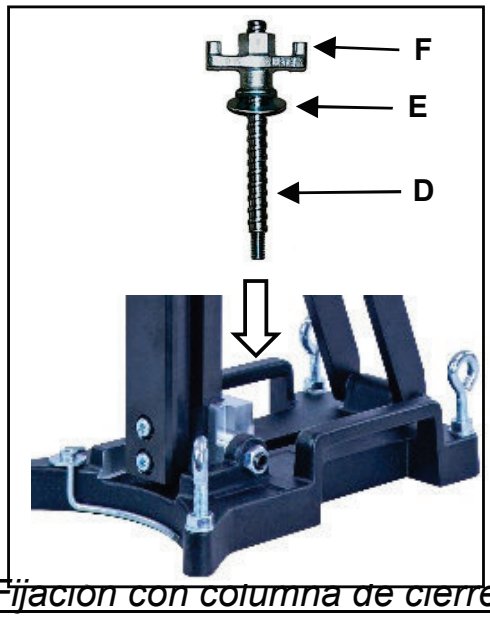
Una vez que el soporte del taladro esté bien montado, vuelva a plegar el indicador del centro del taladro.

Fijación con tacos en hormigón



- Marque la posición del orificio de montaje en la superficie a taladrar.
- Taladre el orificio (Ø 16) de 50 mm de profundidad (A) en el que se introducirá el pasador M12 (B); introduzca el pasador y extiéndalo con la herramienta de colocación de pasadores (C).
- Atornille el tornillo de cierre rápido (D) en la espiga.

⚠ En mampostería deben utilizarse tacos de albañilería (taladro Ø 18 mm).

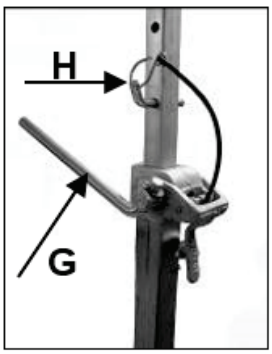


- Sube al estrado.
- Fije la arandela (E) y, por último, la tuerca de fijación (F) en el tornillo de cierre rápido (D).
- Apriete la tuerca (F) con una llave SW 27.
- Antes y después de apretar la tuerca (F), los 4 tornillos de ajuste deben ajustarse convenientemente para adaptarse a la superficie.

⚠ Asegúrese de que el soporte está bien montado.

Fijación con columna de cierre rápido

Para poder arriostrar el equipo de perforación con la columna de sujeción rápida, la distancia a la pared opuesta debe ser de entre 1,7 m y 3 m.



Coloque el soporte del taladro. Coloque la columna de cierre rápido lo más cerca posible de la columna de la base del soporte. Fije el soporte girando la manivela (G) en el sentido de las agujas del reloj. Fije el ajuste con el perno correspondiente (H).

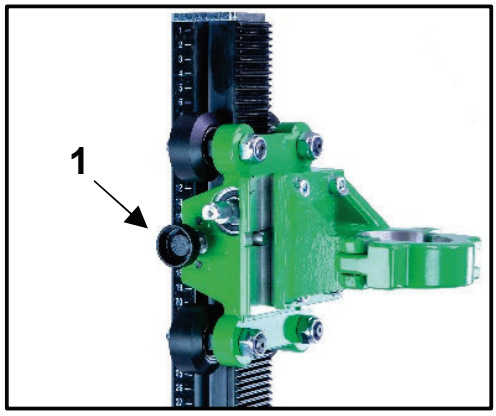
¡Atención!
Es importante que el soporte de perforación esté firmemente sujeto a la superficie. Los soportes de perforación mal sujetos pueden provocar lesiones al operario y daños en la unidad de perforación.
Los movimientos durante la perforación hacen que la broca golpee la pared del pozo, lo que puede provocar la rotura de los segmentos. La broca también puede inclinarse en la perforación, lo que a su vez provoca daños en la broca.

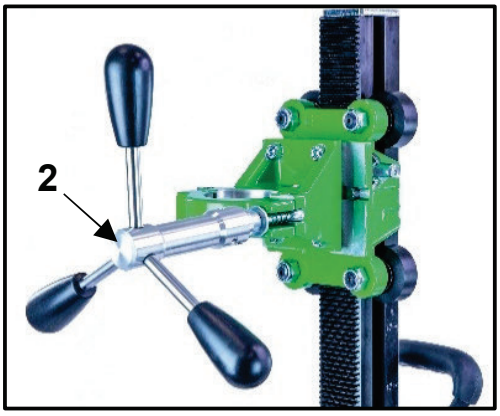
Montaje del taladro sacanúcleos

Llevar guantes de protección. Tenga cuidado al introducir la máquina: ¡riesgo de aplastamiento!

Montaje del taladro sacanúcleos

Mueva el soporte de la máquina hacia arriba y fíjelo en su sitio apretando el tornillo (1).
Afloje el tornillo de apriete con la palanca de avance (2) y abra la pinza.
Desmonte previamente el asa adicional de la máquina.
Coloque la broca hueca en el soporte y cierre la abrazadera con el tornillo de sujeción.
Afloje el tornillo (1) antes de taladrar.
Bloquee siempre la corredera cuando el conjunto no esté en uso.





Al utilizar el taladro sacanúcleos deben observarse estrictamente las instrucciones de uso y las indicaciones de seguridad correspondientes.

Puesta en servicio

Para utilizar la unidad de perforación de forma segura, tenga en cuenta las siguientes instrucciones:

Detalles de la ubicación

- Despeje el lugar de trabajo de todo lo que pueda obstaculizar el proceso de trabajo.
- Asegúrate de que haya suficiente iluminación en el lugar de uso.
- Respete las condiciones especificadas para la conexión a la red eléctrica.
- Coloque los cables eléctricos de forma que no puedan ser dañados por la herramienta.
- Asegúrese de tener siempre una buena visión de la zona de trabajo y de poder acceder en todo momento a todos los elementos de mando y equipos de seguridad necesarios.
- Mantenga a otras personas alejadas de su zona de trabajo para evitar accidentes.

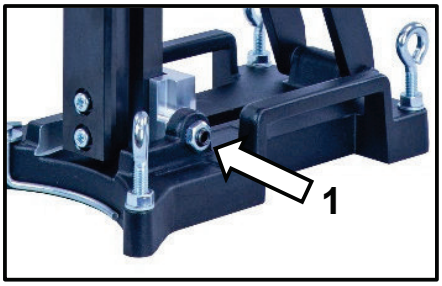
Espacio necesario para el funcionamiento y el mantenimiento

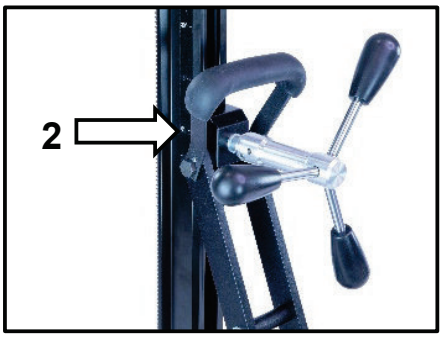
Si es posible, mantenga libres unos 2 m alrededor de la máquina para el funcionamiento y el mantenimiento, de modo que pueda trabajar con seguridad e intervenir inmediatamente en caso de avería.

Perforación

Taladre muy despacio al principio, ya que la corona sólo penetra en el material con una fracción de su superficie de corte. Si taladra demasiado rápido o con demasiada presión, la corona puede correrse.
Ajuste la velocidad de avance al diámetro de la broca y a la potencia de la máquina.
Preste atención al LED situado en el mango del ESD 162.
Si se ilumina en rojo, la máquina está sobrecargada y debe reducirse la presión de contacto.

Taladrar en ángulo





- Afloje el tornillo de ajuste lateral (1) de la placa del pie.
- Utilice la palanca de avance para soltar el dispositivo de bloqueo (2) del soporte.
- Gire ahora la columna hasta el ángulo deseado.
- Vuelva a apretar el tornillo de fijación (1) y el dispositivo de bloqueo (2).

La escala de la columna dentada le facilita el ajuste del ángulo de perforación.

Desmontaje de la unidad de perforación con corona de diamante

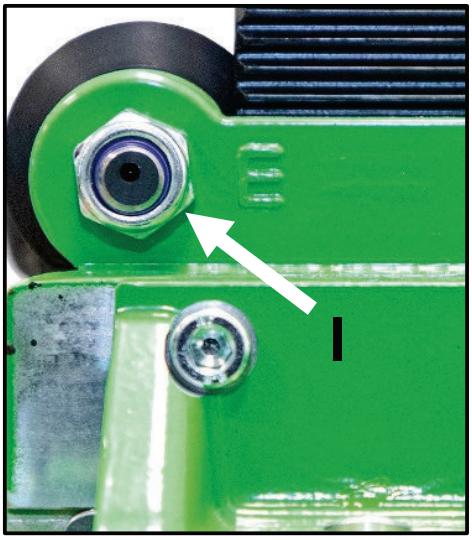
- Desplace el soporte de la máquina con el taladro sacanúcleos hacia arriba y fíjelo apretando el tornillo (1 - página 6).
- Retire la broca.
- Afloje el tornillo de sujeción del soporte de la máquina y levante el taladro sacanúcleos del soporte. (véase la página 6)
- Afloje la tuerca de mariposa (F). (ver pág. 5)
  Sujete firmemente el equipo de perforación.
- Retirar el soporte del taladro
- Desenrosque el tornillo de cierre rápido (D). (ver pág. 5)

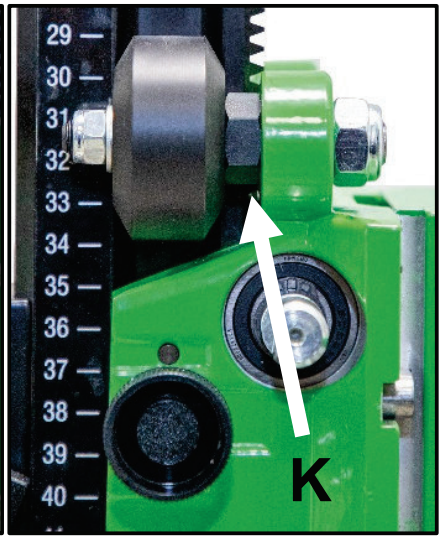
Cuidado y mantenimiento

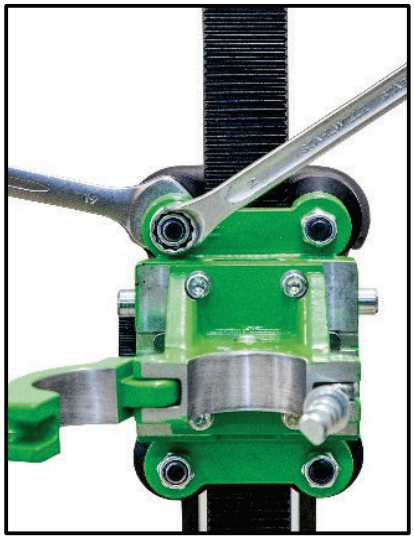
- Mantenga siempre limpio el soporte, especialmente la columna de perforación con el engranaje y los 4 rodillos de deslizamiento del soporte de la máquina. Para que el eje del piñón funcione con suavidad, aplíquele un poco de aceite.
- Para un funcionamiento perfecto del soporte de perforación, los rodillos de deslizamiento del soporte de la máquina deben deslizarse a lo largo de la columna de perforación sin holgura.

¡Atención!
Compruebe este ajuste después de cada décimo hoyo.

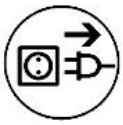
Si la posición ha cambiado, puede reajustarse del siguiente modo:
Utilice una llave fija de 19 mm para aflojar la tuerca del rodillo de deslizamiento marcada con E.
La presión del rodillo de deslizamiento puede ajustarse girando ligeramente las tuercas (K) con una llave fija de 19 mm.
Una vez ajustado el rodillo de deslizamiento, debe apretarse de nuevo la tuerca (I). ser atraídos.







Comportamiento en caso de avería



Apague la máquina en caso de avería y desconéctela de la red eléctrica. Los trabajos en el sistema eléctrico de la máquina sólo deben ser realizados por un electricista cualificado.

Solución de problemas

Error	Posible causa	Remedio
La unidad de perforación tiene juego	El soporte se ha aflojado	Apriete la tuerca de mariposa del tornillo de cierre rápido
	La gestión da demasiado juego	Recrear la orientación (véase p. 9)
	Rodillos deslizantes desgastados	Sustituir ruedas

Garantía

De acuerdo con nuestras condiciones generales de entrega, se aplica un periodo de garantía de 12 meses para defectos materiales en transacciones comerciales con empresas. (Prueba mediante factura o albarán de entrega). Quedan excluidos los daños causados por desgaste natural, sobrecarga o manipulación indebida. Los daños causados por defectos materiales o de fabricación se subsanarán gratuitamente mediante reparación o sustitución. Sólo se admitirán reclamaciones si el aparato se envía al proveedor o a un taller autorizado Eibenstock sin haber sido desmontado.

Declaración de conformidad de la UE

Es necesario que la máquina operada en este equipo de perforación (p. ej.: ESD 162) cumple los requisitos descritos en los datos técnicos del equipo de perforación (p. ej.: diámetro de perforación, soporte de la máquina). Por la presente declaramos que esta unidad ha sido diseñada de conformidad con la Directiva 2006/42/CE. Queda prohibida la puesta en servicio de esta unidad hasta que se haya comprobado que la herramienta eléctrica que se va a conectar a esta unidad cumple las disposiciones de la Directiva 2006/42/CE (reconocible por el marcado CE en la herramienta eléctrica).

Expediente técnico (2006/42/CE) en:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

29.10.2025

Sujeto a cambios sin previo aviso.

Ihr Fachhändler
Your Distributor
Votre marchand spécialisé
Il vostro rivenditore specializzato
Uw distributeur
Su distribuidor especializado

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D - 08309 Eibenstock
www.eibenstock.com
+49 (0) 37752 / 5030

10/2025 95010549